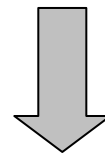


Teilergebnisplan (Produkthaushalt)



Finanzplan	Bilanz		Ergebnisplan
Einzahlungen ./. Auszahlungen	Aktiva	Passiva	Erträge ./. Aufwendungen
Liquiditätssaldo	Vermögen Liquide Mittel	Fremdkapital Eigenkapital	Ergebnissaldo

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	56.622.227	42.360.050	37.150.050	39.910.050	43.040.050	45.980.050
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.289.844	7.306.300	15.585.070	17.709.070	15.441.670	13.934.710
3 + Sonstige Transfererträge	664.600	565.720	558.000	558.000	558.000	558.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.025.369	15.705.680	15.376.760	15.167.710	15.183.660	15.205.410
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.777.601	4.328.990	1.636.050	1.628.650	1.634.650	1.640.650
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	2.672.800	2.651.600	2.629.800	2.689.800
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.948.049	2.535.150	2.521.650	2.531.650	2.891.650	2.541.650
10 = Ordentliche Erträge	94.327.690	72.811.890	75.500.380	80.156.730	81.379.480	82.550.270
11 - Personalaufwendungen	14.914.878	18.666.080	19.817.710	20.230.420	20.266.220	20.535.300
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.057.521	14.287.050	15.049.770	14.665.420	14.691.020	14.761.120
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	8.940.440	9.130.890	9.130.890	9.130.890	9.130.890
15 - Transferaufwendungen	43.141.148	40.713.620	42.428.010	42.462.640	43.082.640	44.103.640
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.502.005	3.005.040	3.666.570	3.263.770	3.230.770	3.260.070
17 = Ordentliche Aufwendungen	69.615.552	85.612.230	91.192.950	90.853.140	91.501.540	92.891.020
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	24.712.138	-12.800.340	-15.692.570	-10.696.410	-10.122.060	-10.340.750
19 + Finanzerträge	182.678	23.500	23.500	23.500	23.500	23.500
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.299.582	5.155.900	5.115.800	5.105.800	5.215.800	5.105.800
21 = Finanzergebnis	-4.116.904	-5.132.400	-5.092.300	-5.082.300	-5.192.300	-5.082.300
22 = Ordentliches Jahresergebnis	20.595.234	-17.932.740	-20.784.870	-15.778.710	-15.314.360	-15.423.050
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.671.780	8.773.330	9.576.480	9.576.480	9.576.480	9.576.480
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.669.730	8.773.330	9.576.480	9.576.480	9.576.480	9.576.480
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.050	0	0	0	0	0
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	20.597.284	-17.932.740	-20.784.870	-15.778.710	-15.314.360	-15.423.050

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Die Stadt Monheim am Rhein muss ein Haushaltssicherungskonzept erstellen.

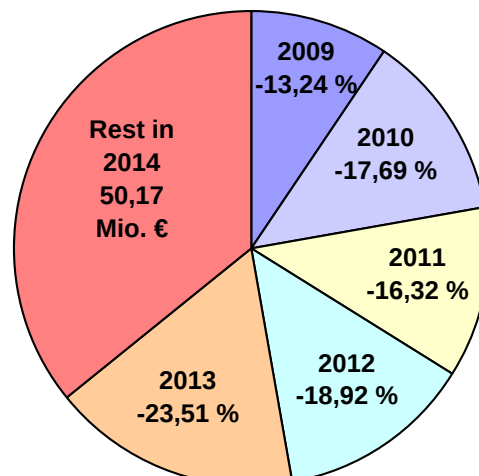
Die Stadt Monheim am Rhein wird auf Jahre hinaus Nothaushaltskommune bleiben. Nach den aktuellen Planzahlen wird sie schon in den Jahren 2009 bis 2013 Fehlbeträge erwirtschaften, die ihr Eigenkapital um weit mehr als die Hälfte abbauen.

Das stellt sich im Überblick wie folgt dar:

Veränderung Eigenkapital

Stand Eigenkapital Eröffnungsbilanz: **135,39 Mio. €**

2009: -17,93 Mio. €
 2010: -20,78 Mio. €
 2011: -15,78 Mio. €
 2012: -15,31 Mio. €
 2013: -15,42 Mio. €
Stand 2014: 50,17 Mio. €



Die weltweite Wirtschafts- und Finanzkrise wirkt sich massiv in der Ergebnis- und Finanzplanungsperiode 2010 bis 2013 aus. Gemeinden haben gegenüber dem Vorjahr mit einem Rückgang der direkten und indirekten Steuererträge zu rechnen. Zum anderen sind steigende Aufwendungen in den Bereichen Personal, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie soziale Leistungen zu erwarten.

Neben der Krise führen auch zahlreiche Gesetze zu erheblichen Reduzierungen der Erträge bzw. Erhöhung von Aufwendungen. Zu nennen sind hier in erster Linie:

- Bürgerentlastungsgesetz
- Wachstumsbeschleunigungsgesetz
- Kinderförderungsgesetz
- Sechstes Gesetz zur Änderung des SGB II

Es wird insoweit auf ausführliche Darstellungen unter VII. 2 des Vorberichtes und die Sachdarstellungen in den Produkten der Bereiche 51 und 90 verwiesen.

Personalaufwendungen

Die Werte in den Jahren 2008 und 2009 entsprechen nicht den korrekten Ergebnissen. Eine ausführliche Beschreibung der Entwicklung ist im Vorbericht unter II. 1 nachzulesen.

Die Bereiche haben in den Produkten die erforderlichen Neubesetzungen von Stellen beschrieben. Grundsätzlich entsprechen die Personalaufwendungen dem Stellenplan und der Beschlusslage des Rates.

Es sind keine Ausweitungen seitens der Verwaltung eingeplant.

Versorgungsaufwendungen

Fälschlicherweise wurde im Haushaltsjahr 2009 davon ausgegangen, dass ab 2008 die Höhe der zulässigen Inanspruchnahme ausreicht, um den Aufwand zu decken. Wie sich erst jetzt, bei einer kompletten Analyse und Neuberechnung durch die Rheinische Zusatzversorgungskasse herausstellt, ist die Rückstellung bei weitem nicht ausreichend dotiert. Für 45 Pensionäre sind jährlich 1,3 Mio. € Pensionszahlungen und 0,35 Mio. € Beihilfen zu zahlen. Aus der Rückstellung können aber nur 0,55 Mio. € entnommen werden.

Es sind also aktuell für Pensionszahlungen und Beihilfen für Pensionäre insgesamt jährlich ca. 1,1 Mio. € zusätzlich als Aufwand zu etatisieren, die bisher in der Aufwandsart 12 - Versorgungsaufwendungen - unterblieben.

Es sollen mit der RZVK Überlegungen angestellt werden, ob die Eröffnungsbilanz nach einer Neubewertung der Rückstellung zu korrigieren wäre.

Haushaltssicherungskonzept

Angesichts der immensen Fehlbeträge in den einzelnen Haushaltsjahren wird deutlich, dass die Entwicklung eines Haushaltssicherungskonzeptes sicher nicht über das Zusammenschreiben einzelner adhoc-Maßnahmen zu erreichen ist. Es bedarf vielmehr einer konzertierten Aktion aller Beteiligten zur Entwicklung strategischer Ansätze, um langfristige Strukturveränderungen zu erreichen.

Dazu gibt es einen Erlass "Handlungsrahmen des Innenministers NRW vom 09.03.2009", der eindeutige Hinweise zum Aufbau eines HSK, den zu untersuchenden Handlungsfeldern und den gesetzlichen Erfordernissen darlegt.

Insbesondere wird gleich mehrfach bestimmt, dass Verantwortliche für die Erstellung eines HSK und ebenso für eine ordnungsgemäße Haushaltsführung im Nothaushaltsrecht mehrere Akteure sind:

- Der Rat der Stadt
- Der Bürgermeister mit seinem Verwaltungsvorstand
- Der Stadtkämmerer
- Die Budgetverantwortlichen in der Verwaltung

Im Verlaufe der Budgetberatungen ist von diesen gemeinsam ein entsprechendes HSK zu entwickeln, dass mit Beschlussfassung über den Haushalt der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden kann. Dann wird sich entscheiden, in welchem Rahmen investive Maßnahmen begonnen werden können und ob die wichtigen Bausteine im Zusammenhang mit dem Ziel "Familienfreundliche Stadt" erhalten, vorsichtig ausgebaut oder stufenweise abgebaut werden müssen.

Bis zum Beginn der Fachausschussberatungen wird die Verwaltung die Grundlagen für das Haushaltssicherungskonzept vorbereiten und dann zur Diskussion stellen.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.272	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
10	= Ordentliche Erträge	4.522	3.550	3.550	3.550	3.550	3.550
11	- Personalaufwendungen	1.032.081	1.249.870	1.310.670	1.320.460	1.346.460	1.386.140
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.934	96.050	112.500	112.500	112.500	112.500
15	- Transferaufwendungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	744.455	728.600	703.950	714.950	675.950	675.950
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.826.470	2.075.520	2.128.120	2.148.910	2.135.910	2.175.590
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.821.948	-2.071.970	-2.124.570	-2.145.360	-2.132.360	-2.172.040
27	= Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	245.140	244.840	244.840	244.840	244.840	244.840
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	139.513	139.460	191.360	191.360	191.360	191.360
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	105.627	105.380	53.480	53.480	53.480	53.480
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.716.321	-1.966.590	-2.071.090	-2.091.880	-2.078.880	-2.118.560

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis verschlechtert sich um ca. 100.000 €, was vornehmlich durch Mehraufwendungen für die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen bedingt ist.

Zudem sind für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz in den Produkten Rechtsberatung und Rechnungsprüfung zusätzliche Mittel in Höhe von 30.000 € eingeplant.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.01 Rat und Ausschüsse

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.829	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
10 = Ordentliche Erträge	2.829	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	246.751	268.600	263.050	263.050	263.050	263.050
17 = Ordentliche Aufwendungen	246.751	268.600	263.050	263.050	263.050	263.050
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-243.922	-267.350	-261.800	-261.800	-261.800	-261.800
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.165	15.170	22.470	22.470	22.470	22.470
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-15.165	-15.170	-22.470	-22.470	-22.470	-22.470
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-259.087	-282.520	-284.270	-284.270	-284.270	-284.270

Produktleistungen

Politische Steuerung der Stadt Monheim am Rhein
 Meinungsbildung und Beschlussfassung
 Kontrolle des Verwaltungsvorstandes

Zielgruppen

Bürgerschaft

Globalziele

Förderung der lokalen Demokratie und Selbstverwaltung
 Schaffung und Wahrung eines geordneten Gemeinwesens

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das Jahresergebnis ist nahezu unverändert. Im Laufe des Jahres 2009 wurden die Entschädigungen für Rats- und Ausschussmitglieder aufgrund einer Änderung der Entschädigungsverordnung angepasst, was zu einem Mehraufwand in Höhe von 18.000 € führt. Die Fraktionszuwendungen wurden zu Beginn der Wahlperiode des Rates dergestalt neu geregelt, dass zukünftig nahezu aufwandsneutral feste Beträge eingeplant werden können.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.01 Rat und Ausschüsse



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.01.010 Rat und Ausschüsse				
Entschädigungen für Rats- und Ausschussmitglieder	€	188.853	205.000	206.000
Fraktionszuwendungen	€	37.560	38.100	39.050
Saldo	€	-259.087	-282.520	-284.270
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	6,17	6,60	6,75

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.02 Verwaltungsvorstand



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
11 - Personalaufwendungen	259.607	371.810	454.770	456.670	464.280	472.700
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.511	36.100	20.000	20.000	20.000	20.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	302.118	407.910	477.270	479.170	486.780	495.200
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-302.118	-407.910	-477.270	-479.170	-486.780	-495.200
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	82.500	82.500	82.500	82.500	82.500	82.500
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.179	35.180	50.980	50.980	50.980	50.980
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	47.321	47.320	31.520	31.520	31.520	31.520
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-254.797	-360.590	-445.750	-447.650	-455.260	-463.680

Produktleistungen

Gesamtsteuerung der Verwaltung
 Entscheidungen als verwaltungsleitendes Organ
 Schnittstelle zur Politik und zu den Bereichsleitungen

Zielgruppen

Bürgerschaft
 Rat und Ausschüsse
 Vereine und Verbände
 Unternehmen
 Beschäftigte

Fortsetzung Produktleistungen

Wahrnehmung von Repräsentationsaufgaben
 Vertretung in kommunalen Verbänden
 Pflege externer Beziehungen

Globalziele

Einheitliche und wirtschaftliche Verwaltungssteuerung
 Zeitnahe und sachgerechte Umsetzung politischer Beschlüsse
 Strategische Zielplanung

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die ausgewiesenen Mehraufwendungen resultieren aus einer geänderten Zuordnung der Personalaufwendungen der Mitglieder des Verwaltungsvorstands und den für den Beamtenbereich ausgewiesenen Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.02 Verwaltungsvorstand



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.02.010 Verwaltungsvorstand				
Vollzeitstellen	Anz.	3,57	3,57	4,10

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.02.010 Verwaltungsvorstand				
Saldo	€	-254.797	-360.590	-445.750
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	7,95	10,30	12,49

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.03 Vorstandsbüro und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	184	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	184	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11 - Personalaufwendungen	276.983	286.130	230.980	234.890	242.820	253.420
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.591	92.500	106.500	106.500	106.500	106.500
15 - Transferaufwendungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.801	72.700	44.500	44.500	44.500	44.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	396.375	452.330	382.980	386.890	394.820	405.420
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-396.191	-451.330	-381.980	-385.890	-393.820	-404.420
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.300	36.300	36.300	36.300	36.300	36.300
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.316	36.310	50.110	50.110	50.110	50.110
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16	-10	-13.810	-13.810	-13.810	-13.810
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-396.207	-451.340	-395.790	-399.700	-407.630	-418.230

Produktleistungen

Geschäftsführung für den Verwaltungsvorstand
Lieferung von Auskünften und Nachrichten für Medienvertreterinnen und -vertreter sowie Kunden
Stadtwerbung
Sicherung, Aufbereitung und Bearbeitung interner Veröffentlichungen
Vorbereitung repräsentativer Termine

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
Politische Gremien und Mandatsträgerinnen und -träger
Medienvertreterinnen und -vertreter
Bürgerschaft
Besucherinnen und Besucher aus den Partnerstädten
Beschäftigte

Fortsetzung Produktleistungen

Bearbeitung von Rats- und Ausschussangelegenheiten
Betreuung der Mandatsträgerinnen und -träger
Mitgliedschaften
Städtepartnerschaften

Globalziele

Sicherstellung der allgemeinen Funktionsfähigkeit des Verwaltungsvorstandes
Sicherstellung einer geregelten Informationspolitik
Ordnungsgemäße Abwicklung der Sitzungen des Rates und seiner Ausschüsse

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Verbesserung des prognostizierten Jahresergebnisses resultiert aus der Einsparung einer Vollzeitstelle im Bereich des Vorstandsbüros. Des Weiteren ist Ende des Jahres 2009 eine Beschäftigte aus der Freizeitphase der Altersteilzeit in die Rente gewechselt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.03 Vorstandsbüro und Öffentlichkeitsarbeit



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.03.010 Vorstandsbüro und Öffentlichkeitsarbeit				
Presse-Informationen der Stadt	Anz.	391	504	504
- daraus resultierende Presseberichte	Anz.	2.346	2.280	2.280
Vollzeitstellen	Anz.	5,66	5,66	4,23

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.03.010 Vorstandsbüro und Öffentlichkeitsarbeit				
Saldo	€	-396.207	-451.340	-395.790
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	10,20	11,36	10,24

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.04 Zentrales Controlling und Gesamtabschluss



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
11 - Personalaufwendungen	68.842	109.000	114.350	109.200	111.230	113.540
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.514	550	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	267	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	75.623	120.550	124.350	119.200	121.230	123.540
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-75.623	-120.550	-124.350	-119.200	-121.230	-123.540
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.404	21.380	21.880	21.880	21.880	21.880
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-21.404	-21.380	-21.880	-21.880	-21.880	-21.880
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-97.027	-141.930	-146.230	-141.080	-143.110	-145.420

Produktleistungen

Beratung des Verwaltungsvorstandes und der Bereiche in finanzpolitischen Fragen
Pflege und Weiterentwicklung des Haushaltbuches
Vor- und Nachbereitung zentraler Entscheidungen auf der Grundlage eines unterjährigen Berichtswesens
Weiterentwicklung eines Führungsinformationssystems für Politik und Verwaltung
Strategische Vorbereitung des Abschlusses von Zielvereinbarungen zwischen Politik und Verwaltung

Zielgruppen

Rat und seine Ausschüsse
Verwaltungsvorstand und Bereiche
Operative Controllerinnen und Controller
LDS
Beschäftigte
Bürgerschaft
Aufsichts- und andere Behörden

Fortsetzung Produktleistungen

Finanz- und Investitionsplanung / Eckwertebeschluss
Haushaltssatzung mit Anlagen und Haushaltplan
Haushaltssicherungskonzept / Finanzcontrolling
Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht zur Haushaltsrechnung und zum Haushaltsbuch

Globalziele

Sachgerechte Vor- und Nachbereitung von Entscheidungen mit Hilfe des Berichtswesens für Politik und Verwaltung
Durchsetzung politischer Ziele, geordnete Haushaltsführung, interkommunale Vergleichbarkeit
Kostentransparenz und Rechnungslegung
Wiederherstellung des Haushaltsausgleichs in einem angemessenen Zeitraum
Ermittlung der städtischen Finanzstärke / Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung
Wiederherhaltung von Handlungsfeldern für kommunalpolitische Tätigkeiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.04 Zentrales Controlling und Gesamtabschluss



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.04.020 Ressourcencontrolling				
Umlagegrundlage Finanzausgleich	T€	46.355	48.799	46.929
Bereinigte Gesamtaufwendungen	T€	67.849	68.118	74.049
Vollzeitstellen	Anz.	1,68	1,68	1,84

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.04.020 Ressourcencontrolling				
Saldo	€	-25.898	-122.620	-139.090
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,61	2,85	3,29

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.05 Rechtsberatung- und -vertretung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250	300	300	300	300	300
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.259	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	1.509	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11 - Personalaufwendungen	68.277	70.750	72.590	75.270	75.940	80.330
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	100	100	100	100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	317.723	301.900	324.700	325.700	326.700	326.700
17 = Ordentliche Aufwendungen	386.000	372.650	397.390	401.070	402.740	407.130
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-384.491	-371.350	-396.090	-399.770	-401.440	-405.830
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.440	70.440	70.440	70.440	70.440	70.440
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.665	4.660	9.060	9.060	9.060	9.060
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	65.775	65.780	61.380	61.380	61.380	61.380
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-318.716	-305.570	-334.710	-338.390	-340.060	-344.450

Produktleistungen

Rechtliche Beratung
 Mitwirkung in Rechtsbehelfsverfahren und Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes
 Mitwirkung bei ortsrechtlichen Bestimmungen
 Mitwirkung bei innerdienstlichen Regelungen
 Mitwirkung bei privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen und Willenserklärungen

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Bereiche
 Schiedsfrauen und -männer
 Ehrenamtliche Richterinnen und Richter

Fortsetzung Produktleistungen

Vertretung in gerichtlichen und außergerichtlichen Verfahren
 Versicherungs- und Schadensangelegenheiten
 Schiedsamsangelegenheiten
 Angelegenheiten der Schöffinnen und Schöffen

Globalziele

Unterstützung und bessere Entscheidungsfindung aus juristischer Sicht
 Durchsetzung von städtischen Interessen und Rechten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die prognostizierte Ergebnisverschlechterung resultiert aus einem kalkulierten Mehraufwand in Höhe von 20.000 € für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.05 Rechtsberatung- und -vertretung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.05.010 Rechtsberatung und - vertretung				
Schiedsamt Bereiche in Monheim am Rhein	Anz.	2	2	2
Schiedsamtspersonen	Anz.	2	2	2
Vollzeitstellen	Anz.	1,00	1,00	1,00

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.05.010 Rechtsberatung und - vertretung				
Saldo	€	-318.716	-305.570	-334.710
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	9,21	8,77	9,61

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.11 Rechnungsprüfung, Service und Beratung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
11 - Personalaufwendungen	125.486	189.080	214.350	214.320	218.600	223.360
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	100	100	100	100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.895	32.700	40.000	50.000	10.000	10.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	176.381	221.780	254.450	264.420	228.700	233.460
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-176.381	-221.780	-254.450	-264.420	-228.700	-233.460
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900	13.900
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.859	11.850	16.050	16.050	16.050	16.050
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.041	2.050	-2.150	-2.150	-2.150	-2.150
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-174.340	-219.730	-256.600	-266.570	-230.850	-235.610

Produktleistungen

Rechnungsprüfung

Prüfung der Jahresrechnung
Sonderprüfungen
Prüfung der Kassenvorgänge
Prüfung der Finanzvorfälle
Prüfung der Verwendungsnachweise
Prüfung und Ausführung von Bauleistungen (technische Prüfung)
Prüfung der IT-Angelegenheiten

Zielgruppen

Rat und seine Ausschüsse
Verwaltungsvorstand
Bereiche
Beschäftigte
Landesrechnungshof
Kreis Mettmann

Fortsetzung Produktleistungen

Service und Beratung

Einzelfallprüfung nach eigener Festlegung
Beratung / Service in allen Prüfungsbereichen auf Anforderungen oder gemäß eigener Initiative
Sonderaufgaben außerhalb der Prüftätigkeit
Datenschutzangelegenheiten

Globalziele

Kontrolle der gesetzmäßigen Ausführung und Überprüfung hinsichtlich Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit
Feststellung von Verstößen und Mängeln
Hilfen zur Abstellung von Fehlern und zur Optimierung von Verwaltungsabläufen
Mitwirkung bei zentralen Verwaltungsaufgaben

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die prognostizierte Ergebnisverschlechterung resultiert aus einem kalkulierten Mehraufwand in Höhe von 10.000 € für Prüfung, Beratung und Rechtsschutz für die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Ab der Prüfung für den Jahresabschluss 2009 werden diese Tätigkeiten durch die Rechnungsprüfung selbst wahrgenommen. Die sonstigen Mehraufwendungen resultieren aus den für den Beamtenbereich ausgewiesenen Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.11 Rechnungsprüfung, Service und Beratung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.11.010 Rechnungsprüfung, Service und Beratung				
Prüfungsstunden etc. insgesamt	Anz.	4.464	4.635	4.635
- davon Prüfungen der Jahresrechnung	Anz.	767	660	660
- davon Sonderprüfungen	Anz.	574	427	427
- davon Prüfungen der Kassenvorgänge	Anz.	547	763	763
- davon Prüfungen der Finanzvorfälle	Anz.	270	211	211
- davon Prüfungen der Verwendungsnachweise	Anz.	222	52	52
- davon technische Prüfungen	Anz.	280	162	162
- davon Prüfung der IT-Angelegenheiten	Anz.	22	80	80
- davon andere Prüfungen	Anz.	313	360	360
- davon Sitzungen Rechnungsprüfungsausschuss	Anz.	164	72	72
- davon Einzelfallprüfungen nach eigener Festlegung	Anz.	339	510	510
- davon Beratungen	Anz.	409	378	378
- davon Sonderaufgaben ausserhalb der Prüftätigkeit	Anz.	470	840	840
- davon Mitarbeit in Arbeitskreisen	Anz.	87	120	120
Vollzeitstellen	Anz.	3,03	3,03	3,05
Finanz- und Leistungskennzahlen				
00.11.010 Rechnungsprüfung, Service und Beratung				
Gesamtaufwendungen je Prüfungsstunde	€	42,17	50,41	58,36
Saldo	€	-174.340	-219.730	-256.600
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,44	5,43	6,39

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.12 Personalvertretung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	175.907	168.780	168.410	173.740	176.370	181.200
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	100	100	100	100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.181	4.500	1.700	1.700	1.700	1.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	183.088	173.280	170.210	175.540	178.170	183.000
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-183.088	-173.280	-170.210	-175.540	-178.170	-183.000
27	= Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.300	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.183	12.170	16.870	16.870	16.870	16.870
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	24.117	23.830	19.130	19.130	19.130	19.130
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-158.971	-149.450	-151.080	-156.410	-159.040	-163.870

Produktleistungen

Partizipation in Personal- und Organisationsangelegenheiten
 Beteiligungshandlungen
 Vertretungsmaßnahmen

Zielgruppen

Beschäftigte

Fortsetzung Produktleistungen

Individuelle Beratung
 Auszubildenden- und Jugendvertretung
 Schwerbehindertenvertretung

Globalziele

Wahrung der Interessen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 insbesondere gegenüber den Vorgesetzten und der Verwaltungsführung

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.12 Personalvertretung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.12.010 Personalvertretung				
Personalratsmitglieder	Anz.	9	9	9
- davon freigestellt	Anz.	1	1	1
Schwerbehindertenvertreter	Anz.	1	1	1
Jugend- und Auszubildendenvertretung	Anz.	1	1	1
Vollzeitstellen der Verwaltung insgesamt	Anz.	335,61	338,36	338,69
Vollzeitstellen	Anz.	3,98	3,20	2,96
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.12.010 Personalvertretung				
Saldo	€	-158.971	-149.450	-151.080
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,60	4,31	4,42

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.13 Gleichstellung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	56.979	54.320	55.220	56.370	57.220	61.590
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.829	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.326	1.100	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	60.134	58.420	58.420	59.570	60.420	64.790
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-60.134	-58.420	-58.420	-59.570	-60.420	-64.790
27	= Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.742	2.740	3.940	3.940	3.940	3.940
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.958	2.960	1.760	1.760	1.760	1.760
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-57.176	-55.460	-56.660	-57.810	-58.660	-63.030

Produktleistungen

Unterstützung des Verwaltungsvorstandes
 Unterstützung der Bereiche
 Berücksichtigung frauenspezifischer Belange bei der Umstrukturierung der Verwaltung
 Beteiligung an Stellenauswahl- und Besetzungsverfahren
 Unterstützung von Arbeits- und Projektgruppen

Zielgruppen

Politische Gremien
 Verwaltungsvorstand
 Bereiche
 Beschäftigte
 Einwohnerinnen und Einwohner

Fortsetzung Produktleistungen

Zusammenarbeit und Unterstützung von Verbänden, Organisationen, Betrieben, Institutionen, Politik und Frauengruppen
 Forderung und Unterstützung von Mädchen und Frauenprojekten
 Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen und gleichstellungsrelevanten Themen
 Beteiligung an Arbeitsmarkt und Strukturpolitik

Globalziele

Berücksichtigung frauenspezifischer und gleichstellungsrelevanter Aspekte im Rat, in den Fachausschüssen, im Verwaltungsvorstand und in den Bereichen
 Überwachung der Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplans
 Erfüllung des Verfassungsauftrages

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 00 Politik, Verwaltungsleitung und Controlling
Produkt: 00.13 Gleichstellung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.13.010 Gleichstellung				
Vollzeitstellen	Anz.	0,85	0,85	0,85

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
00.13.010 Gleichstellung				
Anteil Frauen an Beschäftigte insgesamt	%	62,19	59,87	61,97
Anteil Frauen an Tarifbeschäftigten insgesamt	%	69,88	67,54	69,73
Anteil Frauen an Beamten insgesamt	%	37,14	34,91	34,91
Frauenanteil an Teilzeitbeschäftigung	%	90,52	89,42	86,02
Frauenanteil an Ausbildungsbeauftragten	%	41,18	23,53	41,18
Saldo	€	-57.176	-55.460	-56.660
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,48	1,42	1,47

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.010.272	1.060.280	27.850	27.850	27.850	27.850
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	960.600	960.600	960.600	1.010.600
10 = Ordentliche Erträge	1.010.272	1.060.280	988.450	988.450	988.450	1.038.450
11 - Personalaufwendungen	1.553.178	2.104.200	2.271.650	2.517.930	2.549.590	2.624.840
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333.926	437.200	651.450	501.000	501.000	506.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.811	213.890	713.150	718.150	714.150	714.150
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.040.915	2.755.290	4.736.250	4.837.080	4.864.740	4.944.990
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.030.643	-1.695.010	-3.747.800	-3.848.630	-3.876.290	-3.906.540
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	732.190	732.190	1.115.800	1.115.800	1.115.800	1.115.800
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	166.363	166.160	202.060	202.060	202.060	202.060
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	565.827	566.030	913.740	913.740	913.740	913.740
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-464.816	-1.128.980	-2.834.060	-2.934.890	-2.962.550	-2.992.800

Taktische Ziele

Im Rahmen der weiteren Vernetzung von Führungsinstrumenten mit der Entwicklung eines Gesamtleitbildes der Führung ("Führungshaus Monheim am Rhein") ist auch der Gesprächsfaden mit dem Personalrat im Zusammenhang mit dem Abschluss einer Dienstvereinbarung zur Leistungsorientierten Bezahlung wieder aufzunehmen. Hierbei ist, entsprechend den tarifrechtlichen Vorgaben, mittelfristig eine leistungsdifferenzierte Ausschüttung der Entgelte bzw. der Besoldung vorzusehen.

Bis zum 31.12.2011 wird der Projektplan zum Aufbau eines Beteiligungsmanagements umgesetzt. Hierbei ist bis zum 31.12.2010 die Beteiligungsverwaltung und in einem weiteren Ausbauschnitt das Beteiligungscontrolling bis zum 31.12.2011 zu implementieren. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Beteiligungsrichtlinie, der Dienstvereinbarung Beteiligungsmanagement und dem Projektplan.

Nach Erfüllung der formalen Voraussetzung zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie sollen in einem weiteren Ausbauschnitt im Jahr 2010 sämtliche Prozesse erfasst und dokumentiert werden. Bis zum 31.12.2010 ist auf Grundlage dieser Informationen zu entscheiden, welche Priorisierungen zum Ausbau des E-Government in den Jahren 2011 - 2014 erfolgen.

Bis zum 30.09.2010 wird in Zusammenarbeit mit dem Personalrat und der Bergischen Universität Wuppertal ein Konzeptpapier zur Neuausrichtung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements erstellt, das die Verbindung zu den anderen Instrumenten der Personalentwicklung aufzeigt. Hierbei sind insbesondere die Themenfelder

- Demographische Entwicklung,
 - Führung und Arbeitsmotivation
 - Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- mit zu berücksichtigen.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Das voraussichtliche Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen weist im Jahr 2010 einen negativen Saldo in Höhe von 2,8 Mio. € aus. Die deutliche Ergebnisverschlechterung im Vergleich zu den Vorjahren ist hauptsächlich in der geänderten Zuordnung von Aufwendungen begründet.

Der größte Anteil in Höhe von 1,1 Mio. € entfällt hierbei auf die zentrale Ausweisung der Personalaufwendungen für die Versorgungsempfänger (Versorgungsbezüge und Beihilfen).

Der Anstieg der Sachaufwendungen ist in der geänderten Zuordnung von Aufwendungen im Zuge von Investitionsmaßnahmen im IT-Bereich bzw. in der ebenfalls zentralen Ausweisung im Büroservice begründet. Im letzteren Fall sind entsprechende Erträge aus internen Leistungsbeziehungen ausgewiesen. Im Bereich der IT reduziert sich das Budget der Maßnahmen entsprechend.

Die Umbuchung der Erträge orientiert sich an den geänderten Zuordnungsvorschriften zum NKF.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.01 Personal und Organisation

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	963.380	998.270	6.000	6.000	6.000	6.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	892.600	892.600	892.600	942.600
10 = Ordentliche Erträge	963.380	998.270	898.600	898.600	898.600	948.600
11 - Personalaufwendungen	967.550	1.327.550	1.408.360	1.612.410	1.661.970	1.705.350
12 - Versorgungsaufwendungen	0	0	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.930	6.900	37.000	37.000	37.000	37.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.712	146.700	113.800	118.800	114.800	114.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.056.192	1.481.150	2.659.160	2.868.210	2.913.770	2.957.150
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-92.812	-482.880	-1.760.560	-1.969.610	-2.015.170	-2.008.550
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.300	66.300	66.300	66.300	66.300	66.300
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.438	77.310	82.310	82.310	82.310	82.310
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-11.138	-11.010	-16.010	-16.010	-16.010	-16.010
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-103.950	-493.890	-1.776.570	-1.985.620	-2.031.180	-2.024.560

Produktleistungen

Personalorganisation

Durchführung von Organisationsuntersuchungen und deren Umsetzung
Durchführung von Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Arbeitsschutzes

Personalentwicklung

Weiterentwicklung eines Personalentwicklungskonzepts
Ausbildung
Planung des Personaleinsatzes und Stellenplan
Durchführung von Stellenausschreibungen, Bewerberauslese und Einstellungsverfahren

Zielgruppen

Aktive und ehemalige Beschäftigte
Auszubildende und Praktikanten
Allwetterbad GmbH
ARGE
Marke Monheim e.V.
Kunstschule Monheim am Rhein e.V.
Bibliothek Monheim am Rhein gGmbH
Städtische Betriebe

Fortsetzung Produktleistungen

Personalmanagement

Beratung und Betreuung in tarif-, arbeits- und beamtenrechtlichen Fragen
Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen

Bezügeabrechnung

Berechnung, Zahlbarmachung und Prüfung von Entgelten und Besoldung einschließlich Steuer-, Sozialversicherungs-, und Zusatzversorgungsangelegenheiten

Globalziele

Rechtssichere und effiziente Sicherstellung der personellen und organisatorischen Funktionsfähigkeit der Gesamtverwaltung
Zukunftsorientierte Personalentwicklung und -bedarfsplanung im Rahmen der Globalziele von VV und Bereichen

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Umbuchung der Erträge vom Sachkonto "Privatrechtliche Leistungsentgelte" auf das Sachkonto "Kostenerstattungen und Kostenumlagen" resultiert aus den geänderten Zuordnungsvorschriften zum NKF. Hierbei handelt es sich zum einen um die Erstattungen der ARGE und zum anderen um die Erstattungen der Personaldienstleistungen für die SBM. Die Personaldienstleistungen für die AWB und die Bibliothek werden wie bisher ausgewiesen.

Die Steigerung der Aufwendungen ist durch die zentrale Ausweisung der Versorgungsaufwendungen (Versorgungsbezüge und Beihilfen) in Höhe von 1,1 Mio. € bedingt. Kleinere Veränderungen ergeben sich ebenfalls aufgrund geänderter Zuordnungen, so wird beispielsweise der Aufwand für Abfindungen zentral ausgewiesen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.01 Personal und Organisation



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.01.010 Personalorganisation				
Teilzeitbeschäftigte	Anz.	211	208	236
- davon weiblich	Anz.	191	186	203
Beschäftigte in Altersteilzeit	Anz.	27	28	41
- davon freigestellt	Anz.	12	16	11
Vollzeitstellen	Anz.	1,18	1,18	0,90
10.01.020 Personalentwicklung				
Beschäftigte insgesamt (ohne SBM / ARGE)	Anz.	447	451	476
- davon weiblich	Anz.	278	270	295
Tarifbeschäftigte	Anz.	342	345	370
- davon weiblich	Anz.	239	233	258
Beamte	Anz.	105	106	106
- davon weiblich	Anz.	39	37	37
Befristete Beschäftigte	Anz.	14	21	17
Geringfügig Beschäftigte	Anz.	6	5	8
Auszubildende insgesamt (ohne SBM)	Anz.	8	10	9
Ausbilderinnen und Ausbilder	Anz.	17	17	17
Vollzeitstellen	Anz.	8,47	8,47	9,66
10.01.030 Personalmanagement				
Schwerbehinderte	Anz.	35	34	37
Vollzeitstellen	Anz.	2,53	2,53	3,14
10.01.040 Bezügeabrechnung				
Bezügeabrechnungsfälle	Anz.	0	0	7.200
Vollzeitstellen	Anz.	1,60	1,60	1,20
10.01.050 ARGE				
Beschäftigte	Anz.	18	18	16
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	15,54	13,54
10.01.060 Versorgungsempfänger				
Versorgungsempfänger insgesamt	Pers.	0	0	45

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.01 Personal und Organisation



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.01.010 Personalorganisation				
Anteil Teilzeitbeschäftigte an Beschäftigte insgesamt	%	47,20	46,12	49,58
Saldo	€	-21.001	-21.050	-29.860
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,97	2,10	2,34
10.01.020 Personalentwicklung				
Quote Ausbildungskräfte an Beschäftigte insgesamt	%	1,79	2,22	1,89
Quote Fortbildungsaufwand an Gesamtpersonalaufwand	%	0,76	0,88	0,91
Saldo	€	-219.162	-272.940	-406.820
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,34	6,51	9,79
10.01.030 Personalmanagement				
Quote Schwerbehinderte an Beschäftigte insgesamt	%	7,83	7,54	7,77
Saldo	€	-105.263	-170.540	-192.390
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,09	4,86	5,46
10.01.040 Bezügeabrechnung				
Bezügeabrechnungsfälle je Vollzeitstelle	Anz.	0	0	6.000
Saldo	€	-67.821	-92.070	-81.570
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,60	2,14	1,93
10.01.050 ARGE				
Saldo	€	309.298	62.710	44.070
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	14,72	20,63	19,05
10.01.060 Versorgungsempfänger				
Saldo	€	0	0	-1.110.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	26,00

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.02 Informationstechnologie



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.523	41.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	68.000	68.000	68.000	68.000
10 = Ordentliche Erträge	36.523	41.500	69.500	69.500	69.500	69.500
11 - Personalaufwendungen	301.615	391.510	434.550	463.240	465.190	480.390
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	313.379	410.100	595.500	451.500	451.500	456.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.072	13.200	276.500	276.500	276.500	276.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	632.066	814.810	1.306.550	1.191.240	1.193.190	1.213.390
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-595.543	-773.310	-1.237.050	-1.121.740	-1.123.690	-1.143.890
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	651.490	651.490	744.400	744.400	744.400	744.400
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.205	38.180	38.180	38.180	38.180	38.180
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	613.285	613.310	706.220	706.220	706.220	706.220
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	17.742	-160.000	-530.830	-415.520	-417.470	-437.670

Produktleistungen

IT-Service EDV intern

Beschaffung von EDV-Gerätschaften und sonstigen Einrichtungen
 Beratung der Anwender inklusive Schulungen
 Wartung der eingesetzten Hard- und Software
 Sicherstellung des Datenschutzes und der Datensicherheit

IT-Service EDV extern

Für die externen Nutzerinnen und Nutzer werden die gleichen Leistungen erbracht, wie für die internen Nutzerinnen und Nutzer

Zielgruppen

Rat und Verwaltung
 Wirtschaft
 Vereine
 Externe Kunden
 Internetnutzer
 Beschäftigte

Fortsetzung Produktleistungen

Telefon-Service

Beschaffung von Telekommunikationsgeräten und sonstigen Einrichtungen
 Bewirtschaftung der Fernsprechkosten für die Gesamtverwaltung

Internet

Verbreitung grundlegender Informationen über die Stadt, die Stadtverwaltung und ihre Einrichtungen
 Verbreitung aktueller Nachrichten der Stadtverwaltung
 Bürgerservice durch Bereitstellung von Formularen, Satzungen und Öffentlichen Bekanntmachungen

Globalziele

Benutzer- und aufgabenorientierte Sicherstellung der technischen Funktionsfähigkeit
 Stetige Verbesserung der Bürgerinformation und des Bürgerservices bis hin zur Online-Abwicklung von Verwaltungsangelegenheiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die deutliche Verschlechterung des Jahresergebnisses ist durch die geänderte Veranschlagung der Telefon- und Leasingaufwendungen (sonstige ordentliche Aufwendungen) verursacht, die bislang über die Vorschusskonten der Bereiche abgewickelt wurden. Zum Teil stehen diesen Aufwendungen Erträge aus internen Leistungsbeziehungen gegenüber. Der Anstieg der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ist durch die Implementierung des neuen Finanzverfahrens bedingt (100.000 €). Zudem werden durch geänderte Zuordnungsvorschriften anders als bisher Aufwendungen im Teilergebnisplan ausgewiesen, die bislang im Teilfinanzplan B zusammen mit den Maßnahmen kalkuliert und ausgewiesen wurden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.02 Informationstechnologie



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.02.010 IT-Service EDV intern				
betreute PC-Arbeitsplätze intern insgesamt	Anz.	914	958	998
- davon PC-Arbeitsplätze Verwaltung	Anz.	330	368	338
- davon Telearbeitsplätze	Anz.	4	10	10
- davon PC-Arbeitsplätze "Schulen ans Netz"	Anz.	580	580	650
Anzahl Server	Anz.	30	6	6
Betreute Softwareanwendungen	Anz.	95	96	117
Vollzeitstellen	Anz.	5,32	6,17	5,17
10.02.020 IT-Service EDV extern				
betreute PC-Arbeitsplätze extern insgesamt	Anz.	65	62	91
- davon PC-Arbeitsplätze MEGA	Anz.	49	49	66
- davon PC-Arbeitsplätze Marke Monheim e.V.	Anz.	5	5	5
- davon PC-Arbeitsplätze Bibliothek gGmbH	Anz.	0	0	8
- davon PC-Arbeitsplätze Städtische Betriebe	Anz.	7	7	12
Vollzeitstellen	Anz.	0,61	0,63	0,63
10.02.030 Telefon-Service				
Telefonanlagen und -gateways	Anz.	17	17	13
Endgeräte insgesamt	Anz.	0	751	997
- davon im Rathaus	Anz.	0	365	410
- davon dezentral	Anz.	0	241	443
- davon Handys und Cityrufe	Anz.	0	106	120
- davon Faxgeräte	Anz.	0	39	24
Festverbindungen insgesamt	Anz.	0	33	39
- davon Internet inkl. VPN	Anz.	0	4	15
- davon Datenleitungen Fest / Wähl / VPN	Anz.	0	25	23
- davon Richtfunkstrecken	Anz.	0	4	1
Telefonzugänge insgesamt	Anz.	0	75	67
- davon Anlagenanschlüsse	Anz.	0	18	16
- davon Primärmultiplexanschlüsse	Anz.	0	2	2
- davon ISDN	Anz.	0	27	22
- davon Analog	Anz.	0	28	27
Vollzeitstellen	Anz.	0,90	0,90	0,90
10.02.040 Internet				
Vollzeitstellen	Anz.	0,84	0,84	0,84

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.02 Informationstechnologie



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.02.010 IT-Service EDV intern				
Saldo	€	63.591	-110.600	-461.610
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	12,19	16,01	24,98
10.02.020 IT-Service EDV extern				
Saldo	€	3.199	7.730	30.750
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,68	0,75	0,88
10.02.030 Telefon-Service				
Saldo	€	16.462	14.310	-15.840
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,38	1,42	3,94
10.02.040 Internet				
Saldo	€	-65.510	-71.440	-84.130
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,54	1,66	1,99

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

EU-DLR und E-Government 40.000 €
 Beschaffung EDV, Geräte, Netzwerk 40.000 €
 Geographisches Informationssystem 12.500 €
 Umstellung des Finanzsystems auf NKF und Konzernbilanz 150.000 €
 Lizenzen Standardsoftware 25.000 €
 TUI-Detailplanung 20.000 €
 Software Bauaufsicht 20.000 €
 Kauf/Austausch von TK-Anlagen 20.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.03 Büroservice



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.819	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10 = Ordentliche Erträge	9.819	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
11 - Personalaufwendungen	141.787	149.010	146.870	149.940	152.180	157.970
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.617	19.200	17.450	11.000	11.000	11.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.533	8.100	307.100	307.100	307.100	307.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	165.937	176.310	471.420	468.040	470.280	476.070
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-156.118	-156.310	-451.420	-448.040	-450.280	-456.070
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.400	14.400	305.100	305.100	305.100	305.100
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.550	20.530	20.530	20.530	20.530	20.530
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.150	-6.130	284.570	284.570	284.570	284.570
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-162.268	-162.440	-166.850	-163.470	-165.710	-171.500

Produktleistungen

Büroservice und Verwaltungsbücherei

Zentrale Beschaffung von Bürobedarf
Herstellung von Vervielfältigungen (Kopien, Drucke)

Zielgruppen

Beschäftigte
Politische Gremien
Vereine

Fortsetzung Produktleistungen

Abwicklung des zentralen Posteinganges und -ausganges / Verwaltung der Dienstfahrzeuge
Unterhaltung der Verwaltungsbücherei

Rathauscafeteria

Globalziele

Sicherstellung einer wirtschaftlichen und bedarfsorientierten Grundausstattung der Verwaltung

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Auch im Produkt 10.03 erfolgt nunmehr eine zentrale Ausweisung der Sachaufwendungen und eine sich hieran anschließende interne Leistungsverrechnung mit den Bereichen. Die bisher praktizierte Praxis der Buchung über Vorschusskonten entfällt. Hierunter fallen zum Beispiel Aufwendungen für Porto, Drucke und Kopien.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.03 Büroservice



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.03.010 Büroservice und Verwaltungsbücherei				
Dienstfahrzeuge	Anz.	5	5	5
Dienstfahrzeuge - gefahrene Kilometer -	Anz.	47.731	72.000	72.000
Medien der Verwaltungsbücherei insgesamt	Anz.	1.724	1.700	1.760
Benutzerinnen und Benutzer der Verwaltungsbücherei	Anz.	104	120	120
Vollzeitstellen	Anz.	2,93	2,44	2,44
10.03.020 Rathauscafeteria				
Vollzeitstellen	Anz.	1,04	1,04	1,04

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.03.010 Büroservice und Verwaltungsbücherei				
Saldo	€	-85.988	-130.820	-132.100
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,49	3,52	10,48
10.03.020 Rathauscafeteria				
Saldo	€	-76.280	-31.620	-34.750
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,90	1,06	1,15

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 5.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.05 Archiv und Öffentlichkeitsarbeit



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	550	510	350	350	350	350
10 = Ordentliche Erträge	550	510	350	350	350	350
11 - Personalaufwendungen	8.849	9.430	17.920	20.000	11.320	9.870
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	530	500	500	500	500	500
17 = Ordentliche Aufwendungen	9.379	9.930	18.420	20.500	11.820	10.370
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.829	-9.420	-18.070	-20.150	-11.470	-10.020
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	800	800	800	800	800	800
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-800	-800	-800	-800	-800	-800
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.629	-10.220	-18.870	-20.950	-12.270	-10.820

Produktleistungen

Einwerbung, Erhaltung und Erschließung von Dokumenten zur Stadtgeschichte, insbesondere des Schriftgutes der Verwaltung
Erstellung und Fortschreibung der Findmittel

Zielgruppen

Alle an der Stadtgeschichte interessierten Personen und Institutionen
Rat und Verwaltung

Globalziele

Bewahrung und Erschließung der historischen Überlieferung sowie die fortlaufende Dokumentation der Stadtentwicklung und des städtischen Lebens

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Hier erfolgt erstmals im Jahr 2010 eine Ausweisung von 20% der Personalaufwendungen einer Stelle nach EG 10 TVÖD als Vertretung des Archivars, was zu einer Ergebnisverschlechterung in Höhe von 8.000 € führt. Da die bisherige Stelleninhaber im Jahr 2010 in Elternzeit geht und eine befristete Besetzung erfolgt, werden deren Aufwendungen ab dem Jahr 2012 zunächst im Produkt 10.01 (Kostenstelle Personalentwicklung) ausgewiesen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.05 Archiv und Öffentlichkeitsarbeit



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.05.010 Stadtarchiv				
Archivbenutzungen	Anz.	186	240	240
Verzeichnung von Archivalien	Anz.	93	60	60
Archivalienbestand	Anz.	75.380	75.450	75.535
Vollzeitstellen	Anz.	0,15	0,15	0,35

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.05.010 Stadtarchiv				
Saldo	€	-9.629	-10.220	-18.870
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,24	0,25	0,45

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.06 Bereichsinterner Overhead



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	133.377	226.700	263.950	272.340	258.930	271.260
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.964	45.390	15.250	15.250	15.250	15.250
17	= Ordentliche Aufwendungen	177.341	273.090	280.700	289.090	275.680	288.010
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-177.341	-273.090	-280.700	-289.090	-275.680	-288.010
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.370	29.340	60.240	60.240	60.240	60.240
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-29.370	-29.340	-60.240	-60.240	-60.240	-60.240
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-206.711	-302.430	-340.940	-349.330	-335.920	-348.250

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 10
 Sekretariat
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen
 Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Operatives- / Strategisches Controlling
 Vor- und Nachbereitung zentraler Entscheidungen auf der Grundlage eines unterjährigen Berichtswesens
 Strategische Vorbereitung des Abschlusses von Zielvereinbarungen zwischen Politik und Verwaltung
 Beteiligungsmanagement

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Durch geänderte Zuordnungen von Personalaufwendungen ist die prognostizierte Ergebnisverschlechterung auszuweisen. Das Produkt umfasst ab dem Jahr 2010 auch die Beteiligungsverwaltung gemäß der vom Rat beschlossenen Beteiligungsrichtlinie.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 10 Zentraler Service
Produkt: 10.06 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.06.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches 10	Anz.	26	28	28
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	29,05	29,55	30,00
Vollzeitstellen	Anz.	3,48	3,60	3,73

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
10.06.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	6.468	6.000	6.000
Saldo	€	-206.711	-302.430	-340.940
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,87	7,03	8,06

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	50	50	50	50	50
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	165.000	459.000	270.000	270.000	270.000	270.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.681	2.050	2.050	2.050	2.050	2.050
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	213	10.220	1.200	1.200	1.200	1.200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	30.650	30.650	8.950	8.950
7 + Sonstige ordentliche Erträge	121.142	118.600	118.600	118.600	118.600	118.600
10 = Ordentliche Erträge	295.036	589.920	422.550	422.550	400.850	400.850
11 - Personalaufwendungen	762.790	958.130	1.112.410	1.119.630	1.092.840	1.121.690
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.050	45.500	14.500	5.500	5.500
15 - Transferaufwendungen	750.049	873.500	681.000	681.000	681.000	681.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.986	81.300	62.800	62.800	62.800	62.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.589.825	1.913.980	1.901.710	1.877.930	1.842.140	1.870.990
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.294.789	-1.324.060	-1.479.160	-1.455.380	-1.441.290	-1.470.140
19 + Finanzerträge	0	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
21 = Finanzergebnis	0	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
22 = Ordentliches Jahresergebnis	-1.294.789	-1.318.360	-1.473.460	-1.449.680	-1.435.590	-1.464.440
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	359.740	360.040	360.040	360.040	360.040	360.040
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	129.110	128.910	154.710	154.710	154.710	154.710
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	230.630	231.130	205.330	205.330	205.330	205.330
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.064.159	-1.087.230	-1.268.130	-1.244.350	-1.230.260	-1.259.110

Taktische Ziele

1. Jahresabschlüsse 2007, 2008 und 2009 dem Rat zur Beschlussfassung vorlegen
2. Probegesamabschluss 2009 vorbereiten
3. Einführung einer neuen Finanzsoftware zum Echtbetrieb 01.01.2011 vorbereiten

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Der Bereich 20 setzt sich aus den Produkten

- 20.1 Finanzservice (einschl. Vergabestelle)
- 20.2 Steuern und Gebühren
- 20.3 Finanzbuchhaltung
- 20.4 Beteiligungsverwaltung
- 20.5 Bereichsinterner Overhead

zusammen.

Erläuterungen zu den Zielen

Das Jahr 2010 wird für den Finanzbereich immer noch stark von der Erstellung der Jahresabschlüsse der Vorjahre geprägt sein. Dass der erste doppische Jahresabschluss des Jahres 2007 immer noch nicht zu Ende geführt werden konnte, hat zahlreiche Gründe. Vor allem sind aus damaliger Unkenntnis fehlerhafte Stammdaten ins System gekommen, die jetzt dazu führen, dass in hohem Maße Umbuchungen auf den Forderungs- und Verbindlichkeitskonten vorzunehmen sind, um die Bilanz an dieser Stelle stimmig zu bekommen. Zudem ist noch heute die Unsicherheit bei der Auswahl der richtigen Aufwands- und Ertragskonten sehr hoch, was ebenfalls zu einem höheren Umbuchungsaufwand führt. Und das bei einer immer stärker steigenden Zahl von Vollstreckungsfällen, die die Mitarbeiterschaft, neben den vorhandenen Unzulänglichkeiten der aktuellen Finanzsoftware, über Gebühr belasten.

Um nicht vollkommen unvorbereitet in den ersten doppischen Gesamtabschluss zu gehen, der Gesetzgeber schreibt die erstmalige Umsetzung im Rahmen des Jahresabschlusses 2010 vor, wurde gemeinsam mit den Tochtergesellschaften und deren Wirtschaftsprüfern vereinbart, mit dem Jahresabschluss 2009 einen Probegesamabschluss zu erstellen. In diesem Zusammenhang sollen schon einmal die Kontenpläne zusammengeführt, Konsolidierungskreise festgelegt und erste Erfahrungen mit einer Konsolidierungssoftware gesammelt werden.

Die z. Z. eingesetzte Finanzsoftware SASKIA.ifr hat aus Sicht der gesamten Mitarbeiterschaft den Einführungsprozess des NKF qualitativ nicht ausreichend begleitet und soll zum Buchungsstichtag 31.12.2010 abgelöst werden. Im Moment läuft noch das europaweite Auswahlverfahren, im Februar ist mit der Vertragsunterzeichnung und dem offiziellen Start ins Projekt zu rechnen. Es ist davon auszugehen, dass der gesamte Bereich über das ganze Jahr verteilt in den Prozess eingebunden sein wird. Angefangen bei der Datenübernahme, über die Schnittstellenbestimmung und die Stammdatenüberprüfung bis hin zu den Anwenderschulungen.

Finanzielle Entwicklung

Gestemmt werden sollen diese Ziele mit einer personellen Aufstockung von knapp zwei Stellen. 35 Wochen-Stunden zur Unterstützung der Anlagenbuchhaltung und Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung, die zeitgleich mit der Einführung der neuen Software zumindest in Teilbereichen zu installieren ist. Darüber hinaus verspricht sich der Bereich zusätzliche Impulse auf dem Weg zum ersten doppelten Jahresabschluss.

Dafür kann der jetzige Stelleninhaber den Gesamtabschluss mit begleiten und als Ansprechperson bei der Implementierung der neuen Software fungieren.

Die zweite Stelle wird zu 50 % in der Geschäftsbuchhaltung angesiedelt, unterstützt damit auch die Abschlussarbeiten der "Altjahre" 2007 und 2008 und sorgt für einen reibungsloseren Ablauf im Rechnungsworkflow. Die übrige Arbeitszeit dieser neuen Stelle wird im Rahmen des städtischen Gesamtabchlusses für Konsolidierungstätigkeiten in der MVV-Holding eingesetzt. Dafür erstattet die MVV der Stadt die hälftigen Personalaufwendungen (Kostenerstattungen und Kostenumlagen).

Die relativ drastischen Reduzierungen bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen auf der Ertragsseite und den Transferaufwendungen resultieren aus der Neuordnung des Abrechnungssystems der überregionalen Verkehrsbetriebe VRR und VRS. Erstmals seit der Umstellung im Jahre 2008 liegen verlässliche Plandaten vor, die wie erwartet zu einer Reduzierung des Gesamtvolumens führen werden. Unterm Strich bleibt allerdings der Saldo des Vorjahres als Belastung erhalten.

Die Ausweitung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergeben sich aus der Wiederholung einer Hundebestandsaufnahme im gesamten Stadtgebiet. Geplant ist eine erfolgsabhängige Drittbeauftragung. Es wird davon ausgegangen, dass wie beim letzten Mal vor vier Jahren etwa 350 Hunde dazu gewonnen werden können. Dafür waren damals rd. 37.000 € zu zahlen. Spätestens im zweiten Jahren wären diese Aufwendungen durch höhere Steuererträge wieder gegenfinanziert. Zudem steigt die Steuergerechtigkeit.

Der Geschäftsaufwand und die Fernsprechkosten werden ab dem Haushaltsjahr 2010 zentral im Produkt 10.03 veranschlagt und mittels einer internen Leistungsverrechnung auf die Bereiche verteilt. Daher reduzieren sich die sonstigen ordentlichen Aufwendungen und steigen im Gegenzug die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Positionsnummer 28).

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.01 Finanzservice



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.681	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	68	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.284	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	11.033	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11 - Personalaufwendungen	106.326	100.500	127.740	119.750	122.840	126.150
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.383	22.000	21.000	21.000	21.000	21.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	119.709	122.500	148.740	140.750	143.840	147.150
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-108.676	-118.500	-144.740	-136.750	-139.840	-143.150
19 + Finanzerträge	0	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
21 = Finanzergebnis	0	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
22 = Ordentliches Jahresergebnis	-108.676	-112.800	-139.040	-131.050	-134.140	-137.450
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.800	50.800	50.800	50.800	50.800	50.800
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.368	5.360	5.360	5.360	5.360	5.360
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	45.432	45.440	45.440	45.440	45.440	45.440
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-63.244	-67.360	-93.600	-85.610	-88.700	-92.010

Produktleistungen

Finanzservice

Finanzierungs- und Liquiditätsmanagement
 Finanzberatung
 Steuerbezahlung (Stadt als Steuerschuldner)

Zielgruppen

Rat und Ausschüsse
 Verwaltungsvorstand
 Bereiche
 Finanzamt
 Einwohnerinnen und Einwohner
 Banken
 Firmen und Unternehmen

Fortsetzung Produktleistungen

Zentrale Vergabestelle

Durchführung von beschränkten, öffentlichen und europaweiten Ausschreibungen

Globalziele

Sicherstellung der Finanzierung investiver Ausgaben im Rahmen der Haushaltssatzung
 Rechtzeitige Leistung der Ausgaben sicherstellen; Zinslast minimieren - Zinseinnahmen optimieren
 Entscheidungsträger in die Lage versetzen, den Finanzbedarf in den einzelnen Jahren zu kennen, um wirtschaftliche Entscheidungen zu treffen
 Prioritätensetzung im Rahmen der gesamten Finanzwirtschaft;
 Steuerlast minimieren - Steuererstattungen optimieren
 Termingerechte Abgabe von Steuererklärungen
 Korruptionsprävention

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Finanzerträge

Zinserträge aus der vorübergehenden Anlegung von liquiden Mitteln.

Personalaufwendungen

Der überwiegende Teil der Mehraufwendungen ab dem Jahre 2010 resultiert aus der Anpassung der Rückstellungsbeträge für Beihilfen und Pensionen der hier zugeordneten Beamten.
 Darüber hinaus wurden nach der personellen Neubesetzung der Vergabestelle die Zeitanteile den Gegebenheiten in der Praxis angepasst. War die Zuordnung der bisherigen Stelleninhaberin noch 50 % Vergabestelle und 50 % Gewerbesteuer (20.02.010), so erfolgte jetzt eine Verschiebung hin zur Vergabestelle 80 %, bei 20 % Gewerbesteuer.
 Ab dem Jahre 2011 macht sich der Eintritt in den Ruhestand einer ehemaligen Kollegin bemerkbar, die sich zuletzt in der Ruhephase der Alterteizeit befand.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Zur Unterstützung von Kreditentscheidungen hat die Stadt Monheim am Rhein mit der Deutschen Bank einen Beratungsauftrag zum Zinsrisikomanagement geschlossen. Pro Quartal werden rd. 5.000 € für einen umfangreichen Strategiebericht fällig.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.01 Finanzservice



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.01.010 Finanzservice				
Vollzeitstellen	Anz.	0,97	1,11	1,11
20.01.020 Zentrale Vergabestelle				
Vergaben insgesamt	Anz.	28	27	46
- davon beschränkte Ausschreibungen	Anz.	14	20	40
- davon öffentliche Ausschreibungen	Anz.	13	6	6
- davon europaweite Ausschreibungen	Anz.	1	1	0
Vollzeitstellen	Anz.	0,96	0,97	1,26

Erläuterungen zu den Leistungen

Zentrale Vergabestelle

Vor allem durch die Maßnahmen des Konjunkturpaketes II ist die Zahl der Ausschreibungen deutlich in die Höhe gegangen. Insgesamt wurden im letzten Jahr 47 Auftragsvergaben über die Vergabestelle abgewickelt. Insofern stellt der Planwert hinsichtlich der Anzahl für das Jahr 2010 eine Reduzierung dar, und keine Erhöhung.

Die Ausweitung der Vollzeitstellen ist ebenfalls Ausfluss der steigenden Anzahl von Vergaben.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.01.010 Finanzservice				
Saldo	€	-28.151	-14.490	-20.150
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,92	1,70	1,86
20.01.020 Zentrale Vergabestelle				
Aufwand je Vergabe	€	1.563,38	2.032,22	1.618,48
Saldo	€	-35.094	-52.870	-73.450
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,03	1,28	1,76

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.02 Steuern und Gebühren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	0	50	50	50	50	50
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
7 + Sonstige ordentliche Erträge	830	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
10 = Ordentliche Erträge	830	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
11 - Personalaufwendungen	191.207	252.870	254.670	257.660	261.740	270.910
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	1.000	45.000	14.000	5.000	5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.216	0	12.000	12.000	12.000	12.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	203.423	253.870	311.670	283.660	278.740	287.910
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-202.593	-251.170	-308.970	-280.960	-276.040	-285.210
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	254.490	254.490	254.490	254.490	254.490	254.490
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.794	32.740	32.740	32.740	32.740	32.740
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	221.696	221.750	221.750	221.750	221.750	221.750
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	19.103	-29.420	-87.220	-59.210	-54.290	-63.460

Produktleistungen

Heranziehung zur Gewerbesteuer
Heranziehung zu den Grundbesitzabgaben
- Grundsteuer A und B
- Gebühren für Straßenreinigung und Niederschlagswasser
Heranziehung zu den Abfallentsorgungsgebühren
- Restmüll
- Biomüll

Zielgruppen

Bürgerschaft
Steuer- und Abgabepflichtige
Verbandswasserwerk der Städte Langenfeld / Monheim GmbH
Bereiche

Fortsetzung Produktleistungen

Heranziehung zur Hundesteuer
Heranziehung zur Vergnügungssteuer
Heranziehung zur Schmutzwassergebühr (erfolgt über das
Verbandswasserwerk der Städte Langenfeld / Monheim GmbH)

Globalziele

Rechtmäßigkeit öffentlich-rechtlicher Abgabenbescheide
Termingerechte und wirtschaftliche Abgabenerhebung
Sicherstellung der Haushaltswirtschaft durch die Heranziehung der
Abgabepflichtigen zu öffentlich-rechtlichen Abgaben

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Jahre 2010 steht eine Aktualisierung der Hundebestandsaufnahme an. Es soll wieder eine Drittfirma auf Erfolgsbasis durch das Stadtgebiet laufen und per Fragebogen an der Haustüre die angemeldeten Hunde überprüfen. Der Ansatz beruht auf der Erfahrung der letzten Durchführung im Jahre 2006. Damals wurden rund 37.000 € für etwa 350 zusätzliche Hunde fällig. Es wird davon ausgegangen, dass auch bei der diesjährigen Bestandsaufnahme zwischen 300 und 400 Hunde hinzukommen könnten. Der Ansatz wird mit 40.000 € tituliert. Spätestens im zweiten Jahr hat sich die Aktualisierung der Daten auch finanziell gerechnet. Darüber hinaus wird für eine höhere Steuergerechtigkeit gesorgt.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Druck, die Kuvertierung und die Versendung der Jahresbescheide der Grundbesitzabgaben werden von der Firma Apresys in Chemnitz vorgenommen. Die Mittel dafür wurden bislang über den Geschäftsaufwand des Bereichsinternen Overheads (20.05) verbucht. Nach Umstellung der hausinternen Abrechnungsmodalitäten bezüglich der zentral bearbeiteten Geschäftsaufwendungen, lag es nahe, den Aufwand für die Steuer- und Gebührenbescheide direkt im Produkt zu veranschlagen, da hier keine interne Verrechnung erfolgen wird. Summa summarum werden rd. 12.000 € für sämtliche Bescheide im Zusammenhang mit den Grundbesitzabgaben (ca. 27.000 Stück) benötigt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.02 Steuern und Gebühren



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.02.010 Gewerbesteuer				
Festgesetzte Vorauszahlungen	Anz.	1.231	1.280	1.250
Veranlagungen	Anz.	1.056	1.100	1.070
Geänderte Veranlagungen	Anz.	245	220	240
Vollzeitstellen	Anz.	1,50	1,50	1,20
20.02.020 Grundbesitzabgaben				
Jahresveranlagungsfälle	Anz.	14.738	14.500	14.600
Genehmigte Grundsteuererlasse	Anz.	32	9	10
Straßenreinigungsgebühr: zu Grunde gelegte Grundstücksflächen	qm	5.687.723	5.750.000	5.660.000
Niederschlagswassergebühr: angeschlossene Grundstücksfläche	ha	207	205	197
Vollzeitstellen	Anz.	1,44	1,59	1,59
20.02.030 Abfallentsorgung				
Entleerungsgewicht Bio-Abfall	t.	1.443	1.520	1.650
Entleerungsgewicht Restmüll	t.	5.944	6.050	6.050
Vollzeitstellen	Anz.	1,46	1,52	1,52
20.02.040 Hundesteuer				
Hunde insgesamt	Anz.	2.004	2.070	2.022
- davon gefährliche Hunde	Anz.	10	15	10
- davon steuerbefreite Hunde	Anz.	52	60	55
Vollzeitstellen	Anz.	0,28	0,23	0,23
20.02.050 Vergnügungssteuer				
Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeiten in Spielhallen	Anz.	29	60	95
Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeiten in Gaststätten	Anz.	36	48	35
Geldspielgeräte ohne Gewinnmöglichkeiten in Spielhallen	Anz.	0	8	3
Geldspielgeräte ohne Gewinnmöglichkeiten in Gaststätten	Anz.	8	8	7
Vollzeitstellen	Anz.	0,20	0,10	0,10
20.02.060 Schmutzwassergebühr				
Vollzeitstellen	Anz.	0,15	0,09	0,09

Erläuterungen zu den Leistungen

Vergnügungssteuer

Die veränderten Werte resultieren aus der Neueröffnung eines großen Spielhallencenters im Weidental. Dort werden insgesamt 6 Räumlichkeiten à 12 Spielautomaten vorgehalten. Bereits bei der Planung für das Haushaltsjahr 2009 wurde vorausgesetzt, dass eine Teileröffnung erfolgen würde. Dies hatte sich jedoch nicht bewahrheitet.

Es wird davon ausgegangen, dass zukünftig rd. 400.000 € an Vergnügungssteuer eingehen werden. Bislang lag der Ertrag aus dieser Steuerart zwischen 120.000 und 150.000 €. Die Veranschlagung erfolgt im Produkt 90.01 in der Allgemeinen Finanzwirtschaft.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.02 Steuern und Gebühren



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.02.010 Gewerbesteuer				
Gewerbesteueraufkommen insgesamt	€	29.262.712	15.500.000	13.000.000
Saldo	€	-62.998	-86.900	-79.730
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,50	2,08	1,95
20.02.020 Grundbesitzabgaben				
Grundsteuer A - Aufkommen insgesamt	€	25.974	30.000	30.000
Grundsteuer B - Aufkommen insgesamt	€	6.578.088	6.750.000	6.830.000
Straßenreinigungsgebühren - Aufkommen insgesamt	€	317.563	300.000	235.000
Niederschlagswassergebühren - Aufkommen insgesamt	€	3.342.171	3.300.000	3.320.000
Saldo	€	23.274	16.030	-4.820
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,73	1,88	2,40
20.02.030 Abfallentsorgung				
Abfallentsorgungsgebühren - Aufkommen insgesamt	€	3.198.988	3.302.000	2.982.000
Saldo	€	81.448	71.900	59.470
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,68	1,88	2,20
20.02.040 Hundesteuer				
Hundesteueraufkommen insgesamt	€	224.693	230.000	240.000
Saldo	€	-13.527	-16.730	-54.410
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,32	0,39	1,29
20.02.050 Vergnügungssteuer				
Vergnügungssteueraufkommen insgesamt	€	113.099	300.000	400.000
Saldo	€	-7.533	-10.380	-6.560
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,18	0,24	0,16
20.02.060 Schmutzwassergebühr				
Schmutzwassergebühren - Aufkommen insgesamt	€	3.873.565	4.430.000	4.410.000
Saldo	€	-1.562	-3.340	-1.170
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,16	0,20	0,15

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.03 Finanzbuchhaltung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	145	9.220	200	200	200	200
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	30.650	30.650	8.950	8.950
7 + Sonstige ordentliche Erträge	118.028	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
10 = Ordentliche Erträge	118.173	124.220	145.850	145.850	124.150	124.150
11 - Personalaufwendungen	429.427	554.530	685.730	697.770	663.090	678.620
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.535	27.700	25.000	25.000	25.000	25.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	438.962	582.230	710.730	722.770	688.090	703.620
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-320.789	-458.010	-564.880	-576.920	-563.940	-579.470
21 = Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22 = Ordentliches Jahresergebnis	-320.789	-458.010	-564.880	-576.920	-563.940	-579.470
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.450	54.750	54.750	54.750	54.750	54.750
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.527	79.400	79.400	79.400	79.400	79.400
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.077	-24.650	-24.650	-24.650	-24.650	-24.650
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-345.866	-482.660	-589.530	-601.570	-588.590	-604.120

Produktleistungen

Ausführung aller Zahlungs- und Buchungsgeschäfte
Kassenliquiditätsplanung
Vollstreckung

Zielgruppen

Bürgerschaft
Steuer- und Abgabepflichtige
Bereiche
Andere Behörden
Banken
Stadt Monheim am Rhein

Globalziele

Ordnungsgemäße Erledigung aller Kassenangelegenheiten
Wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel
Rechtzeitige Mahnung und Beitreibung städtischer Forderungen

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Finanzbuchhaltung erbringt Dienstleistungen für die Städtischen Betriebe, die diese vergütet. Diese Dienstleistungen beziehen sich vor allem auf das Verbuchen der Geschäftsvorfälle. Die Höhe der Vergütung beträgt dafür 6.000 € im Jahr. Darüber hinaus erhält die Stadt eine Personalkostenerstattung von der MVV in Höhe von rd. 23.000 €. Seit dem 01.01.2010 beschäftigt die Stadt eine neue Vollzeitkraft, die allerdings lediglich mit 19,5 Stunden pro Woche in der Geschäftsbuchhaltung tätig ist. Mit der zweiten halben Stelle unterstützt die neue Kollegin die städtischen Beteiligungen bei der Umsetzung des Gesamtabchlusses. Indirekt bildet sie damit eine Nahtstelle zwischen der Stadtverwaltung und der MVV in dem Umsetzungsprozess.

Sonstige ordentliche Erträge

Die Finanzbuchhaltung ist auch Vollstreckungsbehörde für die Stadt Monheim am Rhein. Unter den sonstigen ordentlichen Erträgen finden die Säumniszuschläge mit 55.000 € und die Vollstreckungsgebühren mit 65.000 € ihren Niederschlag.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.03 Finanzbuchhaltung

Personal- und Versorgungsaufwendungen

Bislang war das Sachgebiet "Anlagenbuchhaltung und Kosten- und Leistungsrechnung" ein Einmannbetrieb. Allerdings wurde schnell klar, dass dies aufgrund der Vielzahl von Anlagegütern und den Schwierigkeiten bei der Umstellung auf die Doppik keine dauerhafte Lösung sein konnte. So wurde beispielsweise das Thema Kosten- und Leistungsrechnung im bisherigen Prozess noch gar nicht besetzt. Darüber hinaus ist der jetzige Stelleninhaber als Koordinator für den ab dem Jahresabschluss 2010 gesetzlich vorgeschriebenen Gesamtabchluss vorgesehen, so dass eine schnellstmögliche Nachbesetzung erforderlich wurde.

Der erste doppelte Jahresabschluss des Jahres 2007 konnte immer noch nicht zu Ende geführt werden. Die Gründe dafür sind zahlreich, vor allem aber sind aus damaliger Unkenntnis fehlerhafte Stammdaten ins System gekommen, die jetzt dazu führen, dass in hohem Maße Umbuchungen auf den Forderungs- und Verbindlichkeitskonten vorzunehmen sind. Zudem ist die Unsicherheit bei der Auswahl der richtigen Aufwands- und Ertragskonten immer noch sehr hoch, die ebenfalls dazu führt, dass die Falschen ausgewählt werden und zu einem höheren Umbuchungsaufwand führen. Und das bei einer immer stärker steigenden Zahl von Vollstreckungsfällen, die die Mitarbeiterschaft, neben den vorhandenen Unzulänglichkeiten der aktuellen Finanzsoftware, über Gebühr belasten. Dies alles hat zu der Überlegung geführt, dass, befristet für zwei Jahre, eine halbe Stelle eingerichtet werden sollte, die mit einer kaufmännisch geschulten Person zu besetzen ist.

Zeitgleich ergab sich bei der MVV der Bedarf für zusätzliche Personalkapazitäten im Zusammenhang mit den Anforderungen des gesamtstädtischen Konzernabschlusses (NKF-Gesamtabschluss) auf Seiten der städtischen Töchtern (Konsolidierung in der Holding). Dieser ist erstmalig verbindlich für alle Kommunen des Landes NRW mit dem Jahresabschluss 2010 zu erstellen. So lag die Überlegung nahe, diese beiden Stellen miteinander zu verbinden. Die Stadtverwaltung hat also eine Vollzeitstelle eingerichtet und die Kollegin wird mit der Hälfte zur MVV abgestellt. Die MVV wiederum erstattet der Stadt die hälftigen Personalaufwendungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter die sonstigen ordentlichen Aufwendungen fallen vor allem die Kosten des Geldverkehrs, wie z.B. die Buchungsgebühren auf den Girokonten.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.03 Finanzbuchhaltung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.03.010 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung				
Eigene Vollstreckungsaufträge	Anz.	3.408	3.100	3.120
Amtshilfeersuchen	Anz.	1.836	2.050	2.100
Summe der begetriebenen Forderungen	T€	264	230	240
Vollzeitstellen	Anz.	10,05	9,93	10,18
20.03.020 Geschäftsbuchhaltung				
Rechnungseingänge	Anz.	5.343	5.700	6.000
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	1,61	2,61
20.03.030 Anlagenbuchhaltung				
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,70	1,31

Erläuterungen zu den Leistungen

Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Seit dem 01.01.2010 sind zwei neue Mitarbeiterinnen beschäftigt, die sich auf alle drei Kostenstellen des Produktes verteilen.

Geschäftsbuchhaltung

Seit dem 01.01.2010 sind zwei neue Mitarbeiterinnen beschäftigt, die sich auf alle drei Kostenstellen des Produktes verteilen.

Das NKF macht eine differenziertere Rechnungsstellung durch die Auftragnehmer erforderlich, so dass mit der Umstellung des Rechnungswesens eine stetig steigende Anzahl von Rechnungseingängen zu verzeichnen ist.

Anlagenbuchhaltung

Seit dem 01.01.2010 sind zwei neue Mitarbeiterinnen beschäftigt, die sich auf alle drei Kostenstellen des Produktes verteilen.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.03.010 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung				
Saldo	€	-345.866	-399.980	-408.490
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	12,22	13,16	13,57
20.03.020 Geschäftsbuchhaltung				
Saldo	€	0	-45.050	-113.010
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	1,26	3,40
20.03.030 Anlagenbuchhaltung				
Saldo	€	0	-37.630	-68.030
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,97	1,71

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.04 Beteiligungsverwaltung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	165.000	459.000	270.000	270.000	270.000	270.000
10 = Ordentliche Erträge	165.000	459.000	270.000	270.000	270.000	270.000
11 - Personalaufwendungen	12.468	12.940	11.370	11.610	11.780	12.070
15 - Transferaufwendungen	750.049	873.500	681.000	681.000	681.000	681.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	762.517	886.440	692.370	692.610	692.780	693.070
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-597.517	-427.440	-422.370	-422.610	-422.780	-423.070
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.357	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.357	-4.350	-4.350	-4.350	-4.350	-4.350
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-601.874	-431.790	-426.720	-426.960	-427.130	-427.420

Produktleistungen

Zahlbarmachung Umlagen VRR und VRS

Zielgruppen

VRR
VRS

Globalziele

Vermeidung von finanziellen Nachteilen für den städtischen Haushalt wegen schlechter Koordination der Geldflüsse

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

Im Produkt "Beteiligungsverwaltung" werden im Wesentlichen die Finanzierungsbeziehungen zu den beiden großen regionalen Verkehrsverbünden VRR und VRS abgebildet.

Nach der Neuordnung des Finanzierungssystems im öffentlichen Nahverkehr des Jahres 2008 liegen nun erstmals relativ verlässliche Planzahlen vor. Wie nicht anders zu erwarten war, gehen die Erträge und Aufwendungen in fast gleicher Höhe zurück. Unterm Strich wird ein ähnlicher Fehlbetrag wie im Vorjahr veranschlagt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.04 Beteiligungsverwaltung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.04.010 Beteiligungsverwaltung				
Stammkapital insgesamt	€	12.620	12.646	12.646
- davon Stammkapital der Monheimer Versorgungs- und Verkehrs - GmbH (100 %)	€	5.000	5.000	5.000
- davon Stammkapital der Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH (50,1 %)	€	3.307	3.307	3.307
- davon Stammkapital der Bahnen der Stadt Monheim GmbH (100 %)	€	2.380	2.380	2.380
- davon Stammkapital der Allwetterbad der Stadt Monheim am Rhein GmbH (100 %)	€	26	26	26
- davon Stammkapital der Stadtentwicklungsgesellschaft Monheim a. Rh. GmbH (100 %)	€	0	26	26
- davon Stammkapital des Verbandswasserwerks Langenfeld-Monheim GmbH (35,66 %)	€	1.833	1.833	1.833
- davon Stammkapital der Lokalfunk Radio Mettmann GmbH (1,7 %)	€	9	9	9
- davon Stammkapital der Beschäftigungsgesellschaft Kreis Mettmann GmbH (9,1 %)	€	5	5	5
- davon Stammkapital der Bibliothek Monheim am Rhein gGmbH	€	60	60	60
Vollzeitstellen	Anz.	0,20	0,17	0,17
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.04.010 Beteiligungsverwaltung				
Saldo	€	-601.874	-431.790	-426.720
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	18,08	20,72	16,47

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.05 Bereichsinterner Overhead



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	23.362	37.290	32.900	32.840	33.390	33.940
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	50	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.852	31.600	4.800	4.800	4.800	4.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	65.214	68.940	38.200	38.140	38.690	39.240
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-65.214	-68.940	-38.200	-38.140	-38.690	-39.240
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.064	7.060	32.860	32.860	32.860	32.860
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.064	-7.060	-32.860	-32.860	-32.860	-32.860
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-72.278	-76.000	-71.060	-71.000	-71.550	-72.100

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 20
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Durchführung von Mitarbeitergesprächen
 Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 Koordination Finanzsoftware

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Aufwendungen

Dem "Bereichsinternen Overhead" werden diejenigen Finanzmittel zugeordnet, die nicht explizit auf die Produkte verteilt werden können. Neben einem 40 %igen Personalkostenanteil der Bereichsleitung sind dies vor allem Aufwendungen für Fortbildung (3.600 €), Geschäftsaufwand (25.000 €) und Fernsprechkosten (3.000 €). Der Geschäftsaufwand und die Fernsprechkosten werden ab dem Haushaltsjahr 2010 zentral im Produkt 10.03 veranschlagt und mittels einer internen Leistungsverrechnung auf die Bereiche verteilt. Daher reduzieren sich die sonstigen ordentlichen Aufwendungen und steigen im Gegenzug die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Positionsnummer 28).

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 20 Finanzen
Produkt: 20.05 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.05.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche	Anz.	23	21	25
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	17,61	19,92	21,77
Vollzeitstellen	Anz.	0,40	0,40	0,40

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
20.05.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	3.446	3.600	3.600
Saldo	€	-72.278	-76.000	-71.060
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,70	1,77	1,68

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 5.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400	11.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3 + Sonstige Transfererträge	195.565	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.170.337	1.111.500	1.226.700	1.226.700	1.226.700	1.226.700
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	294.525	536.700	32.400	32.400	32.400	32.400
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	442.500	432.500	432.500	442.500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	44.835	87.600	67.600	77.600	87.600	87.600
10 = Ordentliche Erträge	1.705.662	1.854.800	1.868.200	1.868.200	1.878.200	1.888.200
11 - Personalaufwendungen	3.001.476	4.147.110	4.453.490	4.396.100	4.425.910	4.562.740
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	386.484	581.310	596.220	597.520	588.120	589.220
15 - Transferaufwendungen	873.074	1.160.020	1.220.020	1.221.020	1.221.020	1.221.020
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	333.663	553.130	391.390	367.990	367.990	386.990
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.594.697	6.441.570	6.661.120	6.582.630	6.603.040	6.759.970
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.889.035	-4.586.770	-4.792.920	-4.714.430	-4.724.840	-4.871.770
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	599.446	599.000	692.650	692.650	692.650	692.650
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-599.446	-599.000	-692.650	-692.650	-692.650	-692.650
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.488.481	-5.185.770	-5.485.570	-5.407.080	-5.417.490	-5.564.420

Taktische Ziele

Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes aus dem Jahre 2002 (Sicherstellung des Brandschutzes zu allen Tages- und Nachtzeiten)
Erstellung eines Integrationskonzeptes gemeinsam mit den Mitgliedern des Integrationsausschusses

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Ordentliche Erträge

Der Bereich Ordnung und Soziales erwartet in der Zusammenfassung seiner 11 Produkte in den nächsten Jahren eine in etwa konstante Größenordnung "Ordentliche Erträge". Maßgeblich bestimmt wird diese Situation durch Erträge bei dem Produkt Bürgerbüro aus Verwaltungsgebühren für Personaldokumente, bei dem Produkt Ordnungsangelegenheiten durch Verwaltungsgebühren und Verwargeldern sowie bei dem Produkt Feuerwehr durch Krankentransport- und Rettungsdienstgebühren. Auch die Erträge des Produktes Besondere Bürgerangelegenheiten bestimmen die Ertragslage mit, wenn auch nicht mehr in der Größenordnung der Vorjahre

Ordentliche Aufwendungen

Dem Bereich Ordnung und Soziales ist es gelungen, die Summe der ordentlichen Aufwendungen in den nächsten Jahren gleichbleibend konstant zu kalkulieren. Bei den einzelnen Produkten und Kostenstellen des Bereiches wurden in der Vergangenheit bereits viele Möglichkeiten erarbeitet, Einsparpotentiale zu erzielen und Synergieeffekte zu nutzen. Hieran wird auch weiterhin festgehalten.

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen des Bereiches Ordnung und Soziales steigen ausgehend vom Jahr 2009 zum Jahr 2010 an. Ursache hierfür sind eingeplante Tarifierhöhungen von 2 % und angestiegene Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen. Darüber hinaus waren Stundenerhöhungen, eine Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub und eine zusätzliche halbe Stelle in den Personalaufwendungen zu berücksichtigen.

Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen werden dem Bereich Ordnung und Soziales für empfangene Leistungen anderer Dienststellen in Rechnung gestellt. Sie erhöhen sich von 2009 auf 2010 um annähernd 100.000 €. Auf den Umfang dieser Leistungen und die Höhe des zugerechneten Betrages hat der Bereich keinen unmittelbaren Einfluss.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.01 Bürgerbüro



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.162	194.800	210.000	210.000	210.000	210.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	500	500	500	500	500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	965	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	79.127	196.300	211.500	211.500	211.500	211.500
11 - Personalaufwendungen	221.630	372.310	381.030	382.230	386.490	397.240
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.303	130.900	152.400	152.400	152.400	152.400
15 - Transferaufwendungen	0	2.860	2.860	2.860	2.860	2.860
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.532	17.200	20.800	20.800	20.800	20.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	335.465	523.270	557.090	558.290	562.550	573.300
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-256.338	-326.970	-345.590	-346.790	-351.050	-361.800
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.733	50.660	50.660	50.660	50.660	50.660
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-50.733	-50.660	-50.660	-50.660	-50.660	-50.660
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-307.071	-377.630	-396.250	-397.450	-401.710	-412.460

Produktleistungen

Melde-, Ausweis- und Passwesen
 Ausländerangelegenheiten
 Lohnsteuerkartenangelegenheiten
 Führungszeugnis- und Führerscheineangelegenheiten
 Einbürgerungen und Wehrerfassung
 Ausstellen von Untersuchungsberechtigungsscheinen

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Wehrpflichtige
 Natürliche und juristische Personen
 Kreis Mettmann
 Kreiswehrrersatzamt
 Alle übrigen Bereiche

Fortsetzung Produktleistungen

An- und Abmeldung von Hunden
 Beglaubigungen
 Fundsachen
 Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren
 Verkauf von Essensmarken für die städtische Gesamtschule
 Betrieb der Information im Eingangsbereich

Globalziele

Verkürzung von Wartezeiten
 Registrierung sowie Ausstattung der Zielgruppen mit den erforderlichen im Leistungsumfang genannten Personaldokumenten.
 Den Einwohnerinnen und Einwohnern soll durch das Anbieten von Serviceleistungen der übrigen Dienststellen der Stadt Monheim am Rhein im Bürgerbüro die Erledigung ihrer Anliegen an zentraler Stelle erleichtert werden.

Zielvereinbarungen

Einführung elektronisch lesbarer Personalausweise und Aktualisierung der Bürgerinformation des Bürgerbüros

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Zum 01.11.2010 ist die Einführung eines neuen, elektronisch lesbaren Personalausweises mit wählbaren Zusatzfunktionen im Scheckkartenformat vorgesehen. Dazu zählen eine neue Internet-Identifikation, die bald für Online-Geschäfte Standard werden könnte und der optionale Fingerabdruck. Um die Einführung optimal zu gestalten, werden im Verlauf des Jahres 2010 die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Auf der Grundlage der erzielten Erträge im Jahre 2009 wurde der Ansatz für das Jahr 2010 auf 210.000 € kalkuliert. Diese Mehreinnahmen führen auf der Aufwandsseite allerdings auch zu Mehrausgaben für die Erstellung der beantragten Personaldokumente an die Bundesdruckerei.

Erträge

Der Ansatz bei den Erträgen Verwaltungsgebühren wurde im Jahr 2009 um ca. 20.000 € überschritten. Auch im Jahr 2010 werden Einnahmen in dieser Höhe erwartet. Der Ansatz wurde entsprechend erhöht.

Aufwendungen

Verbunden mit den gestiegenen Erträgen ergeben sich auch höhere Aufwendungen, u. a. höhere Erstattungen an die Bundesdruckerei. Im Bürgerbüro wurden im vergangenen Jahr verschiedene personelle Veränderungen umgesetzt. Zudem mussten Zuführungen zu Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte berücksichtigt werden. Dies führt zu höheren Personalaufwendungen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.01 Bürgerbüro



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.01.010 Bürgerbüro				
Einwohnerinnen und Einwohner	Anz.	42.417	43.000	42.300
An-, Ab- und Ummeldungen	Anz.	6.427	4.200	6.000
schriftliche Melderegisterauskünfte	Anz.	11.682	9.600	9.600
Ausstellen von Lohnsteuerkarten	Anz.	2.029	31.760	1.800
Ausstellen von Personalausweisen	Anz.	5.260	2.400	4.800
Ausstellen von Reisepässen	Anz.	1.652	1.680	1.320
Ausstellen von Kinderausweisen	Anz.	564	480	350
Bearbeitung von Führungszeugnisanträgen	Anz.	1.327	960	1.200
Vollzeitstellen	Anz.	5,64	5,89	8,34
32.01.020 Besondere Serviceleistungen				
Vollzeitstellen	Anz.	2,46	2,21	0,00
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.01.010 Bürgerbüro				
Saldo	€	-291.659	-243.790	-396.250
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	8,74	10,11	14,37
32.01.020 Besondere Serviceleistungen				
Saldo	€	-15.412	-133.840	0
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,36	3,24	0,00

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.02 Allgemeiner Bürgerservice

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	10.000	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.128	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1.242	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	3.370	12.600	2.600	2.600	2.600	2.600
11 - Personalaufwendungen	145.800	227.800	304.470	287.400	287.570	295.610
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.527	5.710	5.470	5.470	5.470	5.470
15 - Transferaufwendungen	64.019	61.560	61.560	61.560	61.560	61.560
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.786	43.540	51.540	51.540	51.540	51.540
17 = Ordentliche Aufwendungen	250.132	338.610	423.040	405.970	406.140	414.180
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-246.762	-326.010	-420.440	-403.370	-403.540	-411.580
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.118	38.090	34.640	34.640	34.640	34.640
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-38.118	-38.090	-34.640	-34.640	-34.640	-34.640
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-284.880	-364.100	-455.080	-438.010	-438.180	-446.220

Produktleistungen

Rentenversicherungsangelegenheiten
Leistungen für ältere Menschen
Hilfen für Behinderte und Pflegebedürftige

Zielgruppen

Bürgerschaft mit Ansprüchen auf Leistungen der Rentenversicherung und Berufsgenossenschaften
Rentenversicherungsträger
Bürgerinnen und Bürger, die entweder älter sind oder sich rechtzeitig über ihr Älterwerden informieren wollen sowie deren Angehörige
Organisationen und Vereine
Behinderte und Pflegebedürftige und deren Angehörige
Fachkräfte im Bereich der sozialen Arbeit, der Vereine und Organisationen, die sich mit Behinderten befassen

Fortsetzung Produktleistungen

Sozialer Dienst
Pflege- und Wohnberatung
Integration, Demografie und Ehrenamt

Globalziele

Beratung und Information in Rentenangelegenheiten anbieten; Hilfe bei der Klärung und Vervollständigung von Rentenversicherungskonten; Aufnahme und Weiterleitung von Leistungsanträgen an die Rentenversicherungsträger
Planung und Umsetzung von Maßnahmen, um den wachsenden und geänderten Bedürfnissen der älteren Generation nach Kommunikation, Information, Bildung und Freizeitgestaltung gerecht zu werden.
Unterstützung von Menschen mit Behinderungen; Kontakte zu Vereinen mit Menschen mit Behinderungen
Fortführung und Weiterentwicklung der Maßnahmen zur Umsetzung der Erklärung von Barcelona
Seniorinnen- und Seniorenbeirat
Geschäftsführung für den Seniorinnen- und Seniorenbeirat

Zielvereinbarungen

Zusammenfassung der Aufgaben "Integration, demografischer Wandel und Ehrenamt"
Erarbeitung Integrationskonzept in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Integrationsausschusses

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Um dem Informationsbedürfnis älterer Menschen in unserer Stadt weiterhin gerecht zu werden, ist es notwendig, die Broschüren "Älter werden in Monheim am Rhein" sowie "Un-behindert leben" zu aktualisieren und neu aufzulegen.
Als Folge der steigenden Lebenserwartung sind immer mehr ältere Menschen von einer dementiellen Erkrankung betroffen. Dem hierdurch angestiegenen Informationsbedürfnis von Angehörigen und Erkrankten gerecht zu werden und Hemmschwellen bei der Kontaktaufnahme so gering wie möglich zu gestalten, werden neben den üblichen Sprechzeiten des sozialen Dienstes zusätzlich Außensprechstunden angeboten. Diese finden ab Februar 2010 im Gertrud-Borkott-Haus sowie im St.-Josef-Krankenhaus statt. Vorgesehen ist auch eine öffentliche Informationsveranstaltung zum Thema "Demenz". In Zusammenarbeit mit der VHS und dem Demenznetz Kreis Mettmann bietet der Bereich Ordnung und Soziales einen Qualifizierungskurs zur Betreuung von Menschen mit Demenz an.
Der Bereich Ordnung und Soziales beteiligt sich auf Kreisebene an der Erarbeitung neuer Standards in der kommunalen Pflegeberatung. Ziel ist kreisweit einen einheitlichen Standard und somit eine bestmögliche Beratung Betroffener zu erzielen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.02 Allgemeiner Bürgerservice

Am 7. Februar findet die Wahl des "Integrationsausschusses" statt. Das Integrationsbüro wird die konstituierende Sitzung vorbereiten und die Arbeitsaufnahme des Gremiums aktiv unterstützen. Daneben werden die kommunalen Integrationsaktivitäten fortgesetzt. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Integrationsausschusses erarbeitet das Integrationsbüro ein Integrationskonzept.

Die Ehrenamtsbörse kann bereits erste Vermittlungserfolge aufweisen. Zu Jahresbeginn sind alle Monheimer Vereine und Institutionen eingeladen, Möglichkeiten der ehrenamtlichen Mitarbeit gegenüber der Ehrenamtsbörse vorstellen. Hierdurch wird die Möglichkeit geschaffen, Ehrenamtliche mit den Vereinen und Institutionen in Kontakt zu bringen. Der Bereich Ordnung und Soziales beteiligt sich an dem kreisweiten und mit Mitteln des Kreises und des Landes NRW geförderten Projektes "Efi, Erfahrungswissen für Initiativen". Ziel ist es, das umfangreiche Wissen älterer Menschen für die Gesellschaft weiterhin zu nutzen. Eine erste Schulung aller aus dem Südkreis Interessierten findet in den Monaten Januar-März in der VHS in Monheim am Rhein statt.

Erträge

Die Teilnahme am Projekt "Aktiv im Alter NRW" wurde im Jahr 2009 vom Land NRW mit einem Betrag von 10.000 € gefördert. Das Projekt ist nahezu abgeschlossen; für das Jahr 2010 waren keine Fördermittel vorgesehen.

Personalaufwendungen

Ab dem Jahr 2010 ist eine neue Kostenstelle Integration, Demografie und Ehrenamt gebildet und dem Produkt zugeordnet worden. Der auf diese Aufgaben entfallende Personalaufwand wurde bisher beim Produkt Overhead veranschlagt.

Die Stelle des in der Freistellungsphase zur Altersteilzeit befindlichen Abteilungsleiters wurde neu besetzt. Diese beiden personellen Veränderungen im Produkt führten zu erhöhten Personalaufwendungen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.02 Allgemeiner Bürgerservice



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.02.010 Rentenversicherungsangelegenheiten				
Beratungen und Kontenklärungen	Anz.	471	600	480
Rentenansprüche insgesamt	Anz.	475	444	426
Vollzeitstellen	Anz.	0,81	1,05	1,05
32.02.020 Leistungen für ältere Menschen				
Vollzeitstellen	Anz.	0,80	0,85	0,85
32.02.030 Hilfen für Behinderte und Pflegebedürftige				
Bearbeitete Anträge auf Schwerbehinderung	Anz.	442	480	420
Vollzeitstellen	Anz.	0,50	0,55	0,55
32.02.040 Sozialer Dienst				
Problemlagen	Anz.	2.506	1.740	2.160
Information und Beratungen	Anz.	1.158	1.200	1.080
Betreuungen	Anz.	420	240	240
Kooperation / Vermittlung	Anz.	1.058	600	1.080
Schriftliche Stellungnahmen und Sozialberichte	Anz.	664	480	672
Vollzeitstellen	Anz.	0,77	0,82	0,82
32.02.050 Pflege- und Wohnberatung				
Problemlagen	Anz.	2.165	1.104	1.716
Information und Beratung	Anz.	794	1.080	780
Betreuung	Anz.	257	144	216
Kooperation / Vermittlungen	Anz.	762	480	852
Schriftliche Stellungnahmen	Anz.	367	180	564
Vollzeitstellen	Anz.	0,25	0,25	0,25
32.02.060 Integration, Demografie und Ehrenamt				
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,77

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.02 Allgemeiner Bürgerservice



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.02.010 Rentenversicherungsangelegenheiten				
Rentanträge je Vollzeitstelle	€	586,42	422,86	405,71
Saldo	€	-63.013	-66.310	-82.320
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,49	1,54	1,95
32.02.020 Leistungen für ältere Menschen				
Saldo	€	-150.505	-162.700	-169.630
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,63	4,07	4,07
32.02.030 Hilfen für Behinderte und Pflegebedürftige				
Aufwendungen je Bearbeitungsfall	€	130,13	149,92	171,02
Saldo	€	-57.516	-71.860	-71.730
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,36	1,67	1,70
32.02.040 Sozialer Dienst				
Saldo	€	-3.456	-48.320	-50.060
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,08	1,12	1,18
32.02.050 Pflege- und Wohnberatung				
Saldo	€	-10.390	-14.910	-16.750
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,24	0,35	0,40
32.02.060 Integration, Demografie und Ehrenamt				
Saldo	€	0	0	-64.590
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	1,53

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.03 Standesamtswesen



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.628	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	551	3.800	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Ordentliche Erträge	26.179	28.300	26.500	26.500	26.500	26.500
11 - Personalaufwendungen	123.677	105.030	125.950	120.610	118.970	121.310
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.152	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.564	780	780	780	780	780
17 = Ordentliche Aufwendungen	130.393	109.910	130.830	125.490	123.850	126.190
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-104.214	-81.610	-104.330	-98.990	-97.350	-99.690
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.406	17.390	17.390	17.390	17.390	17.390
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.406	-17.390	-17.390	-17.390	-17.390	-17.390
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-121.620	-99.000	-121.720	-116.380	-114.740	-117.080

Produktleistungen

Beurkundung von Geburten und Sterbefällen
Anmeldung zur Eheschließung und Prüfung der Ehesfähigkeit
Eheschließungen
Ausstellen von Ehesfähigkeitszeugnissen
Führung der Personenstandsregister

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
Antragstellerinnen und Antragsteller
Öffentliche und private Einrichtungen bei Vorliegen eines rechtlichen Interesses
Namensänderungsstelle beim Kreis Mettmann
Andere Standesämter

Fortsetzung Produktleistungen

Sonstige Beurkundungen
Behördliche Namensänderungen
Namensänderungen nach § 94 BVFG
Namenserteilungen
Anlegen von Familienbüchern auf Antrag

Globalziele

Schaffung beweiskräftiger Personenstandsurkunden und Rechtssicherheit im Personenstandswesen
Vollständige Weiterleitung der überprüften Antragsunterlagen zu behördlichen Namensänderungen

Zielvereinbarungen

Fortführung des Angebotes von Trauungen an Samstagen in den Monaten April bis Oktober
Verbesserung der Attraktivität des Erscheinungsbildes des Standesamtes

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Personalaufwendungen

Ein Beschäftigter des Standesamtes wurde mit Wirkung zum 31.12.2008 in den Ruhestand versetzt. Dies führte zu einer Verringerung der Personalaufwendungen im Jahr 2009.
Im Jahre 2010 mussten höhere Personalaufwendungen berücksichtigt werden. Grund hierfür ist die Nachbesetzung des in der Freistellungsphase zur Altersteilzeit befindlichen Abteilungsleiters sowie gestiegene Zuführungen zu Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte und die eingeplante Tarifierhöhung.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.03 Standesamtswesen



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.03.010 Standesamtswesen				
Beurkunden von Geburten	Anz.	3	0	4
Beurkunden von Sterbefällen	Anz.	286	180	286
Anmeldungen zur Eheschließung	Anz.	185	180	170
Trauungen	Anz.	183	204	150
- davon im Rathaus	Anz.	94	0	104
- davon im Schelmenturm	Anz.	51	108	28
- davon in der Marienburg	Anz.	38	0	18
Vollzeitstellen	Anz.	3,08	2,18	2,18
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.03.010 Standesamtswesen				
Saldo	€	-121.620	-99.000	-121.720
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,48	2,96	3,50

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.04 Wahlen



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	30.000	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	10.000	0	0	10.000
10 = Ordentliche Erträge	0	30.000	10.000	0	0	10.000
11 - Personalaufwendungen	3.282	89.340	56.790	49.360	47.900	49.040
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.421	71.000	31.000	6.000	6.000	25.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.703	160.340	90.290	57.860	56.400	76.540
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.703	-130.340	-80.290	-57.860	-56.400	-66.540
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.422	4.420	4.420	4.420	4.420	4.420
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.422	-4.420	-4.420	-4.420	-4.420	-4.420
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-11.125	-134.760	-84.710	-62.280	-60.820	-70.960

Produktleistungen

Vorbereitung und Durchführung von
- politischen Wahlen
- Wahlen zum Integrationsausschuss

Zielgruppen

Alle Wahlberechtigte
Parteien und Wählergruppen
Interne und externe Dienststellen; insbesondere die jeweiligen
Wahlleiter
Beteiligte Behörden

Fortsetzung Produktleistungen

- Wahlen zum Seniorinnen- und Seniorenbeirat
- Bürgerbegehren
- Bürgerentscheiden

Globalziele

Gewährleistung der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen,
Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden

Zielvereinbarungen

Vorbereitung und Durchführung der im Jahre 2010 anstehenden Wahlen:
Wahl des Integrationsausschuss am 7. Februar 2010
Landtagswahl am 9. Mai 2010
ggfs. Vorbereitung und Durchführung von Bürgerbegehren

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Am 7. Februar 2010 findet die Wahl der direkt in den Integrationsausschuss der Stadt Monheim am Rhein zu wählenden Mitglieder statt. Der Wahltermin für die Landtagswahl ist auf den 9. Mai 2010 festgelegt. Im Bereich Ordnung und Soziales wurde ein Wahlteam aus verschiedenen Personen, die ansonsten bei anderen Produkten tätig sind, gebildet. Die anteiligen Personalaufwendungen dieser Personen sind hier veranschlagt und entlasten in gleicher Höhe das jeweilige Produkt. Mit den erforderlichen vorbereitenden Arbeiten wurde begonnen.

Erträge und Aufwand allgemein

Die unterschiedlichen Ansätze sowohl bei den Erträgen als auch bei den Aufwendungen ergeben sich aus der Art und der Anzahl der jeweils in den Jahren durchzuführenden Wahlen.

Personalaufwendungen

In den Jahren, in denen Wahlen vorzubereiten und durchzuführen sind, wird das Wahlteam im Bereich Ordnung und Soziales personell verstärkt. Diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahlen beschäftigt aber ansonsten in anderen Produktbereichen tätig sind, werden im Jahr 2010 mit Anteilen ihres Beschäftigungsumfangs dem Produkt Wahlen zugeordnet.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.04 Wahlen



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.04.010 Wahlen				
Wahlberechtigte Integrationsbeirat 2010	Anz.	0	0	4.200
Wahlberechtigte Landtagswahl 2010	Anz.	0	0	32.000
Vollzeitstellen	Anz.	1,56	1,77	0,88

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.04.010 Wahlen				
Wahlbeteiligung Landtagswahl 2010	%	0,00	0,00	0,00
Wahlbeteiligung Integrationsbeirat 2010	%	0,00	0,00	0,00
Saldo	€	-11.125	-134.760	-84.710
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,26	3,83	2,24

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.05 Ordnungsangelegenheiten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54.226	52.300	52.300	52.300	52.300	52.300
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.291	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	42.628	86.000	66.000	76.000	86.000	86.000
10 = Ordentliche Erträge	101.145	144.800	124.800	134.800	144.800	144.800
11 - Personalaufwendungen	371.174	484.940	468.140	497.340	505.800	562.140
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.388	95.600	79.200	79.400	79.400	79.400
15 - Transferaufwendungen	0	300	300	300	300	300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.372	3.300	4.400	4.400	4.400	4.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	426.934	584.140	552.040	581.440	589.900	646.240
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-325.789	-439.340	-427.240	-446.640	-445.100	-501.440
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.977	39.930	39.930	39.930	39.930	39.930
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-39.977	-39.930	-39.930	-39.930	-39.930	-39.930
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-365.766	-479.270	-467.170	-486.570	-485.030	-541.370

Produktleistungen

Beseitigung von ordnungswidrigen Zuständen
 Bußgeldverfahren
 Zwangsmaßnahmen
 Erteilung und Versagung von Erlaubnissen

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Natürliche und juristische Personen
 Antragstellende Personen
 Auswärtige Personen
 Andere Bereiche der Verwaltung
 Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer, die ge- oder verbotswidrig handeln

Fortsetzung Produktleistungen

Gewerbeangelegenheiten
 Angelegenheiten nach dem Landeshundegesetz
 Außendienst Ordnungsbüro
 Zivil- und Katastrophenschutz

Globalziele

Sicherstellung eines geordneten Zusammenlebens im Stadtgebiet von Monheim am Rhein zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
 Schaffung von Sicherheit und Ordnung im öffentlichen Straßenraum
 Verkehrserziehende Effekte in Gebieten mit hoher Anzahl von Verstößen

Zielvereinbarungen

Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie
 Stärkung der Präsenz des kommunalen Ordnungsdienstes außerhalb der regulären Dienstzeiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Service für Kunden in der Gewerbeladestelle in Fällen von An-, Um- und Abmeldungen wird durch Einrichtung eines Onlinezugriffs bürgerfreundlicher gestaltet. Der Außendienst Ordnungsbüro setzt seine monatlichen Bürgersprechstunden mit der Polizei in Monheim und Baumberg fort. Zur Bestückung der zwei örtlichen Impfstellen ist die weitere Beschaffung von Verbrauchsmaterialien vorgesehen.

Die Erträge des Jahres 2010 mussten der Arbeits- und Einsatzsituation des kommunalen Ordnungsdienstes angepasst werden. Es wird erwartet, dass unter veränderten Rahmenbedingungen, wie u. a. Rahmendiensplan und Stellenwiederbesetzungen sich die Ertragslage in den nächsten Jahren sukzessive erhöhen wird.

Die Stadt Monheim am Rhein hat beim Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW einen Antrag auf Zulassung von weiteren verkaufsoffenen Sonntagen gestellt. Im Jahre 2009 wurde durch ein Planungsbüro eine Verkehrs- bzw. Frequenzzählung durchgeführt, um den Nachweis der Erforderlichkeit zu führen. Diese Feststellungen werden im Frühsommer 2010 abgeschlossen und ausgewertet.

Bei der Kostenstelle Zivil- und Katastrophenschutz sind die im Jahre 2009 vorgesehenen Materialien, insbesondere zur Einrichtung vom Impfstellen, beschafft worden. Zunächst sind für das Jahr 2010 keine weiteren Aufwendungen vorgesehen.

Die Personalaufwendungen des Produktes fallen im Jahre 2010 geringer aus, da eine Mitarbeiterin des kommunalen Ordnungsdienstes Elternzeit in Anspruch genommen hat.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.05 Ordnungsangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.05.010 Allgemeine Eingriffe der Ordnungsbehörde				
Ordnungsverfügungen insgesamt	Anz.	49	184	179
- davon Durchführung von Zwangseinweisungen	Anz.	29	36	36
Vollzeitstellen	Anz.	1,60	1,50	1,70
32.05.020 Gewerbeangelegenheiten				
Gaststättenerlaubnisse	Anz.	8	12	27
Ausstellen von Reisegewerbekarten	Anz.	4	8	2
Festsetzung von Märkten	Anz.	5	14	13
Festsetzung von Veranstaltungen	Anz.	0	10	1
Schankerlaubnisse für Veranstaltungen	Anz.	36	90	76
Durchführung des Gänselieselmarktes	Anz.	1	1	1
Vollzeitstellen	Anz.	1,75	1,80	1,80
32.05.030 Angelegenheiten nach dem Landeshundegesetz				
Hunde insgesamt	Anz.	2.000	2.080	2.022
Anteil gefährliche Hunde	Anz.	29	35	29
- davon mit Ausnahmegenehmigung vom Anleinzwang	Anz.	0	30	21
- davon mit Ausnahmegenehmigung vom Maulkorbzwang	Anz.	0	30	26
Anteil Hunde bestimmter Rassen	Anz.	17	16	17
- davon mit Ausnahmegenehmigung vom Anleinzwang	Anz.	0	15	13
- davon mit Ausnahmegenehmigung vom Maulkorbzwang	Anz.	0	15	13
Anteil große Hunde	Anz.	0	540	587
32.05.040 Außendienst Ordnungsbüro				
Kontrollstunden Außendienst Ordnungsbüro	Anz.	0	1.920	4.800
Kontrollstunden Ruhender Verkehr	Anz.	660	1.200	1.440
Vollzeitstellen	Anz.	6,17	4,79	4,73
32.05.050 Zivil und Katastrophenschutz				
Vollzeitstellen	Anz.	0,20	0,40	0,60

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.05 Ordnungsangelegenheiten



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.05.010 Allgemeine Eingriffe der Ordnungsbehörde				
Saldo	€	-125.912	-141.760	-177.910
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,16	3,45	4,32
32.05.020 Gewerbeangelegenheiten				
Saldo	€	3.708	-55.560	-36.590
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,27	2,63	2,27
32.05.040 Außendienst Ordnungsbüro				
Erträge aus gebührenpflichtigen Verwarnungen	€	35.590	80.000	60.000
Saldo	€	-228.101	-247.680	-208.290
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	6,22	7,62	6,34
32.05.050 Zivil und Katastrophenschutz				
Saldo	€	-8.959	-27.510	-44.120
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,21	0,64	1,04

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.06 Besondere Bürgerangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	400	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.538	81.700	81.700	81.700	81.700	81.700
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	131.013	143.500	3.500	3.500	3.500	3.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.000	100.000	100.000	100.000	100.000
10 = Ordentliche Erträge	178.951	236.200	186.200	186.200	186.200	186.200
11 - Personalaufwendungen	248.260	229.040	197.010	169.320	155.590	156.880
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.369	116.600	111.400	111.400	100.900	100.900
15 - Transferaufwendungen	73.578	251.300	311.300	311.300	311.300	311.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.599	49.120	49.620	49.620	49.620	49.620
17 = Ordentliche Aufwendungen	405.806	646.060	669.330	641.640	617.410	618.700
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-226.855	-409.860	-483.130	-455.440	-431.210	-432.500
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	174.685	174.570	174.570	174.570	174.570	174.570
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-174.685	-174.570	-174.570	-174.570	-174.570	-174.570
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-401.540	-584.430	-657.700	-630.010	-605.780	-607.070

Produktleistungen

Verwaltung der Spätaussiedlerunterkünfte
 Beratung
 Gewährung von pauschalen Eingliederungshilfen
 Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung
 Verwaltung der Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber

Zielgruppen

Spätaussiedler und Vertriebene
 Leistungsberechtigte ausländische Flüchtlinge
 Bewohner der Obdachlosenunterkünfte

Fortsetzung Produktleistungen

Bearbeitung von Anträgen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
 Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung
 Beratung und Betreuung ausländischer Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit dem Sozialdienst katholischer Frauen und Männer (SKFM)
 Verwaltung der Obdachlosenunterkünfte

Globalziele

Durch eine schnelle Klärung des Spätaussiedlerstatus und der Gewährung von Eingliederungshilfen soll die Integration dieser Bevölkerungsgruppe erleichtert und beschleunigt werden. Eine baldige Vermittlung in eine Mietwohnung wird angestrebt. Sicherstellung von Grundleistungen des täglichen Bedarfs und der Gesundheitsvorsorge
 Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung
 Überwindung von Obdachlosigkeit / Verhinderung von Obdachlosigkeit / Reintegration von Obdachlosen
 Versorgung von obdachlosen Personen mit Wohnraum in städtischen Obdachloseneinrichtungen

Zielvereinbarungen

Überarbeitung der Gebührensatzung für die Übergangwohnheime

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.06 Besondere Bürgerangelegenheiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Belegungssituation und die Anzahl der vorzuhaltenden Wohnheimplätze werden vom Bereich Ordnung und Soziales fortlaufend geprüft und angepasst.

Ordentliche Erträge

Die Ertragssituation, d. h. die Höhe der vom Land NRW erhaltenen Zuweisungen, die von der Anzahl untergebrachter Flüchtlinge und Asylbewerber abhängig ist, wurde entsprechend der Zahl der noch untergebrachten Personen angepasst.

Sachaufwendungen

Nachdem im vergangenen Jahr der Aufwand für die von der Stadt Monheim am Rhein zu zahlenden Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz um 100.000 € reduziert werden konnte, ist in diesem Jahr ein höherer Aufwand veranschlagt. Ursache dafür sind zum einen erhöhte laufende Krankheitskosten in mehreren Fällen sowie die bevorstehende Abrechnung von Behandlungskosten in einem aufwendigen Einzelfall.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.06 Besondere Bürgerangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.06.010 Verwaltung der Spätaussiedlerunterkünfte				
Wohnheimplätze	Anz.	0	39	32
Aufgenommene Spätaussiedler	Pers.	0	12	2
Vollzeitstellen	Anz.	1,40	0,31	0,31
32.06.020 Verwaltung der Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber				
Wohnheimplätze für ausländische Flüchtlinge	Anz.	102	111	86
Anspruchsberechtigte nach dem AsylbLG (mit pauschaler Erstattung durch das Land)	Pers.	14	25	17
Anspruchsberechtigte nach dem AsylbLG (ohne Erstattung)	Pers.	67	84	51
abgelehnte Asylverfahren	Anz.	847	1.008	629
Vollzeitstellen	Anz.	3,65	1,85	1,85
32.06.030 Verwaltung der Obdachlosenunterkünfte				
Obdachlosenunterkünfte	Anz.	4	4	4
verfügbare Wohnfläche	qm	1.480	1.480	1.480
belegte Wohnfläche	qm	1.067	1.000	1.000
untergebrachte Obdachlose insgesamt	Pers.	92	90	80
- davon Erwachsene männlich	Pers.	0	35	55
- davon Erwachsene weiblich	Pers.	0	20	20
- davon Kinder und Jugendliche (unter 18)	Pers.	10	25	5
Vollzeitstellen	Anz.	1,28	2,00	2,00

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.06.010 Verwaltung der Spätaussiedlerunterkünfte				
Saldo	€	-83.747	-69.690	-30.600
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,99	2,00	1,11
32.06.020 Verwaltung der Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber				
Saldo	€	-215.919	-398.200	-467.330
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	8,20	13,09	13,76
32.06.030 Verwaltung der Obdachlosenunterkünfte				
Saldo	€	-101.874	-116.540	-157.770
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,50	3,99	5,03

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 8.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.07 Allgemeine Sozialhilfe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.863	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
10 = Ordentliche Erträge	-3.863	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
11 - Personalaufwendungen	221.507	247.340	237.970	185.360	173.580	177.140
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250	700	250	250	250	250
15 - Transferaufwendungen	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	59	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	241.816	273.040	263.220	210.610	198.830	202.390
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-245.679	-267.740	-257.920	-205.310	-193.530	-197.090
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.321	19.290	19.290	19.290	19.290	19.290
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.321	-19.290	-19.290	-19.290	-19.290	-19.290
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-265.000	-287.030	-277.210	-224.600	-212.820	-216.380

Produktleistungen

Allgemeine Sozialhilfe (Leistungen gemäß SGB XII)
Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt gemäß Drittes Kapitel SGB XII
Gewährung von Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung gemäß Viertes Kapitel SGB XII
Gewährung von Hilfen zur Gesundheit gemäß Fünftes Kapitel SGB XII
Gewährung von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen gemäß Sechstes Kapitel SGB XII
Gewährung von Hilfe zur Pflege innerhalb und außerhalb von Einrichtungen gemäß Siebtes Kapitel SGB XII
Gewährung von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen gemäß Achtes und Neuntes Kapitel SGB XII

Zielgruppen

Personen, die im Stadtgebiet Ansprüche nach dem SGB XII haben
Unterhaltspflichtige Angehörige
Personen, die von der Sperrung der Versorgungsleistungen (Heizung, Warmwasser, Strom) bedroht oder betroffen sind, wodurch eine unzumutbare Wohnsituation einzutreten droht.
Personen, die von Obdachlosigkeit bedroht oder betroffen sind oder in unzumutbaren Wohnverhältnissen leben und nicht in der Lage sind, sich aus eigener Kraft mit einer bedarfsgerechten Wohnung zu versorgen.

Zielvereinbarungen

Neuaufgabe des Berichtes über die soziale Lage in der Stadt Monheim am Rhein

Fortsetzung Produktleistungen

Aktivierung und Heranführung an Arbeit von Personen, die im Stadtgebiet Ansprüche nach dem Dritten und Vierten Kapitel SGB XII haben
Sozialberatung und -betreuung
Erstellung und Fortführung des Sozialberichtes
Wohnraumsicherung
Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung
Unterstützung von präventiven Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
Heranziehung zum Kostenersatz gemäß SGB XII
Heranziehung zum Kostenersatz in Altfällen gemäß BSHG

Globalziele

Sicherung des Lebensunterhaltes / Aktivierung und Heranführung an Arbeit / Sozialplanung mit dem Ziel der unabhängigen Lebensführung / Pflegeerleichterung / fachliche und sozialkompetente Beratung und Aufklärung

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.07 Allgemeine Sozialhilfe

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Nachfrage nach Leistungen bei der allgemeinen Sozialhilfe (SGB VII) steigt an. Ziel der Wohnraumsicherung ist es, Zwangsräumungen möglichst zu verhindern. In mehr als der Hälfte der anstehenden Fälle konnte dieses Ziel erreicht werden konnte.

Sachaufwendungen

Der unter Aufwendungen für Zuschüsse an private Unternehmen veranschlagte Betrag in Höhe von 21.000 € ist der städt. Zuschuss an das BeratungsCentrum e. V. für die Schuldnerberatung.

3.000 € sind für Mietzahlungen in Fällen von Wiedereinweisungen insbesondere von Familien mit Kindern vorgesehen.

Personalaufwendungen

Eine bisher anteilmäßig hier und für das Produkt Wohngeld tätige Mitarbeiterin ist nun ausschließlich dem Produkt Wohngeld zugeordnet. Eine Mitarbeiterin der Allg. Sozialhilfe hat einen höheren Arbeitsanteil im bereichsinternen Overhead übernommen. Beide Neuordnungen führen zu einem geringeren Personalaufwand beim Produkt Allg. Sozialhilfe.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.07 Allgemeine Sozialhilfe



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.07.010 Allgemeine Sozialhilfe (Leistungen gemäß SGB XII)				
Fallzahlen laufende Hilfe insgesamt	Fälle	492	90	535
Leistungsberechtigte von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Pers.	415	500	462
Leistungsberechtigte von Hilfe zum Lebensunterhalt	Pers.	74	900	125
Leistungsberechtigte von Hilfe zur Pflege	Pers.	3	0	3
Vollzeitstellen	Anz.	3,80	1,80	1,90
32.07.020 Wohnraumsicherung				
Räumungsklagen	Fälle	96	96	92
anstehende Zwangsräumungen	Fälle	73	72	84
- davon Zwangsräumungen verhindert	Fälle	37	48	42
Vollzeitstellen	Anz.	1,29	2,43	2,19
Finanz- und Leistungskennzahlen				
	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.07.010 Allgemeine Sozialhilfe (Leistungen gemäß SGB XII)				
Saldo	€	-207.258	-158.060	-155.550
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,89	3,73	3,73
32.07.020 Wohnraumsicherung				
Quote nicht durchgeführter Zwangsräumungen	%	50,68	66,67	50,00
Saldo	€	-57.742	-128.970	-121.660
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,27	3,07	2,95

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.08 Wohngeld



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	600	600	600	600	600
10 = Ordentliche Erträge	0	600	600	600	600	600
11 - Personalaufwendungen	90.955	108.360	126.570	129.110	131.050	136.630
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	200	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	90.955	108.560	126.570	129.110	131.050	136.630
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-90.955	-107.960	-125.970	-128.510	-130.450	-136.030
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.134	16.110	16.110	16.110	16.110	16.110
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.134	-16.110	-16.110	-16.110	-16.110	-16.110
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-107.089	-124.070	-142.080	-144.620	-146.560	-152.140

Produktleistungen

Beratung
Gewährung von Wohngeld als Miet- oder Lastenzuschuss
Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppen

Mieterinnen und Mieter sowie Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnraum im Sinne des Wohngeldgesetzes im Stadtgebiet

Globalziele

Ordnungsgemäße Bearbeitung der vollständig vorliegenden Antragsunterlagen

Zielvereinbarungen

Zeitnahe Berechnung des Wohngeldanspruches (4 Wochen)

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen haben sich erhöht, da eine bisher in Teilzeit beschäftigte Mitarbeiterin seit dem 01.08.2009 in Vollzeit und seit dem 01.09.2009 ausschließlich im Produkt Wohngeld tätig ist. Vorher war sie mit einem Stellenanteil von 50% dem Produkt Allg. Sozialhilfe zugeordnet.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.08 Wohngeld



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.08.010 Wohngeld				
Bearbeitungsfälle	Anz.	491	1.200	1.215
Vollzeitstellen	Anz.	1,59	2,41	2,27

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.08.010 Wohngeld				
Bearbeitungsfälle je Vollzeitstelle	Anz.	309	498	535
Saldo	€	-107.089	-124.070	-142.080
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,52	2,90	3,37

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.09 Unterhalt



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
3 + Sonstige Transfererträge	195.565	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	160.405	330.000	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	330.000	330.000	330.000	330.000
10 = Ordentliche Erträge	355.970	428.000	428.000	428.000	428.000	428.000
11 - Personalaufwendungen	70.546	92.620	104.470	106.640	108.460	110.280
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.363	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
15 - Transferaufwendungen	606.271	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	697.180	837.620	849.470	851.640	853.460	855.280
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-341.210	-409.620	-421.470	-423.640	-425.460	-427.280
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.602	7.590	7.590	7.590	7.590	7.590
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.602	-7.590	-7.590	-7.590	-7.590	-7.590
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-348.812	-417.210	-429.060	-431.230	-433.050	-434.870

Produktleistungen

Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen gemäß Unterhaltsvorschussgesetz
Überprüfung und Feststellung der Unterhaltsfähigkeit und Unterhaltsheranziehung gemäß UVG und SGB XII

Zielgruppen

Kinder allein stehender Mütter und Väter
Gemeinde
Kreis
Land
Bund

Fortsetzung Produktleistungen

Heranziehung zum Unterhalt in Altfällen gemäß BSHG

Globalziele

Sicherung des Mindestunterhaltsbedarfes von Kindern alleinstehender Mütter und Väter
Sicherung des Unterhaltsbedarfs nichtehelicher Kinder, Kinder und Jugendlicher aus getrennt lebender und geschiedener Ehen anstelle nicht leistungsfähiger Unterhaltspflichtiger
Reduzierung der Hilfeleistungen

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Bei den Auftragsgrundlagen des Produktes (gesetzliche Vorschriften) haben sich im Vergleich mit dem Vorjahr keine Veränderungen ergeben. Auch die Leistungsmengen werden im Jahre 2010 in gleicher Höhe wie im Vorjahr erwartet. Sowohl die Ertragslage als auch die Höhe der Aufwendungen wird deshalb im Jahre 2010 in gleicher Höhe wie im Vorjahr ausfallen.

Personalaufwendungen

Höhere Personalkostenaufwendungen sind entstanden aufgrund von höheren Zuführungen zu Beihilferückstellungen. Personell haben sich keine Veränderungen ergeben.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.09 Unterhalt



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.09.010 Unterhalt				
Gesamtzahl der UVG-Fälle	Anz.	921	880	960
Vollzeitstellen	Anz.	2,20	2,10	2,10

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.09.010 Unterhalt				
Leistungen nach dem UVG	€	606.271	700.000	700.000
Saldo	€	-348.812	-417.210	-429.060
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	16,62	19,66	20,26

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.10 Feuerwehr



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	964.783	758.200	858.200	858.200	858.200	858.200
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	14.500	12.000	12.000	12.000	12.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.500	2.500	2.500	2.500
10 = Ordentliche Erträge	964.783	772.700	872.700	872.700	872.700	872.700
11 - Personalaufwendungen	1.336.819	1.982.240	2.228.790	2.241.910	2.278.260	2.317.520
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.132	182.500	190.900	192.000	193.100	194.200
15 - Transferaufwendungen	109.206	123.000	123.000	124.000	124.000	124.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.153	225.250	199.250	200.850	200.850	200.850
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.793.310	2.512.990	2.741.940	2.758.760	2.796.210	2.836.570
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-828.527	-1.740.290	-1.869.240	-1.886.060	-1.923.510	-1.963.870
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	199.569	199.500	199.500	199.500	199.500	199.500
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-199.569	-199.500	-199.500	-199.500	-199.500	-199.500
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.028.096	-1.939.790	-2.068.740	-2.085.560	-2.123.010	-2.163.370

Produktleistungen

Feuerwehr

Abwehrender und vorbeugender Brandschutz
 Bekämpfung von Schadfeuern
 Technische Hilfeleistungen bei
 - Unglücksfällen
 - öffentlichen Notständen
 - Naturereignissen
 - Explosionen
 - Katastrophen

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Besucherinnen und Besucher
 Hilfe suchende und hilfebedürftige Menschen

Fortsetzung Produktleistungen

Rettungsdienst und Krankentransport

Transport und Betreuung von Kranken und Hilfebedürftigen
 Notfallhilfe und Transport von Notfallpatienten
 Beteiligung im bauaufsichtlichen Verfahren
 Brandschauen
 Gestellung von Brandsicherheitswachen
 Brandschutzerziehung und -aufklärung

Globalziele

Die Monheimer Bevölkerung und alle Hilfesuchende jederzeit und schnellstmöglich schützen bzw. versorgen
 Verhinderung von Gefährdungen für Personen, Tiere und Sachen
 fachgerechte Hilfe leisten / unter Betreuung transportieren / lebensrettende Maßnahmen durchführen / vitale Funktionen herstellen und aufrechterhalten
 Umsetzung, Einhaltung und Fortentwicklung des Brandschutzbedarfsplanes

Zielvereinbarungen

Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes
 Überarbeitung der Gebührensatzung der Feuerwehr

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.10 Feuerwehr



Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

Bereits im Jahre 2009 ist die Anzahl der Einsätze von Krankentransport und Rettungsdienst angestiegen und es konnten höhere Benutzungsgebühren als zunächst kalkuliert erzielt werden. Diese Entwicklung der Einsatzzahlen wird sich im Jahre 2010 fortsetzen, so dass entsprechend höhere Erträge kalkuliert wurden.

Personalaufwendungen

Verschiedene Personalveränderungen im Rahmen des Brandschutzbedarfsplans führen zu erhöhten Personalaufwendungen. Berücksichtigt sind auch gestiegene Aufwendungen für Beihilfen und Zuführungen zu Pensionsrückstellungen.

Sachaufwendungen

Einhergehend mit den gestiegenen Einsatzzahlen bei Krankentransport und Rettungsdienst steigen naturgemäß auch die Kosten für Betriebs- und Sachaufwendungen (Treibstoffkosten, Verbrauchsmaterialien, Reparaturaufwand). Der Ansatz für das Jahr 2010 wurde entsprechend angepasst.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.10 Feuerwehr



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.10.010 Feuerwehr				
Einsätze insgesamt	Anz.	849	624	1.002
- davon Fehlalarmierungen	Anz.	180	120	204
- davon Brandeinsätze	Anz.	218	144	280
- davon technische Hilfeleistungen	Anz.	451	360	518
Mitglieder in der freiwilligen Feuerwehr	Pers.	0	0	136
Mitglieder in der Jugendfeuerwehr	Pers.	0	0	23
Brandschauen	Anz.	38	36	72
Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen	Anz.	33	12	32
Vollzeitstellen	Anz.	30,70	32,53	28,34
32.10.020 Rettungsdienst				
Einsätze insgesamt	Anz.	4.150	3.264	4.491
- davon Fehlalarmierungen	Anz.	27	36	36
Vollzeitstellen	Anz.	10,88	7,55	12,76

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.10.010 Feuerwehr				
Gesamtaufwendungen je Einsatz	€	-1.580,44	-3.058,56	-1.895,16
Quote Fehlalarmierungen an Einsätzen insgesamt	%	21,20	19,23	20,36
Saldo	€	-1.329.174	-1.885.840	-1.876.250
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	31,63	44,38	44,89
32.10.020 Rettungsdienst				
Benutzungsgebühren Rettungsdienst	€	952.162	750.000	850.000
Gesamtaufwendungen je Einsatz	€	-156,89	-246,31	-232,13
Quote Fehlalarmierungen an Einsätzen insgesamt	%	0,65	1,10	0,80
Saldo	€	301.078	-53.950	-192.490
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	15,35	18,70	24,65

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Es soll ein Löschfahrzeug vom Typ LF 16/12 ersetzt werden. Durch eine Normänderung wird dieser Fahrzeugtyp durch ein LF 20/16 ersetzt. Dadurch ergeben sich erhöhte Anforderungen an das Fahrgestell und den Aufbau. Das Fahrzeug verfügt nun über umfangreichere Beladung (330.000 €)

Ersatzbeschaffung eines Rettungstransportwagens RTW (140.000 €)

Für den Rettungswagen ist die komplette notfallmedizinische Ausrüstung zu beschaffen. Die derzeit vorhandene Reserveausstattung ist veraltet, und entspricht nicht mehr dem Stand der Medizintechnik sowie dem aktuellen Stand der heutigen Rettungsmedizin. Es soll ein Gerät zur automatisierten cardiopulmonalen Reanimation auf dem Fahrzeug verlastet werden. Der Einsatz ist heute anerkannter Standard in der präklinischen Intensivmedizin (32.500 €).

Es ist ein Fahrzeugfunkgerät zu beschaffen, welches den künftigen technischen Anforderungen entspricht. Es muss aufgrund der derzeitigen Entwicklungslage im Bereich Funk mit einer vorübergehenden Doppellösung bis zu Einführung der Digitaltechnik gerechnet werden. Darüber hinaus sind für den Einsatzstellenfunk des Rettungsdienstes 2 Handsprechfunkgeräte sowie 4 Funkmeldeempfänger zu ersetzen (8.500 €).

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.11 Bereichsinterner Overhead

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
11 - Personalaufwendungen	167.826	208.090	222.300	226.820	232.240	238.950
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.177	138.940	30.000	30.000	30.000	30.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	216.003	347.030	257.300	261.820	267.240	273.950
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-216.003	-347.030	-257.300	-261.820	-267.240	-273.950
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.479	31.450	128.550	128.550	128.550	128.550
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-31.479	-31.450	-128.550	-128.550	-128.550	-128.550
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-247.482	-378.480	-385.850	-390.370	-395.790	-402.500

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 32
 Büroservice
 Kontinuierliche Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik und mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Verwaltungsvorstand
 Einrichtungsleitungen
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und Ausschüsse, Beiräte
 Träger der freien Wohlfahrtspflege
 Hilfsorganisationen

Fortsetzung Produktleistungen

Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 Haushaltsangelegenheiten
 EDV-Koordination

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen sind angestiegen aufgrund der Einrichtung einer neuen Halbtagsstelle. Diese wird Aufgaben übernehmen, die bisher der mit den kommunalen Integrationsaktivitäten beschäftigte Mitarbeiter wahrgenommen hat. Dieser wird sich im Jahr 2010 insbesondere mit der Geschäftsführung des neu zu wählenden Integrationsausschusses, der Weiterentwicklung der Integrationsaktivitäten aber auch mit Fragen der demografischen Entwicklung und mit der Ehrenamtsbörse befassen. Die hierfür vorgesehenen Aufwendungen sind unter der neuen Kostenstelle Integration, Demografie und Ehrenamt beim Produkt 32.02, Allgemeiner Bürgerservice zusammengefasst.
 Der auf den bereichsinternen Overhead entfallende Arbeitsanteil einer Mitarbeiterin, die zentral u. a. die Haushaltsangelegenheiten des Bereiches koordiniert, hat sich erhöht. Entsprechend des höheren Arbeitsumfanges musste auch deren Personalaufwand angepasst werden. Beim Produkt Allgemeine Sozialhilfe, bei der der Personalaufwand dieser Mitarbeiterin bisher veranschlagt war, erfolgt eine entsprechende Reduzierung.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 32 Ordnung und Soziales
Produkt: 32.11 Bereichsinterner Overhead

Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.11.010 Bereichsinterner Overhead 32				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	40	60	60
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	86,29	80,12	81,75
Vollzeitstellen	Anz.	3,76	2,98	3,51

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
32.11.010 Bereichsinterner Overhead 32				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	5.886	10.000	10.000
Saldo	€	-247.482	-378.480	-385.850
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,83	8,80	9,12

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Beschaffung von Einrichtungsgegenständen (6.500 €)

Die Umsetzung von Anregungen der Betriebsärztin erfordert einen laufenden Investitionsbedarf in Höhe von 3.500 €. Das Mobiliar im Vorzimmer des Trauzimmers ist stark abgenutzt. Es entspricht nicht mehr den Anforderungen an ein gepflegtes Erscheinungsbild eines Standesamtes. Daher ist vorgesehen sowohl den Tisch als auch die Stühle neu zu beschaffen (ca. 3.000 €).

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.101	21.560	74.060	74.060	74.060	74.060
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44.120	91.880	40.880	40.880	40.880	40.880
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	59.000	59.000	59.000	59.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
10	= Ordentliche Erträge	59.321	114.540	175.040	175.040	175.040	175.040
11	- Personalaufwendungen	768.789	1.003.430	968.620	872.940	873.480	893.950
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.016.054	1.262.440	1.387.340	1.294.640	1.303.640	1.312.640
15	- Transferaufwendungen	612.333	637.200	631.800	676.800	681.800	686.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	290.988	337.710	301.500	306.500	311.500	316.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.688.164	3.240.780	3.289.260	3.150.880	3.170.420	3.209.890
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.628.843	-3.126.240	-3.114.220	-2.975.840	-2.995.380	-3.034.850
27	= Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.000	53.000	0	0	0	0
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.160.416	4.161.730	4.230.930	4.230.930	4.230.930	4.230.930
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.137.416	-4.108.730	-4.230.930	-4.230.930	-4.230.930	-4.230.930
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.766.259	-7.234.970	-7.345.150	-7.206.770	-7.226.310	-7.265.780

Taktische Ziele

Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung
 Vorlage eines kommunalen Sportstättenkonzeptes
 Erarbeitung eines Medienentwicklungskonzeptes für alle Monheimer Schulen.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Im Ergebnis nach den internen Leistungsbeziehungen steigt das Budget im Vergleich zum Vorjahr um rund 110.000 €.
 Den Mehrerträgen stehen entsprechende Mehrausgaben (Landesprogramm "Geld oder Stelle" bzw. "Kein Kind ohne Mahlzeit") gegenüber.
 Wesentlich sind die Aufwendungen für die Schulentwicklungsplanung (50.000 €), Tarifsteigerungen bei der Unfallkasse NRW und dem VRR (28.500 €), die erstmalige bereichsscharfe Zuordnung von Leasingkosten für Drucker und Kopierer (30.000 €), gestiegenen Aufwendungen für die Städtischen Betriebe (28.500 €), die Erstausrüstung einer Integrativen Lerngruppe an der Peter-Ustinov-Gesamtschule mit sonderpädagogischen Unterrichtsmaterialien (15.000 €) sowie ein höherer Ansatz für Ersatzbeschaffungen (rd. 35.500 €).
 Durch eine einmalige Entnahme aus der Rücklage reduziert sich der Umlagebetrag für das Berufskolleg Opladen um 30.000 €.
 Darüber hinaus gibt es verschiedene weitere Veränderungen, die sich per Saldo auf Minderaufwendungen von rd. 9.000 € belaufen. Die Gründe hierfür sind den Produkterläuterungen zu entnehmen.
 Die Personalaufwendungen konnten um rd. 35.000 € gesenkt werden. Die Hauptursache hierfür ist die Verlagerung von OGATA-spezifischen Personalanteilen der Hauswirtschaftskräfte in das Produkt 51.02.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.01 Schulservice



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.414	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
7 + Sonstige ordentliche Erträge	100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
10 = Ordentliche Erträge	2.514	2.350	2.350	2.350	2.350	2.350
11 - Personalaufwendungen	449.195	520.290	514.590	472.500	465.570	475.640
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.555	21.000	33.500	33.500	33.500	33.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.645	39.930	2.600	2.600	2.600	2.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	457.395	581.220	550.690	508.600	501.670	511.740
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-454.881	-578.870	-548.340	-506.250	-499.320	-509.390
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.975.036	3.974.480	3.999.080	3.999.080	3.999.080	3.999.080
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.975.036	-3.974.480	-3.999.080	-3.999.080	-3.999.080	-3.999.080
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-4.429.917	-4.553.350	-4.547.420	-4.505.330	-4.498.400	-4.508.470

Produktleistungen

Schulentwicklungsplanung
Überwachung und Lenkung des Schulraumbedarfs
Mitwirkung in Schulträger berührenden Lehrpersonalangelegenheiten
Einleitung von Schulmitwirkungsverfahren nach Teil 7 SchulG NRW
Maßnahmen zur Erzielung des Regelschulbesuches sowie Sicherung des ordnungsgemäßen Ablaufes

Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen

Fortsetzung Produktleistungen

Schulrechnungswesen einschließlich Aufstellung und Überwachung von Schulbudgets
Mitwirkung bei Bereitstellung und Unterhaltung von Schulgrundstücken und energieverstärktem Schulraum
Bereitstellung von Schulsekretariatspersonal
Bereitstellung von Schulraum

Globalziele

Sicherung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebes im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Zielvereinbarungen

Fortschreibung der Schulentwicklung aufgrund aktueller und sich abzeichnender Handlungsbedarfe. Schulentwicklungsplanung und Jugendhilfeplanung sind aufeinander abzustimmen. Die Fortschreibung erfolgt mit Unterstützung eines externen Beraters und Begleitung durch eine interfraktionell besetzte Lenkungsgruppe. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden nach Festlegung des konkreten Planungsauftrages durch die städt. Gremien bereitgestellt.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Aufwendungen

In den Schulsekretariaten gab es geringe Veränderungen im Arbeitszeitvolumen. Für das Jahr 2010 werden daher Einsparungen bei den Personalaufwendungen in Höhe von 6.000 € erwartet.

Die Aufwendungen für Telefonie und Geschäftsausstattung werden voraussichtlich um 12.500 € sinken.

Im Laufe des Jahres 2009 hat sich gezeigt, dass die Aufwendungen für Leistungen der Städtischen Betriebe zu niedrig angesetzt waren. Hier erfolgt eine Ansatzserhöhung um 12.500 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.01 Schulservice



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.01.010 Schulservice Allgemein				
Schüler insgesamt	Pers.	5.114	5.036	4.954
- davon ortsansässig	Pers.	5.002	4.541	4.438
- davon auswärtig	Pers.	112	495	516
Gesamtfläche Schulen	qm	62.570	62.829	62.829
Vollzeitstellen	Anz.	10,93	10,76	2,28
40.01.011 Schulservice Grundschulen				
Grundschulen	Anz.	7	7	7
Schüler	Pers.	1.607	1.545	1.526
Fläche Grundschulen	qm	21.746	21.718	21.718
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	2,54
40.01.012 Schulservice Hauptschule				
Hauptschule	Anz.	1	1	1
Schüler	Pers.	310	327	300
Fläche Hauptschule	qm	0	4.617	4.617
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,51
40.01.013 Schulservice Realschule				
Realschule	Anz.	1	1	1
Schüler	Pers.	552	511	475
Fläche Realschule	qm	5.772	5.772	5.772
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,64
40.01.014 Schulservice Gymnasium				
Gymnasium	Anz.	1	1	1
Schüler	Anz.	1.321	1.360	1.356
Fläche Gymnasium	qm	11.973	11.973	11.973
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	2,02
40.01.015 Schulservice Förderschule				
Förderschule	Anz.	1	1	1
Schüler	Anz.	106	93	90
Fläche Förderschule	qm	2.764	3.021	3.021
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,39
40.01.016 Schulservice Gesamtschule				
Gesamtschule	Anz.	1	1	1
Schüler	Pers.	1.218	1.200	1.207
Fläche Gesamtschule	qm	15.698	15.698	15.698
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	2,57

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.01 Schulservice



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.01.010 Schulservice Allgemein				
Saldo	€	-462.455	-536.580	-144.710
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler insgesamt	qm	12,23	12,48	12,68
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler insgesamt	€	866,72	904,63	918,40
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	10,95	12,51	3,45
40.01.011 Schulservice Grundschulen				
Saldo	€	-1.424.590	-1.447.430	-1.565.150
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	13,53	14,06	14,23
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	886,49	936,85	1.025,66
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	33,59	33,66	37,00
40.01.012 Schulservice Hauptschule				
Saldo	€	-318.746	-323.190	-340.110
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	0,00	14,12	15,39
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	1.029,18	991,71	1.137,37
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	7,52	7,54	8,07
40.01.013 Schulservice Realschule				
Saldo	€	-313.563	-314.310	-344.940
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	10,46	11,29	12,15
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	568,05	615,09	726,19
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	7,39	7,31	8,15
40.01.014 Schulservice Gymnasium				
Saldo	€	-944.647	-954.840	-1.047.930
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	9,06	8,80	8,83
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	568,05	615,09	726,19
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	22,27	22,21	24,77
40.01.015 Schulservice Förderschule				
Saldo	€	-175.116	-176.850	-191.050
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	26,08	32,49	33,57
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	1.652,04	1.901,61	2.122,78
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,13	4,11	4,52
40.01.016 Schulservice Gesamtschule				
Saldo	€	-790.800	-800.150	-912.530
Flächenverbrauch je Schülerin und Schüler	qm	12,89	13,08	13,01
Gesamtaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	649,26	666,79	756,03
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	18,64	18,61	21,57

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Spielgeräte auf den Schulhöfen der Grundschulen 10.000 €
 Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Sozialarbeiterin an der PUG 3.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.02 Schulbetrieb



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.475	5.060	5.060	5.060	5.060	5.060
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.949	51.300	300	300	300	300
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	59.000	59.000	59.000	59.000
10 = Ordentliche Erträge	42.424	56.360	64.360	64.360	64.360	64.360
11 - Personalaufwendungen	41.840	64.100	74.970	73.550	75.200	76.060
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	409.871	541.900	614.370	518.670	518.670	518.670
15 - Transferaufwendungen	572.333	580.400	545.000	590.000	595.000	600.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.360	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.042.404	1.202.400	1.250.340	1.198.220	1.204.870	1.210.730
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-999.980	-1.146.040	-1.185.980	-1.133.860	-1.140.510	-1.146.370
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.453	12.440	12.440	12.440	12.440	12.440
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.453	-12.440	-12.440	-12.440	-12.440	-12.440
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.012.433	-1.158.480	-1.198.420	-1.146.300	-1.152.950	-1.158.810

Produktleistungen

Unterrichtsrelevante Schulausstattung
 Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln
 Einrichtung und Begleitung von schulischen Projekten,
 Betreuungsangeboten und Sonderaktionen
 Besondere Schulangebote

Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen
 Monheimer Schülerinnen und Schüler

Fortsetzung Produktleistungen

Integration
 Ganztagsangebote
 Zentrale Schulveranstaltungen des Schulträgers

Globalziele

Schülerinnen und Schüler der Monheimer Schulen sollen das jeweilige Schullaufbahnziel unter förderlichen Rahmenbedingungen erreichen.

Zielvereinbarungen

Beauftragung und Erstellung eines Medienentwicklungsplanes für alle städtischen Schulen begleitet durch einen sachverständigen Gutachter.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Aufwendungen

Die Personalaufwendungen sind um 11.000 € höher anzusetzen, weil eine Teilzeit-Sachbearbeiterstelle mit einem höheren Stundenvolumen (VZ) und einem erweiterten Aufgabenspektrum wieder besetzt wurde. Ein Teil der Mehraufwendungen konnte durch Einsparungen im Produkt 40.01 kompensiert werden.

Bei den Lernmitteln nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz und den Schulbetriebskosten wurden die Ansätze aufgrund von zurückgehenden Schülerzahlen um 2.500 € bzw. 17.000 € niedriger angesetzt.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wurden unter Hinweis auf die Beratungen im Rat am 10.09.2009 Gutachter- und Beratungskosten im Haushaltsentwurf berücksichtigt. Hierfür wurden zusätzlich 50.000 € veranschlagt.

Darüber hinaus hat der Rat in seiner Sitzung am 03.12.2009 (Vgl. Vorlage VIII/0083) beschlossen, der Einrichtung einer Integrativen Lerngruppe an der Peter-Ustinov-Gesamtschule zuzustimmen. Für die Erstausrüstung mit sonderpädagogischen Fördermaterialien wurden 15.000 € berücksichtigt.

Ersatzbeschaffungen wurden in den zurückliegenden Jahren teilweise über den Vermögenshaushalt bzw. den Teilfinanzplan B abgewickelt. Das NKF erfordert eine strikte Trennung zwischen Aufwandspositionen und Investitionen. Um den Vorgaben gerecht zu werden sind Mehraufwendungen in Höhe von 32.000 € zu veranschlagen.

Nach einem Beschluss der Zweckverbandsversammlung am 19.01.2010 reduziert sich der Monheimer Umlagebetrag für das Berufskolleg Opladen im Jahr 2010 durch eine Entnahme aus der Rücklage einmalig um 30.000 €. In den Folgejahren ab 2011 ist wieder von höheren Beträgen auszugehen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.02 Schulbetrieb



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.02.010 Schulbetrieb Allgemein				
Beschulungsfälle Gemeinsamer Unterricht -GU-	Anz.	18	20	18
Schulische Ganztagsangebote	Anz.	7	7	7
Ganztagskinder Grundschule	Pers.	450	475	472
Betreuungsangebote Grundschulen -Programm 8 bis 13 Uhr-	Anz.	10	7	7
Schüler an auswärtigen Ersatzschulen	Pers.	26	29	54
Schüler beim Berufsschulzweckverband	Pers.	228	233	260
Schüler bei den Kreisberufsschulen	Pers.	212	116	329
Vollzeitstellen	Anz.	1,11	1,11	1,41

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.02 Schulbetrieb



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.02.010 Schulbetrieb Allgemein				
Saldo	€	-55.746	-124.540	-164.410
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,77	3,08	4,27
40.02.011 Schulbetrieb Grundschulen				
Schulbetriebsaufwendungen	€	55.173	94.000	84.980
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	34,33	60,84	55,69
Saldo	€	-100.393	-124.000	-119.610
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,80	3,89	3,85
40.02.012 Schulbetrieb Hauptschule				
Schulbetriebsaufwendungen	€	9.213	13.400	11.780
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	29,72	40,98	39,27
Saldo	€	-41.472	-45.340	-39.460
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,98	1,06	0,94
40.02.013 Schulbetrieb Realschule				
Schulbetriebsaufwendungen	€	12.895	14.500	13.760
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	23,36	28,38	28,97
Saldo	€	-43.301	-50.550	-57.500
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,05	1,23	1,41
40.02.014 Schulbetrieb Gymnasium				
Schulbetriebsaufwendungen	€	28.624	34.400	32.840
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	21,67	25,29	24,22
Saldo	€	-94.992	-105.750	-130.880
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,33	2,51	3,15
40.02.015 Schulbetrieb Förderschule				
Schulbetriebsaufwendungen	€	7.709	10.000	7.850
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	72,73	107,53	87,22
Saldo	€	-15.187	-19.400	-17.070
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,36	0,45	0,41
40.02.016 Schulbetrieb Gesamtschule				
Schulbetriebsaufwendungen	€	25.625	33.700	31.320
Schulbetriebsaufwendungen je Schülerin und Schüler	€	21,04	28,08	25,95
Saldo	€	-89.009	-108.500	-124.490
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,10	2,53	2,95
40.02.017 Schulbetrieb Berufsschule				
Saldo	€	-572.333	-580.400	-545.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	13,49	13,50	12,88

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Beschaffung von Schuleinrichtungsgegenständen für die Hermann-Gmeiner-Schule 106.000 €
 Spielgeräte auf den Schulhof der Winrich-v.-Kniprode-Schule 23.000 €
 Neubeschilderung der Schulhöfe 9.000 €
 Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Lise-Meitner-Realschule 8.000 €
 Landesmittel für den Umbau des Schulhofes der Lise-Meitner-Realschule 301.480 €
 Umgestaltung des Schulhofes der Lise-Meitner-Realschule 377.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.03 Schülerfürsorge



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.626	16.500	69.000	69.000	69.000	69.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.257	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
10 = Ordentliche Erträge	14.883	54.500	107.000	107.000	107.000	107.000
11 - Personalaufwendungen	40.264	125.130	85.760	83.100	85.000	85.870
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	375.641	416.350	437.870	438.870	444.870	450.870
15 - Transferaufwendungen	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	260.660	267.500	282.300	287.300	292.300	297.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	676.565	808.980	835.930	839.270	852.170	864.040
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-661.682	-754.480	-728.930	-732.270	-745.170	-757.040
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.000	53.000	0	0	0	0
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.458	9.440	9.440	9.440	9.440	9.440
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	15.542	43.560	-9.440	-9.440	-9.440	-9.440
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-646.140	-710.920	-738.370	-741.710	-754.610	-766.480

Produktleistungen

Schülerfürsorge Allgemein
 Außerschulische Betreuungsangebote
 Schülerbeförderung

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler

Fortsetzung Produktleistungen

Schülerunfallversicherung
 Mensabetrieb Gesamtschule

Globalziele

Schülerinnen und Schüler der Monheimer Schulen erhalten gesetzlich normierte sowie freiwillig notwendige schulergänzende Leistungen.
 Nachmittagsbetreuungsangebote werden forciert.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

In den letzten beiden Jahren ist ein kontinuierlicher Anstieg am Landesprogramm "Kein Kind ohne Mahlzeit" zu verzeichnen. Für 2010 ist daher mit Mehrerträgen (Landeszuweisung) von 22.550 € zu rechnen.

Darüber hinaus wurden Zuweisungen für das Landesprogramm "Geld oder Stelle" (pädagogische Übermittagsbetreuung an Schulen der Sekundarstufe I) in Höhe von 30.000 € für das OHG berücksichtigt. Diese Mehrertrag korrespondiert mit Mehraufwendungen (s. u.). Hinweis: Die Landeszuweisungen für die anderen Schulen der Sekundarstufe I sind im Produkt 51.02 berücksichtigt.

Es werden keine Erträge aus internen Leistungsbeziehungen mehr berücksichtigt, weil auch die entsprechenden Aufwandspositionen in das Produkt 51.02 verlagert wurden.

Aufwendungen

Die Personalaufwendungen sinken um rd. 39.500 Euro, hauptsächlich weil die Hauswirtschaftskräfte für den Bereich der OGATA zukünftig im Produkt 51.02 bewirtschaftet werden.

Der Etat zur Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung für die Mensa der PUG muss um 1.250 € aufgestockt werden. Darüber hinaus ist in 2010 eine aufwendige Sanierung des Fettabscheiders mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von rd. 5.000 € erforderlich.

Bei den Schülerbeförderungskosten ist aufgrund der zu erwartenden Preissteigerungen des VRR mit Mehraufwand von 16.500 € zu rechnen.

Der Mehraufwand bei den Zuschüssen an private Unternehmen in Höhe von 30.000 € korrespondiert mit dem vorgenannten Ertrag für das OHG. Die Maßnahme "Geld oder Stelle" wird über den Förderverein der Schule abgewickelt.

Die Aufwendungen für die Schülerverpflegung steigen um rd. 2.500 €. Bei den Versicherungsprämien wurde ein Anstieg um 12.000 € prognostiziert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.03 Schülerfürsorge



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.03.020 Schülerbeförderung				
Schülerbeförderungsfälle	Anz.	902	902	894
- davon ortsansässige Schüler an Monheimer Schulen	Anz.	618	618	612
- davon auswärtige Schüler an Monheimer Schulen	Anz.	284	284	282
Vollzeitstellen	Anz.	0,57	0,52	0,42
40.03.030 Schülerunfallversicherung				
Vollzeitstellen	Anz.	0,20	0,20	0,18
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.03.010 Schülerfürsorge				
Saldo	€	-8.596	-10.700	-1.920
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,20	0,25	0,05
40.03.015 Mensabetrieb Förderschule				
Saldo	€	2.340	5.000	1.560
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,16	0,21	0,29
40.03.016 Mensabetrieb Gesamtschule				
Saldo	€	-2.624	-11.620	-48.030
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,74	2,44	1,92
40.03.020 Schülerbeförderung				
Saldo	€	-28.888	-34.250	-33.020
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,68	0,80	0,78
40.03.021 Schülerbeförderung Grundschulen				
Saldo	€	-66.278	-70.000	-72.800
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,56	1,63	1,72
40.03.022 Schülerbeförderung Hauptschule				
Saldo	€	-26.793	-38.800	-40.360
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,63	0,90	0,95
40.03.023 Schülerbeförderung Realschule				
Saldo	€	-71.641	-86.000	-89.440
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,69	2,00	2,11
40.03.024 Schülerbeförderung Gymnasium				
Saldo	€	-145.618	-141.000	-146.640
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,43	3,28	3,47
40.03.025 Schülerbeförderung Förderschule				
Saldo	€	-5.227	-12.800	-13.320
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,12	0,30	0,31
40.03.026 Schülerbeförderung Gesamtschule				
Saldo	€	-59.265	-64.000	-66.560
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,40	1,49	1,57
40.03.030 Schülerunfallversicherung				
Saldo	€	-233.550	-243.510	-255.590
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,51	5,66	6,04

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.04 Sportbüro



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-500	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330
10 = Ordentliche Erträge	-500	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330
11 - Personalaufwendungen	124.159	131.230	133.430	134.490	136.500	142.020
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.987	282.600	301.100	303.100	306.100	309.100
15 - Transferaufwendungen	40.000	56.800	56.800	56.800	56.800	56.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.615	3.780	250	250	250	250
17 = Ordentliche Aufwendungen	391.761	474.410	491.580	494.640	499.650	508.170
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-392.261	-473.080	-490.250	-493.310	-498.320	-506.840
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.987	126.910	129.110	129.110	129.110	129.110
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-126.987	-126.910	-129.110	-129.110	-129.110	-129.110
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-519.248	-599.990	-619.360	-622.420	-627.430	-635.950

Produktleistungen

Sportförderung
 Betreuung von Vereinen und deren Mitglieder
 Zuschussangelegenheiten

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler aller Schulen
 Einwohnerinnen und Einwohner
 Vereine und deren Mitglieder
 Institutionen

Fortsetzung Produktleistungen

Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen
 Betrieb von Turn- und Sporthallen

Globalziele

Sicherung und Erweiterung des Schulsports, sowie der organisierten Breiten- und Freizeitsportmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Zielvereinbarungen

Fortführung des Sportstättenkonzeptes

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Im Produkt 40.04 kommt es 2010 zu einer Aufwandsteigerung in Höhe von insgesamt 20.000 €. Der Ansatz für die Städtischen Betriebe hat mit 16.000 € den größten Anteil daran, der sich aus der effektiv 2009 in Anspruch genommenen Leistung ergibt. 2.500 € müssen aufgrund vertraglich fixierter Kostenanpassungsindexierung an Sportvereine, die Sportplatzanlagen in eigener Regie unterhalten, zusätzlich aufgebracht werden. Zusätzlich sind 3.000 € für Prüfung und Wartung der Turnhallenkletterwand der Peter-Ustinov-Gesamtschule notwendig.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.04 Sportbüro



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.04.010 Sportförderung				
Sportvereine	Anz.	36	35	35
Mitglieder	Pers.	6.909	7.000	7.000
- davon Mitglieder unter 18 Jahren	Pers.	3.083	3.500	3.500
Vollzeitstellen	Anz.	0,07	0,07	0,08
40.04.020 Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen				
Außensportanlagen	Anz.	8	8	8
- davon an Vereine übertragen	Anz.	4	4	4
- davon mit Umkleidegebäude	Anz.	7	7	7
- davon ohne Umkleidegebäude	Anz.	1	1	1
- davon mit 400 m Rundbahn	Anz.	2	2	2
Nutzungsflächen der Außensportanlagen insgesamt	qm	75.605	75.605	75.605
Vollzeitstellen	Anz.	2,20	2,22	2,72
40.04.030 Betrieb von Turn- und Sporthallen				
Sporthallen	Anz.	14	14	14
Nutzungsflächen der Sporthallen insgesamt	qm	7.365	7.365	7.365
Halleneinheiten der Sporthallen	Anz.	19	19	19
- davon Otto-Hahn-Gymnasium	Anz.	3	3	3
- davon Lise-Meitner-Realschule	Anz.	2	2	2
- davon Peter-Ustinov-Gesamtschule I	Anz.	2	2	2
- davon Peter-Ustinov-Gesamtschule II	Anz.	1	1	1
- davon Liselotte-Diem-Sporthalle	Anz.	2	2	2
- davon Geschwister-Scholl-Schule	Anz.	1	1	1
- davon Lottenschule	Anz.	1	1	1
- davon Comeniusschule	Anz.	1	1	1
- davon Hermann-Gmeiner-Schule	Anz.	1	1	1
- davon Anton-Schwarz-Schule	Anz.	1	1	1
- davon Alexander-von-Humboldt-Schule	Anz.	1	1	1
- davon Winrich-von-Kniprode-Schule	Anz.	1	1	1
- davon Friedenauer Straße	Anz.	1	1	1
- davon Schule am Lerchenweg	Anz.	1	1	1
Vollzeitstellen	Anz.	0,41	0,44	0,43

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.04 Sportbüro



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.04.010 Sportförderung				
Saldo	€	-47.796	-56.500	-51.830
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,13	1,31	1,23
Organisationsgrad der Bevölkerung in Sportvereinen	%	16,29	16,28	16,55
40.04.020 Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen				
Saldo	€	-412.308	-475.220	-490.980
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	9,71	11,08	11,64
40.04.030 Betrieb von Turn- und Sporthallen				
Saldo	€	-44.931	-47.470	-23.050
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,06	1,10	0,54
40.04.031 Betrieb von Turn- und Sporthallen Grundschulen				
Saldo	€	-6.826	-8.000	-8.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,16	0,19	0,19
40.04.032 Betrieb von Turn- und Sporthallen Hauptschule				
Saldo	€	-788	-1.600	-1.600
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,02	0,04	0,04
40.04.033 Betrieb von Turn- und Sporthallen Realschule				
Saldo	€	-1.569	-2.600	-2.600
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,04	0,06	0,06
40.04.034 Betrieb von Turn- und Sporthallen Gymnasium				
Saldo	€	-1.420	-3.100	-3.100
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,03	0,07	0,07
40.04.035 Betrieb von Turn- und Sporthallen Förderschule				
Saldo	€	-308	-1.100	-1.100
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,01	0,03	0,03
40.04.036 Betrieb von Turn- und Sporthallen Gesamtschule				
Saldo	€	-3.302	-4.400	-7.400
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,08	0,10	0,17

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.05 Bereichsinterner Overhead



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
11 - Personalaufwendungen	113.331	162.680	159.870	109.300	111.210	114.360
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	590	500	500	500	500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.708	10.500	350	350	350	350
17 = Ordentliche Aufwendungen	120.039	173.770	160.720	110.150	112.060	115.210
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-120.039	-173.770	-160.720	-110.150	-112.060	-115.210
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.482	38.460	80.860	80.860	80.860	80.860
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-38.482	-38.460	-80.860	-80.860	-80.860	-80.860
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-158.521	-212.230	-241.580	-191.010	-192.920	-196.070

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 40
 Sekretariat
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Schulleiterinnen und Schulleiter
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Durchführung von Mitarbeitergesprächen
 Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Aufwendungen für die Leasingkosten für Drucker und Kopierer wurden erstmalig bereichsscharf zugeordnet. Durch die notwendigen Anpassungen erhöht sich der Ansatz der internen Leistungsbeziehungen um rund 40.000 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 40.05 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.05.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	0	31	34
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	19,83	19,84	19,87
Vollzeitstellen	Anz.	2,11	1,78	2,41

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
40.05.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	0	-10.000	-18.600
Saldo	€	-158.521	-212.230	-241.580
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,74	4,94	5,71

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	207.576	172.500	232.000	188.500	164.000	164.000
3 + Sonstige Transfererträge	0	50	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.300	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	810.039	810.350	708.200	700.800	706.800	712.800
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	53.550	40.050	40.050	40.050
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.672	2.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.021.287	988.200	993.750	929.350	910.850	916.850
11 - Personalaufwendungen	1.529.782	1.627.520	1.690.910	1.711.980	1.704.840	1.761.400
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.297	96.500	150.700	121.700	101.700	101.700
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	300.000	300.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	130.588	141.960	94.960	89.560	89.560	89.560
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.696.667	1.865.980	1.936.570	1.923.240	2.196.100	2.252.660
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-675.380	-877.780	-942.820	-993.890	-1.285.250	-1.335.810
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	307.292	309.310	329.810	329.810	329.810	329.810
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-307.292	-309.310	-324.810	-324.810	-324.810	-324.810
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-982.672	-1.187.090	-1.267.630	-1.318.700	-1.610.060	-1.660.620

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Der Zuschussbedarf des Bereiches 41 erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 80.000 € auf 1.267.630 €. Davon entfällt der Hauptanteil von ca. 60.000 € auf einen Mehrbedarf an Personalaufwendungen, der sich aus einer mit 2 % geplanten Tarifsteigerung im öffentlichen Dienst und einigen weiteren Veränderungen, die bei den Produkten erläutert werden, ergibt. Daneben wird es einige neue Schwerpunkte bzw. Schwerpunktverschiebungen bei den Aktivitäten des Bereiches geben, die in Summe ein um 20.000 € höheres Saldo verursachen werden. Als Beispiel sei der Zuschuss an den Friedrich-Bödecker-Kreis zur Realisierung von Sprachfördermaßnahmen in den Jahren 2010 und 2011 (Produkt 41.04) genannt.

Die mittlerweile gut ausgebaute und mit teils bundesweit ausgezeichneten Schlüsselprojekten versehene Infrastruktur im Bereich der kulturelle Bildung soll im Jahr 2010 in ein "Kommunales Gesamtkonzept für kulturelle Bildung" münden, das auch einen Beitrag zur weiteren Schärfung eines besonders familienfreundlichen Profils für die Stadt Monheim am Rhein leisten soll. Hierfür ist u. a. die Einrichtung einer Koordinierungs- und Kontaktstelle für die kulturelle Bildungsentwicklung der Kommune vorgesehen, die mit schon bestehenden Personalressourcen des Bereiches (also ohne zusätzlichen Personalaufwand) betrieben werden soll. Hiervon verspricht sich der Bereich auch eine verbesserte künftige Akquise von finanziellen (Förder-)Mitteln.

Darüber hinaus ist vorgesehen, die bewährten Angebote des Bereiches in bekannter Form fortzusetzen. Bei der VHS wird auf Grund des nach wie vor sehr hohen Bedarfes ein zweiter Lehrgang zum Nachholen eines Schulabschlusses eingerichtet. Bei der Musikschule wird das Programm MoMo um weitere Aspekte (Ensembleangebote und Grundschullehrerfortbildung) ergänzt. In der Kulturverwaltung werden die nutzerorientierte Förderung von Vereinen und Einzelpersonen des städtischen Kulturlebens und die Vermietung von Räumen für kulturelle Nutzungen fortgesetzt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.01 Volkshochschule



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	176.822	164.000	159.000	155.500	155.500	155.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	3.300	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	371.455	293.550	234.650	229.050	229.050	229.050
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	53.500	40.000	40.000	40.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.672	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	551.949	460.850	447.150	424.550	424.550	424.550
11 - Personalaufwendungen	605.409	602.960	582.410	583.590	588.830	601.970
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.827	33.300	37.500	37.500	37.500	37.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.991	82.060	69.560	68.160	68.160	68.160
17 = Ordentliche Aufwendungen	724.227	718.320	689.470	689.250	694.490	707.630
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-172.278	-257.470	-242.320	-264.700	-269.940	-283.080
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.523	118.560	127.560	127.560	127.560	127.560
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-116.523	-118.560	-122.560	-122.560	-122.560	-122.560
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-288.801	-376.030	-364.880	-387.260	-392.500	-405.640

Produktleistungen

Allgemeine Weiterbildungsangebote

Gesellschaft / Sprachen
Wirtschaft, Technik und Beruf
Gesundheit / Sport

Schulabschlüsse

Bildungsberatung
Abendlehrgänge zum Erwerb des Hauptschulabschlusses und der Fachoberschulreife

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner

Fortsetzung Produktleistungen

Qualifizierungsmaßnahmen

EDV-Seminare / Sprachen und sonstige Angebote

Bewirtschaftung VHS-Saal und Mieteinnahmen
Gemeinkosten (Overhead) Volkshochschule

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Planung der Kurse, die in der Kostenstelle "Allgemeinen Weiterbildungsangebote" geführt werden (Fachbereiche: Gesellschaft, Sprachen EDV/Beruf, Gesundheit, Bewegung, Familie) orientiert sich an den Vorjahren und berücksichtigt die Vorgabe, dass die Honorarausgaben nicht höher als die Entgelteinnahmen sein dürfen.

Der wegen der hohen Nachfrage im Sommer 2009 entgegen der vorherigen Planung zusätzlich eingerichtete 2-jährige Nachmittags-Lehrgang zum Nachholen von Hauptschul- und Mittlerem Abschluss (Kostenstelle Zweiter Bildungsweg) führt in den Jahren 2010 und 2011 zu höheren Honorarausgaben, denen nur geringfügige zusätzliche Einnahmen entgegenstehen.

Der Unterrichtsumfang der Integrationskurse (Kostenstelle Qualifizierungsmaßnahmen) auf der Grundlage des Zuwanderungsgesetzes lässt sich nicht endgültig prognostizieren, da der Bedarf seitens des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) erst kurzfristig mitgeteilt wird. Im Januar 2010 beginnen 2 weitere Lehrgänge mit jeweils 600 Unterrichtseinheiten. Die Erstattung des BAMF und ggf. zu erhebende Eigenbeiträge der Teilnehmenden führen aber zu einer kostendeckenden Durchführung. Eine erneute Förderung durch das Projekt "Stärken vor Ort" wurde für die Durchführung einer beruflichen Qualifizierungsmaßnahme für Frauen beantragt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.01 Volkshochschule



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.01.010 Allgemeine Weiterbildungsangebote				
Unterrichtseinheiten (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Anz.	5.000	4.000	2.000
Teilnehmende (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Pers.	2.700	2.600	1.300
Vollzeitstellen	Anz.	1,59	1,72	1,70
41.01.020 Schulabschlüsse				
Unterrichtseinheiten (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Anz.	2.600	2.250	1.300
Teilnehmende (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Pers.	1.000	900	500
Vollzeitstellen	Anz.	0,53	0,37	0,37
41.01.030 Qualifizierungsmaßnahmen				
Unterrichtseinheiten (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Anz.	1.600	2.000	1.000
Teilnehmende (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Pers.	490	800	400
Vollzeitstellen	Anz.	0,77	0,75	0,75
41.01.050 Kunstschule Monheim am Rhein				
Unterrichtseinheiten (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Anz.	0	0	2.000
Teilnehmende (Stichtag 30.06. und 31.12.)	Pers.	0	0	500
Vollzeitstellen	Anz.	0,91	0,27	0,81
41.01.060 Gemeinkosten (Overhead) Volkshochschule				
Vermietungen kostenpflichtig	Anz.	19	28	19
Vermietungen kostenfrei	Anz.	116	171	116
Vollzeitstellen	Anz.	0,96	0,92	0,92
41.01.070 Sojus 7				
Veranstaltungen	Anz.	0	65	60
Vermietungen kostenpflichtig	Anz.	0	33	36
Vermietungen kostenfrei	Anz.	0	16	12
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,13

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.01 Volkshochschule



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.01.010 Allgemeine Weiterbildungsangebote				
Saldo	€	-68.604	-59.100	-53.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,18	4,63	4,68
41.01.020 Schulabschlüsse				
Saldo	€	-63.206	-60.380	-59.540
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,93	1,95	1,82
41.01.030 Qualifizierungsmaßnahmen				
Saldo	€	10.068	-48.920	-39.600
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,99	2,53	2,71
41.01.050 Kunstschule Monheim am Rhein				
Saldo	€	-71.180	-83.830	-83.190
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,86	2,89	2,92
41.01.060 Gemeinkosten (Overhead) Volkshochschule				
Saldo	€	-75.156	-94.730	-94.100
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,28	5,47	5,50
41.01.070 Sojus 7				
Saldo	€	-20.724	-29.070	-35.450
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,59	1,99	1,68

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Lizenzen 5.100 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.02 Musikschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.754	8.500	73.000	33.000	8.500	8.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	429.048	471.100	427.900	426.100	432.100	438.100
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	2.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	459.802	481.600	500.900	459.100	440.600	446.600
11 - Personalaufwendungen	783.049	836.000	881.810	898.260	905.490	944.310
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.774	9.200	38.200	9.200	9.200	9.200
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.900	40.200	20.100	16.100	16.100	16.100
17 = Ordentliche Aufwendungen	814.723	885.400	940.110	923.560	930.790	969.610
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-354.921	-403.800	-439.210	-464.460	-490.190	-523.010
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.553	25.540	28.540	28.540	28.540	28.540
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.553	-25.540	-28.540	-28.540	-28.540	-28.540
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-380.474	-429.340	-467.750	-493.000	-518.730	-551.550

Produktleistungen

Musikalischer Fachunterricht

Musikalische Früherziehung und Grundausbildung
Instrumentalunterricht
Ensemble und Theorieunterricht
Tanz

Musikalisches Kursangebot

Zeitlich befristete Musikurse

Zielgruppen

Kinder ab 4 Jahren
Jugendliche und junge Erwachsene
Einwohnerinnen und Einwohner

Fortsetzung Produktleistungen

Workshops
Projekte

Veranstaltungen

Eigene Veranstaltungen
Mitwirkung bei Fremdveranstaltungen

Gemeinkosten (Overhead) Musikschule

Globalziele

Der musikalische Nachwuchs in Monheim am Rhein soll gefördert werden. Der Unterricht erfolgt aufgrund des Struktur- und Lehrplans des Verbandes deutscher Musikschulen. Darüber hinaus soll durch die Veranstaltungstätigkeit der Musikschule einerseits den Schülerinnen und Schülern eine Auftrittsmöglichkeit geschaffen und andererseits das kulturelle Leben der Stadt bereichert werden.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Unterrichtsangebote und Teilnehmerbelegungen der Musikschule bewegen sich auf konstant hohem Niveau. Rund die Hälfte der wöchentlich ca. 1.800 Belegungen entfallen mittlerweile auf Angebote in Schulen. Das Monheimer Modell "Musikschule für alle" (MoMo) wird seit Beginn des Schuljahres 2009/10 - zunächst befristet für zwei Schuljahre - erneut vom Land gefördert. Dass dies nicht zu einer Budgetverbesserung führt, ist dem Umstand geschuldet, dass - ebenfalls zeitlich befristet für zwei Schuljahre - zusätzliches Personal eingestellt wurde.

Die Erhöhung des Zuschussbedarfes der Musikschule um ca. 40.000 € begründet sich einerseits durch die Tarifsteigerungen für die angestellten Mitarbeiter/innen und durch die Höhergruppierung der fünf Teamleiterstellen der Musikschule als Folge einer im Jahr 2009 durchgeführten Stellenbewertung. Auf der anderen Seite sind Einnahmen aus dem Tanzbereich deutlich zurückgegangen, da eine ehemalige Mitarbeiterin der Musikschule eine private Tanzschule eröffnet hat.

Im Jahr 2010 wird von der Musikschule der Ausbau des Ensemblespiels an Grundschulen geplant. Zu diesem Zweck wurden u. a. externe Kompositionsaufträge vergeben. Das hieraus entwickelte Unterrichtsmaterial wird in eine weitere Publikation der Musikschule einfließen. Die aus dieser Maßnahme resultierenden Ausgaben sind durch zusätzliche Projektmittel des Landes NRW vollumfänglich gedeckt. Daneben soll in Abstimmung mit den Grundschulen und der Schulaufsicht ein Fortbildungsangebot im Bereich Musik für Grundschullehrkräfte entwickelt werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.02 Musikschule



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.02.010 Musikalischer Fachunterricht				
Jahreswochenstunden	Anz.	470	470	470
Belegungen	Anz.	1.550	1.600	1.800
Teilnehmer "Jugend musiziert"	Pers.	27	30	20
Vollzeitstellen	Anz.	8,54	8,67	10,03
41.02.040 Gemeinkosten (Overhead) Musikschule				
Vollzeitstellen	Anz.	1,88	1,80	1,86

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.02.010 Musikalischer Fachunterricht				
Saldo	€	-225.826	-262.280	-309.220
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	15,84	16,70	18,16
41.02.030 Veranstaltungen				
Saldo	€	-19.616	-20.860	-15.730
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,56	0,81	0,42
41.02.040 Gemeinkosten (Overhead) Musikschule				
Saldo	€	-135.032	-146.200	-142.800
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,41	3,67	4,32

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 3.000 €

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.04 Kulturverwaltung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
3 + Sonstige Transfererträge	0	50	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.536	45.700	45.650	45.650	45.650	45.650
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	50	50	50	50
10 = Ordentliche Erträge	9.536	45.750	45.700	45.700	45.700	45.700
11 - Personalaufwendungen	30.054	43.660	66.930	68.230	46.110	47.040
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.696	54.000	74.000	74.000	54.000	54.000
15 - Transferaufwendungen	0	0	0	0	300.000	300.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.286	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
17 = Ordentliche Aufwendungen	42.036	101.960	145.230	146.530	404.410	405.340
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-32.500	-56.210	-99.530	-100.830	-358.710	-359.640
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	89.350	89.350	89.350	89.350	89.350	89.350
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-89.350	-89.350	-89.350	-89.350	-89.350	-89.350
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-121.850	-145.560	-188.880	-190.180	-448.060	-448.990

Produktleistungen

Kulturförderung und Vermietung

Vermietungen von Räumen und Gebäuden

Zielgruppen

Vereine
Kulturschaffende
Private und kommerzielle Veranstalter
Bürgermeister, Rat, Beschäftigte der Stadtverwaltung
Schülerinnen und Schüler, Mitglieder von Vereinen,
Kirchengemeinschaften etc.

Fortsetzung Produktleistungen

Zuschussangelegenheiten (finanzielle Abwicklung über die Sparkassenstiftung)
Betreuung von kulturellen Projekten und Initiativen

Globalziele

Die Kultur- und Freizeitaktivitäten der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Monheim am Rhein sollen gezielt gefördert werden.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Zuschussbedarf im Produkt 41.04 steigt um ca. 40.000 €. Gründe hierfür sind zum einen die Erhöhung der Personalaufwendungen, die aus einer Verschiebung von Personalkostenanteilen innerhalb des Bereiches und den geplanten Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst resultieren.

Zum anderen wurde ein Zuschuss in Höhe von 20.000 € an den Bödecker-Kreis NRW e.V. zur Durchführung des Sprachförderkonzeptes "Ulla-Hahn-Haus" in den Jahren 2010 und 2011 eingeplant. Dieser Zuschuss ist als dritte Komponente zur Finanzierung des Projektes neben der Förderung durch die Sparkassenstiftung und das Land NRW in gleicher Höhe unumgänglich.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.04 Kulturverwaltung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.04.010 Kulturförderung und Vermietung				
Entgeltfreie Vermietungen	Anz.	0	68	26
Entgeltpflichtige Vermietungen	Anz.	0	50	74
Vollzeitstellen	Anz.	2,93	0,91	1,18

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.04.010 Kulturförderung und Vermietung				
Saldo	€	-51.528	-81.790	-82.800
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,44	2,13	2,19
41.04.011 Bücherei				
Saldo	€	-70.322	-33.770	-56.080
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,66	1,62	2,18
41.04.012 Auftragsmaßnahmen durch externe Träger				
Saldo	€	0	-30.000	-50.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,70	1,18

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.06 Bereichsinterner Overhead

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	111.270	144.900	159.760	161.900	164.410	168.080
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.411	15.400	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	115.681	160.300	161.760	163.900	166.410	170.080
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-115.681	-160.300	-161.760	-163.900	-166.410	-170.080
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.865	75.860	84.360	84.360	84.360	84.360
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-75.865	-75.860	-84.360	-84.360	-84.360	-84.360
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-191.546	-236.160	-246.120	-248.260	-250.770	-254.440

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 41
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Einrichtungsleitungen
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination
 Sekretariat
 Beteiligungsverwaltung Bücherei

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die Erhöhung der Personalaufwendungen und damit verbunden des Saldos ergibt sich aus der Tatsache, dass eine beamtete Mitarbeiterin des Bereiches ihr Recht auf Umwandlung ihrer Teilzeitstelle in eine Vollzeitstelle wahrgenommen hat.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 41 Bildung und Kultur
Produkt: 41.06 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.06.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	30	27	32
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	19,05	17,54	19,79
Vollzeitstellen	Anz.	1,85	2,26	2,85

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
41.06.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	-11.711	-17.950	-9.350
Saldo	€	-191.546	-236.160	-246.120
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,52	5,49	5,82

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 5.000 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.933.009	3.313.410	3.656.180	3.823.680	3.980.780	4.473.820
3	+ Sonstige Transfererträge	541.523	467.670	460.000	460.000	460.000	460.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.434.037	1.536.500	1.481.980	1.497.930	1.513.880	1.535.630
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	460.452	483.110	275.620	275.620	275.620	275.620
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	278.900	278.900	278.900	278.900
10	= Ordentliche Erträge	5.369.021	5.800.690	6.152.680	6.336.130	6.509.180	7.023.970
11	- Personalaufwendungen	2.685.378	3.304.040	3.893.540	4.172.340	4.143.240	4.166.740
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	220.564	643.500	988.160	988.160	988.160	988.160
15	- Transferaufwendungen	12.418.313	10.761.300	12.953.590	13.392.220	14.017.220	14.753.220
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	259.116	412.200	112.070	112.070	112.070	112.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	15.583.371	15.121.040	17.947.360	18.664.790	19.260.690	20.020.490
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-10.214.350	-9.320.350	-11.794.680	-12.328.660	-12.751.510	-12.996.520
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	596.203	626.070	614.070	614.070	614.070	614.070
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-596.203	-626.070	-614.070	-614.070	-614.070	-614.070
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-10.810.553	-9.946.420	-12.408.750	-12.942.730	-13.365.580	-13.610.590

Taktische Ziele

Das Jugendamt erhöht seine Kontakte zu Kindern, Jugendlichen und Familien. Insbesondere die Zielgruppe der Familien mit Kindern unter sechs Jahren erhöht sich jährlich um 10%.

Am 01.08.2013 steht in Monheim am Rhein für mindestens 30% der Kinder unter drei Jahren ein Betreuungsplatz zur Verfügung.

Bis zum 01.08.2013 erhöht sich die Quote der Kinder, die nach der Grundschule mindestens den mittleren Bildungsabschluss anstreben, um jährlich 10%.

Die Attraktivität der Stadt Monheim am Rhein für Kinder und Jugendliche im Alter von 6-18 Jahren wird erhöht.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Im Jahr 2010 steht für den Bereich Kinder, Jugend und Familie die weitere Entwicklung präventiver Strukturen als auch der Entwicklung einer kinder- und familienfreundlichen Stadt Monheim am Rhein im Vordergrund. Insbesondere durch die Realisierung des "Haus der Chancen" und den umfassenden Ausbau für Kinder U3 soll dieser Zielsetzung Rechnung getragen werden.

Das Jugendamt als Garant zur Sicherung des Kindeswohles ist zudem verpflichtet, für Kinder, Jugendliche und Familien adäquate Unterstützungs- und Hilfsangebote bereit zu stellen. Um hier weiterhin im Vorfeld wirken zu können, ist die Umsetzung der Strategie Monheim für Kinder / Mo.Ki (frühest mögliche Förderung von Kindern und Familien) als vordergründig und handlungsleitend zu betrachten.

Für das Jahr 2010 werden im Haushalt des Bereiches 51 im Vergleich zum Jahr 2009 insgesamt 2.462.330 € mehr benötigt.

Diese Veränderung begründet sich im Wesentlichen durch den Mehrbedarf an Mitteln in Höhe von 1.571.000 € im Produkt 51.04

Familienunterstützung, in welchem bereits im vergangenen Jahr, bedingt durch immense Zuzüge (15 Kinder), Mehrkosten verursacht wurden. Die Haushaltsplanung im genannten Produkt wurde den aktuellen Hilfebedarfen angepasst.

Gemäß der Ausbauplanung U3 werden im Jahr 2010 weitere Plätze für Kinder im Alter unter drei Jahren in Kitas und in der Kindertagespflege geschaffen. Diese neuen und zusätzlichen Plätze verursachen Mehraufwand im Vergleich zu 2009 in Höhe von insgesamt 353.000 €.

Im Produkt 51.02 werden ebenfalls Mehraufwendungen in Höhe von 77.000 € durch den Rückgang an Elternbeitragsaufkommen der Offenen Ganztagschule erwartet.

Veränderte Zuordnungen von Personalaufwand im Offenen Ganztage, der Einsatz refinanzierter Stellen (Schulsozialarbeit PUG, therapeutisches Personal in der Kita Oranienburger Str.) und zwei zusätzliche Stellen im ASD verursachen weiteren Personalaufwand in Höhe von ca. 330.000 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.01 Offene Formen und Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.750	106.700	85.200	85.200	85.200	85.200
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.865	5.000	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.367	11.200	9.900	9.900	9.900	9.900
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	4.800	4.800	4.800	4.800
10 = Ordentliche Erträge	21.982	122.900	99.900	99.900	99.900	99.900
11 - Personalaufwendungen	263.991	340.080	258.590	255.700	259.730	260.340
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.463	37.000	22.090	22.090	22.090	22.090
15 - Transferaufwendungen	105.800	105.800	104.300	104.300	104.300	104.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.079	12.000	3.460	3.460	3.460	3.460
17 = Ordentliche Aufwendungen	397.333	494.880	388.440	385.550	389.580	390.190
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-375.351	-371.980	-288.540	-285.650	-289.680	-290.290
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.318	124.350	124.350	124.350	124.350	124.350
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-124.318	-124.350	-124.350	-124.350	-124.350	-124.350
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-499.669	-496.330	-412.890	-410.000	-414.030	-414.640

Produktleistungen

Offene Jugendarbeit in städtischer Trägerschaft:

Haus der Jugend
Offene Kinder- und Jugendarbeit
Übermittagsbetreuung von SchülerInnen der Anton-Schwarz-Hauptschule und der Lise-Meitner-Realschule

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 6 bis 27 Jahren
Vertreter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beteiligten freien Träger
Schülerinnen und Schüler der Grund- und weiterführenden Schulen

Fortsetzung Produktleistungen

Offene Jugendarbeit in freier Trägerschaft

Fachberatung Offene Kinder- und Jugendarbeit
Zuschussangelegenheiten

Aktionsmobil

Mobile Kinder- und Jugendarbeit

Globalziele

Förderung und Unterstützung der jungen Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung sowie der Abbau von Benachteiligungen.

Zielvereinbarungen

Durchführung und Planung des Girls' Days (incl. Boy's Day) am 22.04.10 in Kooperation mit allen weiterführenden Schulen

2 Veranstaltungen zur Gewaltprävention

Weiterführung der in 2009 über Landesmittel geförderten Modellprojekte

- heilpädagogisches Voltigieren und Reiten

- "Mädchen und Beruf"

- "Kinderkinotage"

Ausbau der Übermittagsbetreuung an der Anton-Schwarz-Hauptschule und an der Lise-Meitner-Realschule

Verbesserung der Zugangsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler der Anton-Schwarz-Hauptschule zur direkten Vermittlung in eine

Lehrstelle (Kooperation Schulsozialarbeit, Jugendberatung und Hauptschule)

Fortsetzung des in 2008 gestarteten Projekts mit einer Evaluation nach Beendigung des Schuljahres 2009/2010

Durchführung eines Internationalen Turniers zum Anlass der WM mit 10 teilnehmenden Nationen aus Monheim am Rhein (zur Verbesserung der Verständigung unter den verschiedenen Kulturen in Monheim am Rhein)

Öffentlichkeitswirksame Überreichung des in 2009 erhaltenen Zertifikats nach "Gut Drauf"

Initiierung und Durchführung eines Arbeitskreises zur Prävention von schwerer, zielgerichteter Schulgewalt mit allen weiterführenden Schulen unter Einbeziehung auch der Grundschulen (bei Bedarf)

Mindestens 4 Discoververanstaltungen für Jugendliche bis 18 Jahren

Veranstaltung zum internationalen Kindertag am 23. April

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.01 Offene Formen und Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

Mit der Beendigung der Landes-Projektförderung im Haus der Jugend stehen geringere Landesmittel in Höhe von 20.000 € im Vergleich zu 2009 zur Verfügung.

Die Schulsozialarbeit wurde in das Produkt 51.08 (Mo.Ki) verlegt, so dass die Landesmittel aus dem Produkt 51.01 herausgenommen werden mussten (6.500 €).

Weitere Mindererträge kommen durch Schülerverpflegung der Realschüler zustande, die im Haus der Jugend versorgt werden. Den Mindererträgen von 1.500 € stehen auch Minderaufwendungen in Höhe von 1.500 € entgegen.

Die Verhandlungen mit der LEG sind erfolgreich verlaufen, so dass das Aktionsmobil Mehrerträge in Höhe von 5.000 € verzeichnen kann.

Aufwendungen

Auf Grund der Beendigung der Landes-Projektförderung im Haus der Jugend entstehen ebenfalls geringere Aufwendungen in Höhe von 20.000 €. Die Schulsozialarbeit wurde in das Produkt 51.08 (Mo.Ki) verlegt, so dass die Personal- und Sachaufwendungen ebenfalls aus dem Produkt 51.01 herausgenommen werden mussten (ca.19.000 €).

Weitere Minderaufwendungen kommen durch Schülerverpflegung der Realschüler zustanden, die im Haus der Jugend versorgt werden. Den Minderaufwendungen von 1.500 € stehen auch Mindererträge von 1.500 € entgegen.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.01 Offene Formen und Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.01.020 Haus der Jugend				
Besucherkontakte	Anz.	1.995	1.767	1.772
Öffnungstage	Anz.	18	19	19
Öffnungsstunden	Std.	128	130	121
Kinder- oder Jugendkulturelle Veranstaltungen	Anz.	0	0	3
Kurse und AGs	Anz.	0	0	12
Aufsuchende Einsätze im Stadtteil	Anz.	0	0	1
Vollzeitstellen	Anz.	3,55	4,24	2,96
51.01.021 Schüler-Verpflegung Anton-Schwarz-Hauptschule				
Übermittagsbetreuung von SchülerInnen	Anz.	17	17	16
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,13
51.01.030 Aktionsmobil				
Besucherkontakte	Anz.	5.129	5.100	5.150
Einsatztage	Tg.	98	118	104
Einsatzstunden	Std.	356	413	381
Vollzeitstellen	Anz.	0,35	0,39	0,18
51.01.060 Offene Jugendarbeit in freier Trägerschaft				
Jugendclub Baumberg				
Besucherkontakte	Anz.	617	548	800
Öffnungstage	Tg.	65	15	16
Öffnungsstunden	Std.	80	78	80
Jugendkulturelle Veranstaltungen	Anz.	0	0	2
Kurse und AGs	Anz.	0	0	8
Aufsuchende Einsätze im Stadtteil	Anz.	0	0	4
TOT Baumberg in freier Trägerschaft				
Besucherkontakte	Anz.	134	138	200
Öffnungstage	Tg.	22	14	10
Öffnungsstunden	Std.	38	41	30
Jugendkulturelle Veranstaltungen	Anz.	0	0	1
Abenteuerspielplatz e.V.				
Besucherkontakte	Anz.	0	0	240
Öffnungsstunden	Anz.	0	0	32
Jugendkulturelle Veranstaltungen	Anz.	0	0	0
Kurse und AGs	Anz.	0	0	4
Vollzeitstellen	Anz.	0,01	0,02	0,00

Erläuterungen zu den Leistungen

Jugendkulturelle Veranstaltungen: Besondere Einzelveranstaltungen zusätzlich zum offenen Treff (z.B. Disco, Konzert, Filmvorführung, Infoveranstaltung, Theateraufführung, Lesung, Ausstellungseröffnung, größeres Sportevent)
Kurse und AG's: Tanz-, Gesang- oder Musik-, Sport-, Kunst-, Medienangebot in Kurs- oder AG Form
Aufsuchende Einsätze im Stadtteil: Durchgeführte Angebote der offenen Jugendarbeit auf Plätzen, Parkanlagen und Straßen im Stadtteil
Haus der Jugend: monatliche Durchschnittswerte
Schüler-Verpflegung Anton-Schwarz-Hauptschule: monatlicher Durchschnittswert
Aktionsmobil: Jahreswert von April bis Oktober
Offene Jugendarbeit in freier Trägerschaft: monatliche Durchschnittswerte

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.01 Offene Formen und Einrichtungen der Kinder und Jugendarbeit

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.01.020 Haus der Jugend				
Honoraraufwendungen	€	-38.698	-23.000	-23.000
Saldo	€	-321.652	-289.550	-276.150
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	8,09	8,76	7,85
51.01.021 Schüler-Verpflegung Anton-Schwarz-Hauptschule				
Saldo	€	0	0	-8.210
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,28
51.01.030 Aktionsmobil				
Honoraraufwendungen	€	-7.860	-8.000	-8.000
Gesamtaufwendungen je Einsatztag	€	350,42	285,42	256,15
Saldo	€	-34.041	-33.280	-21.240
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,81	0,78	0,63
51.01.060 Offene Jugendarbeit in freier Trägerschaft				
Saldo	€	-143.976	-108.790	-107.290
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,39	3,35	3,37

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände im Haus der Jugend (2.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.02 Jugendförderung und offene Ganztagschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	379.852	429.000	465.200	465.200	465.200	465.200
3 + Sonstige Transfererträge	0	7.670	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	228.319	334.500	220.480	220.480	220.480	220.480
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	272.576	390.460	213.830	213.830	213.830	213.830
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	199.000	199.000	199.000	199.000
10 = Ordentliche Erträge	880.747	1.161.630	1.098.510	1.098.510	1.098.510	1.098.510
11 - Personalaufwendungen	507.953	651.710	814.400	786.330	753.790	764.570
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.414	410.500	718.370	718.370	718.370	718.370
15 - Transferaufwendungen	565.920	619.100	637.500	637.500	637.500	637.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	101.386	257.600	5.990	5.990	5.990	6.290
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.307.673	1.938.910	2.176.260	2.148.190	2.115.650	2.126.730
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-426.926	-777.280	-1.077.750	-1.049.680	-1.017.140	-1.028.220
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.560	265.520	212.520	212.520	212.520	212.520
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-235.560	-265.520	-212.520	-212.520	-212.520	-212.520
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-662.486	-1.042.800	-1.290.270	-1.262.200	-1.229.660	-1.240.740

Produktleistungen

Kommunale Jugendförderung

Außerschulische Jugendbildung
 Kulturelle Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche
 Beteiligung von Jugendlichen am kommunalen Geschehen
 Kinder- und Jugenderholung
 Jugendschutz
 Förderung der Jugendarbeit der freien Träger und der verbandlichen Jugendarbeit
 Fachberatung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
 Bevölkerung und Öffentlichkeit
 Schülerinnen und Schüler der Grundschulen
 Jugendverbände und freie Träger der Kinder und Jugendarbeit
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der freien und verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit
 Grund- und weiterführenden Schulen
 Lehrerinnen und Lehrer der Grund- und weiterführenden Schulen

Fortsetzung Produktleistungen

Spielplätze und Spielflächen für Kinder und Jugendliche

Planung, Gestaltung und Qualitätsentwicklung der städtischen Kinderspielplätze
 Einsatz Spielplatz-Scouts (aufsuchender pädagogischer Einsatzdienst auf den städtischen Kinderspielplätzen)
 Begleitung und Koordination der Arbeit der ehrenamtlichen Spielplatzpaten
 Betrieb der mobilen Skater-Anlage

Offene Ganztagschulen in städtischer Trägerschaft

Betrieb der offenen Ganztagsschulbereiche an der Geschwister-Scholl-Schule, der Leo-Lionni-Schule und der Hermann-Gmeiner-Schule

Offene Ganztagschulen in freier Trägerschaft

Fachberatung für die offene Ganztagschule
 Zuschussangelegenheiten

Globalziele

Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung und Verbesserung ihrer Entwicklungsbedingungen im kommunalen Raum

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.02 Jugendförderung und offene Ganztagschule

Zielvereinbarungen

Kommunale Jugendförderung

Durchführung der Veranstaltungen "Nix zu suffice für kid's", Mitmachzirkus und Monheimer Kindertag 2010.
 Erstellung eines Konzepts zur Einführung von kommunalen Vergünstigungen für Inhaber der Jugendleiter-Card (Juleica).
 Fortschreibung des kommunalen Kinder- und Jugendförderplanes.

Offene Ganztagschule

Erstellung einer Planung zum bedarfsgerechten Ausbau der offenen Ganztagsplätze
 Erstellung eines attraktiven Internetauftritts für die offene Ganztagsbetreuung im Primarbereich in Monheim am Rhein.
 Beschreibung von Qualitätsstandards für die offene Ganztagschule

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge Jugendförderung

Nach Einführung der neuen Form der Berechnung für die Bezuschussung von Ferienfreizeiten werden die Teilnehmerzahlen der vergangen 3 Jahre ermittelt und danach ausgezahlt. Hierbei können keine Überzahlungen mehr möglich sein, so dass die Einnahmeposition von Rückzahlung gewährter Zuschüsse herausgenommen werden kann (7.670 €).

Für die Ferienfreizeiten des Jugendamtes (Haus der Jugend, Zirkusleben und die Ferienbetreuung in der Ogata) sind Mindererträge von ca. 4.000 € zu erwarten. Diese Mindererträge hatten sich im vergangenen Jahr gezeigt. Eine Anpassung für das Jahr 2010 wurde entsprechend vorgenommen.

Erträge Offene Ganztagschulen

Die Elternbeiträge der Offenen Ganztagschulen für das Jahr wurden mit dem Stand November 2009 berechnet. Es ergeben sich Mindererträge von ca. 96.000 €. Im Jahr 2009 konnte die finanzielle Auswirkung durch die Satzungsänderung aus August 2008 und der damit verbundenen Geschwisterkindregelung nicht in ihrer konkreten Auswirkung auf die Einnahmen eingeschätzt werden.

Den Mindererträgen stehen die Erstattungen vom Kreis für die Leo-Lionni-Schule entgegen. Hier sind Mehrerträge von ca. 47.000 € zu verzeichnen.

Des Weiteren sinken die Verpflegungsgelder für die Mittagsverpflegung in den Offenen Ganztagschulen um ca. 4.000 €. Die Anzahl der betroffenen Kinder des Landesprojektes "Kein Kind ohne Mahlzeit" ist gestiegen und das Land sieht vor, dass die Kommune einen Eigenanteil trägt.

Aufwendungen Jugendförderung

Das Kinoprojekt wurde für das Jahr 2010 aus der Planung herausgenommen. Es ist ein freiwilliger Aufwand der Kommune und wird dem nächsten Ausschuss zur Abstimmung über eine mögliche Weiterführung vorgelegt (10.000 €).

Die städtischen Betriebe Monheim am Rhein haben für die Spielplätze einen höheren Aufwand von ca. 60.000 € für das Jahr 2010 angemeldet. Mit der Einrichtung einer neuen Kostenstelle "Spielplätze und Spielgeräte" wurden auch die Personalaufwendungen neu verteilt. Aus dem Bereich 60 sind anteilige Personalaufwendungen für die Spielplätze verschoben worden, so dass Personalaufwandsveränderungen von ca. 18.000 € entstanden sind. Des Weiteren sind die Spielplatz-Scouts erst seit Mai 2009 angestellt. Im Jahr 2010 werden somit ca. 8.000 € mehr an Personalaufwendungen anfallen.

Aufwendungen Offene Ganztagschulen

Der Verpflegungsaufwand steigt im Jahr 2010 um ca. 15.000 € an. Diese Berechnung ist anhand der Kinderzahl im November 2009 vorgenommen worden.

Die Träger der Offenen Ganztagschulen in freier Trägerschaft haben Anfang letzten Jahres neue Verträge bekommen. Die vorgesehenen Änderungen konnten im Jahr 2009 nicht mehr in die Planung einbezogen werden, so dass im Jahr 2010 Mehraufwendungen in Höhe von 10.000 € zu verzeichnen sind.

Im Jahr 2009 wurden unterjährig zwei neue Offene Ganztagsschulgruppen (Geschwister-Scholl- /Leo-Lionni-Schule und Hermann-Gmeiner-Schule) eröffnet, des Weiteren wurde die Wochenarbeitszeit der Erzieherinnen bedarfsgerecht angehoben. Die Personalaufwendungen wurden mit diesen Veränderungen um ca. 76.000 € angehoben.

Auf Grund der Tatsache, dass Ogata-Kinder der Schule am Lerchenweg in der Mensa der Gesamtschule Ihre Mittagsverpflegung erhalten, entfallen anteilige Aufwendungen für die Küchenkräfte. Dies ist bis einschließlich 2009 über die interne Leistungsbeziehung (28) passiert. Ab 2010 werden die Küchenkräfte direkt in die Personalaufwendungen des Produktes einbezogen, somit steigen die Personalaufwendungen um ca. 58.000 € und die Internen Leistungsbeziehungen sinken um 53.000 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.02 Jugendförderung und offene Ganztagschule



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.02.010 Kommunale Jugendförderung				
Kinder- und Jugendkulturveranstaltungen	Anz.	1	4	3
Sitzungen des Jugendparlamentes	Anz.	0	0	10
Veranstaltungen im Rahmen des Jugendschutzes	Anz.	2	1	1
Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen des Jugendamtes (Teilnehmertage)	Anz.	1.280	1.280	1.000
Kinder- und Jugenderholungsmaßnahmen der freien Träger (Teilnehmertage)	Anz.	10.540	10.540	9.835
Bearbeitung von Juleica-Anträgen	Anz.	12	7	11
Schulungen der Verbände	Anz.	3	5	4
TeilnehmerInnen der Schulungen der Verbände	Pers.	34	44	47
Vollzeitstellen	Anz.	0,85	0,85	1,20
51.02.018 Spielplätze				
Städtische Kinderspielplätze	Anz.	0	0	59
Städtische Kinderspielplätze mit Spielplatzpaten	Anz.	0	0	20
Mobile Skateranlage / Einsatztage	Tg.	150	180	195
Vollzeitstellen	Anz.	0,85	0,85	1,17
51.02.030 Offene Ganztagschulen in städt. Trägerschaft				
Geschwister-Scholl-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	75	75	75
Ganztagsgruppen	Anz.	3	3	3
Bildungsangebote	Anz.	8	8	7
Kooperationspartner	Anz.	6	5	6
Leo-Lionni-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	24	36	36
Ganztagsgruppen	Anz.	2	3	3
Bildungsangebote	Anz.	4	4	7
Kooperationspartner	Anz.	2	2	2
Hermann-Gmeiner-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	50	100	100
Ganztagsgruppen	Anz.	2	4	4
Bildungsangebote	Anz.	8	7	8
Kooperationspartner	Anz.	3	3	6
Vollzeitstellen	Anz.	9,88	9,42	12,12
51.02.031 Schülerverpflegung Ogata in städtischer Trägerschaft				
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	1,61
51.02.040 Offene Ganztagschulen in freier Trägerschaft				
Grundschule am Lerchenweg				
Ganztagsplätze	Anz.	100	100	100
Ganztagsgruppen	Anz.	4	4	4
Bildungsangebote	Anz.	18	14	8
Kooperationspartner	Anz.	4	6	4
Alexander-von-Humboldt-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	50	50	50

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.02 Jugendförderung und offene Ganztagschule



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
Ganztagsgruppen	Anz.	2	2	2
Bildungsangebote	Anz.	10	8	4
Kooperationspartner	Anz.	2	2	2
Astrid-Lindgren-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	50	50	50
Ganztagsgruppen	Anz.	2	2	2
Bildungsangebote	Anz.	6	8	4
Kooperationspartner	Anz.	3	2	2
Lottenschule				
Ganztagsplätze	Anz.	50	50	50
Ganztagsgruppen	Anz.	2	2	2
Bildungsangebote	Anz.	10	10	4
Kooperationspartner	Anz.	2	4	2
Winrich-von-Kniprode-Schule				
Ganztagsplätze	Anz.	50	50	50
Ganztagsgruppen	Anz.	2	2	2
Bildungsangebote	Anz.	5	6	4
Kooperationspartner	Anz.	3	4	2
Vollzeitstellen	Anz.	0,77	0,77	0,73
51.02.041 Schülerverpflegung Ogata in freier Trägerschaft				
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	1,55

Erläuterungen zu den Leistungen

Bildungsangebote:
Anzahl fortlaufender Kurs oder AG

Kooperationspartner:
Anzahl außerschulischer Kooperationspartner (Sportvereine, Musikschule, Kunstschule etc.) die regelmäßige Angebote im Ganzttag durchführen.

Kommunale Jugendförderung: Jahreswerte
Spielplätze: Kinderspielplätze und Kinderspielplätze mit Spielplatzpaten (Anzahl)
Mobile Skateranlage von April bis Oktober (Jahreswert)
Offene Ganztagschulen in städtischer Trägerschaft und freier Trägerschaft:
Ganztagsplätze (Anzahl)
Ganztagsgruppen (Anzahl)
Bildungsangebote (pro Woche)
Kooperationspartner (Anzahl)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.02 Jugendförderung und offene Ganztagschule



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.02.010 Kommunale Jugendförderung				
Saldo	€	-174.749	-422.750	-73.130
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,54	10,47	1,73
51.02.018 Spielplätze				
Saldo	€	0	0	-424.580
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	10,04
51.02.020 Förderung der Jugendarbeit der freien Träger und der verbandlichen Jugendarbeit				
Saldo	€	-53.525	-60.330	-2.360
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,26	1,40	0,06
51.02.030 Offene Ganztagschulen in städt. Trägerschaft				
Saldo	€	-312.873	-329.270	-382.380
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	15,81	19,15	18,35
51.02.031 Schülerverpflegung Ogata in städtischer Trägerschaft				
Saldo	€	0	0	-76.640
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	4,03
51.02.040 Offene Ganztagschulen in freier Trägerschaft				
Saldo	€	-121.339	-230.450	-170.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	14,77	20,24	14,42
51.02.041 Schülerverpflegung Ogata in freier Trägerschaft				
Saldo	€	0	0	-61.770
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	5,10

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Spülmaschine in der städtischen Offenen Ganztagschule (10.000 €)
 Einrichtungsgegenstände in der städtischen Offenen Ganztagschule (2.400 €)
 Spielplatzgeräte (30.000 €)
 Herstellungskosten Kinderspielplätze (30.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.03 Jugendsozialarbeit



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	234.491	234.200	210.870	210.870	210.870	210.870
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.125	37.800	24.900	24.900	24.900	24.900
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	27.000	27.000	27.000	27.000
10 = Ordentliche Erträge	257.616	272.000	262.770	262.770	262.770	262.770
11 - Personalaufwendungen	271.406	298.020	294.530	297.780	300.520	301.580
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.237	24.100	10.850	10.850	10.850	10.850
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.569	6.900	18.920	18.920	18.920	18.920
17 = Ordentliche Aufwendungen	297.212	329.020	324.300	327.550	330.290	331.350
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-39.596	-57.020	-61.530	-64.780	-67.520	-68.580
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.504	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-20.504	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-60.100	-77.520	-82.030	-85.280	-88.020	-89.080

Produktleistungen

Jugendberatung

Beratung von Jugendlichen
 Berufsberatung und Unterstützung bei der Berufsfindung
 Beratung und Unterstützung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Jugendarbeit in Fragen der Jugendsozialarbeit

Zielgruppen

Jugendliche, junge Erwachsene im Alter von 14 bis 27 Jahren und deren Bezugsperson
 Jugendliche mit gefährdetem Schulabschluss oder ohne ausreichende Qualifikation
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendarbeit
 Junge und erwachsene Menschen ohne Ausbildungs- und Arbeitsplatz, die Anspruch auf ALG II haben

Fortsetzung Produktleistungen

Jugendwerkstatt

Direktvermittlung von Arbeitsstellen oder Ausbildungsplätzen
 Zuschuss- und Abrechnungsangelegenheiten
 Öffentlichkeitsarbeit

Globalziele

Jugendliche und junge Erwachsene sollen zu einer selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung befähigt werden
 Hilfe zur Selbsthilfe
 Vermittlung von bedarfsgerechten Beschäftigungs-, Arbeits- oder Ausbildungsplätzen, mit dem Ziel einer selbstständigen Lebensführung ohne Leistungen nach SGB II.

Zielvereinbarungen

Initiierung eines Steuerungskreises für die Kompetenzagentur (Filiale Monheim) des Kreises Mettmann unter Einbeziehung aller weiterführenden Schulen und der Arge

Entwicklung einer schulübergreifenden Konzeption, mit dem Ziel einer unmittelbaren Vermittlung aller Schülerinnen und Schüler in ihrem persönlichen letzten Pflichtschuljahr bei denen der Schulabschluss gefährdet ist, oder die von Arbeitslosigkeit bedroht sind, in das Netzwerk der Jugendberatung und der Kompetenzagentur

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Ab dem Jahr 2010 hat die ARGE ME-aktiv ihre Betriebskostenförderung auf eine teilnehmerbezogene Bezuschussung umgestellt. Hierdurch wurde der Zuschuss für die Jugendwerkstatt um 24.000 € verringert. Um die Mindererträge decken zu können, wird die Jugendwerkstatt von der Kommune Aufträge erhalten, die dann intern abgerechnet werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.03 Jugendsozialarbeit



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.03.010 Jugendberatung				
Klienten	Pers.	57	54	56
- davon weiblich	Pers.	28	26	28
- davon männlich	Pers.	29	28	28
Klienten unter 18 Jahre	Pers.	9	8	9
Klienten ab 18 Jahre	Pers.	48	46	47
Klienten mit Migrationshintergrund	Pers.	20	19	20
Klientenkontakte	Anz.	99	93	100
Veranstaltungen	Anz.	3	3	3
Öffnungstage	Anz.	20	18	17
Vollzeitstellen	Anz.	1,00	1,62	1,50
51.03.020 Jugendwerkstatt				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anz.	5	5	5
Maßnahmenstunden	Std.	145	144	113
Projekt "Arbeit und Qualifizierung" /TeilnehmerInnen	Anz.	20	20	20
Vollzeitstellen	Anz.	3,71	0,70	0,36

Erläuterungen zu den Leistungen

Jugendberatung und Jugendwerkstatt: monatliche Durchschnittswerte

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.03.010 Jugendberatung				
Saldo	€	-76.026	-79.760	-100.790
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,79	1,85	2,38
51.03.020 Jugendwerkstatt				
Saldo	€	15.926	2.240	18.760
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,70	6,27	5,77

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.04 Familienunterstützung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.125	103.500	0	0	0	0
3 + Sonstige Transfererträge	541.523	460.000	460.000	460.000	460.000	460.000
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	72.000	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	351	400	400	400	400	400
10 = Ordentliche Erträge	559.999	635.900	460.400	460.400	460.400	460.400
11 - Personalaufwendungen	572.634	665.550	841.520	838.350	805.290	768.000
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.487	31.800	32.550	32.550	32.550	32.550
15 - Transferaufwendungen	3.524.830	4.106.400	5.403.100	5.403.100	5.403.100	5.403.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	610	3.000	2.200	2.200	2.200	2.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.114.561	4.806.750	6.279.370	6.276.200	6.243.140	6.205.850
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.554.562	-4.170.850	-5.818.970	-5.815.800	-5.782.740	-5.745.450
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	87.183	87.140	87.140	87.140	87.140	87.140
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-87.183	-87.140	-87.140	-87.140	-87.140	-87.140
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-3.641.745	-4.257.990	-5.906.110	-5.902.940	-5.869.880	-5.832.590

Produktleistungen

Familienunterstützende Hilfen

Mitwirkung bei Familiengerichtsverfahren und Beratung der Verfahrensbeteiligten
 Beratung gem. § 16 ff KJHG
 Hilfe zur Erziehung gem. §§ 27 ff KJHG
 Führung von bestellten Vormundschaften

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, deren Familien und gesetzliche Vertreter
 Kinder ab dem ersten Schuljahr bis zum 12. Lebensjahr mit signifikanten Entwicklungsverzögerungen oder Verhaltensauffälligkeiten und deren Familien
 Einrichtungen
 Abgebende Eltern, Adoptionsbewerber und zur Vermittlung stehende Kinder sowie deren Sorgeberechtigten

Zielvereinbarungen

Akquise weiterer pädagogischer Pflegefamilien

Fortsetzung Produktleistungen

Familienersetzende Hilfen

Beratung und Unterstützung von Pflegefamilien
 Durchführung von Adoptionsverfahren

Tagesgruppe Krischerstraße

Erzieherische Hilfen in einer Tagesgruppe für Kinder im Alter von 6-12 Jahren und deren Familien

Globalziele

Sicherung des Kinderwohls durch altersentsprechende familienunterstützende und familienersetzende Hilfen

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.04 Familienunterstützung

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

Die Kindertagespflege und die Sprachförderung in Kindertagesstätten wurden in das Produkt 51.07 (Kindertagesstätten und Kindertagespflege) verlegt. Somit kommen Mindererträge in Höhe von 175.500 € zustande.

Aufwendungen

Mit der Verschiebung der Kindertagespflege und der Sprachförderung in das Produkt Kindertagesstätten wurden auch die Transferaufwendungen verringert (275.300 €). Durch diese Veränderungen wurden gleichfalls Personalaufwendungen in Höhe von ca. 55.000 € verschoben.

In der Tagesgruppe Krischerstraße wurde eine offene Stelle neu besetzt. Durch die bestehende Altersteilzeit der Vorgängerin, entstehen in diesem Produkt zusätzliche Personalaufwendungen in Höhe von ca. 42.000 €.

Entsprechend der bundesweiten Entwicklung des Bedarfes an Hilfen zur Erziehung steigen auch in Monheim am Rhein die Fallzahlen. Anhand der Produktleistungen kann entnommen werden, dass in den Jahren 2008 bis 2010 ein Anstieg in den Bereichen "Kinder in Heimerziehung", "Kinder in Vollzeitpflege" und "Ambulante Maßnahmen" zu verzeichnen ist. Diese Auswirkungen haben Mehraufwendungen in Höhe von 1.571.000 € zur Folge.

Die Bedarfsplanung 2010 wurde anhand der derzeitigen Fälle ausgerechnet.

Auf Grund dieses hohen Bedarfes an Hilfe zur Erziehung wurde das Personal aufgestockt, so dass Mehraufwendungen von ca. 130.000 € entstanden sind. Im Jahr 2010 werden zugleich die Pensions- und Beihilferückstellungen für die Beamten zum ersten Mal im Budget mit ca. 40 % angerechnet, diese Veränderung schlägt in diesem Produkt mit ca. 40.000 € zu Buche.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.04 Familienunterstützung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.04.010 Familienunterstützende Hilfen				
Allgemeine Erziehungsberatung	Anz.	24	20	30
Mitwirkung bei Familiengerichtsverfahren	Anz.	10	10	5
Familienhilfe Monheim / Fallzahl	Fälle	50	50	50
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	Anz.	7	10	12
Bestellte Vormundschaften	Anz.	0	0	25
Vollzeitstellen	Anz.	5,15	4,85	4,26
51.04.020 Tagesgruppe Krischerstraße				
Besucherkontakte	Anz.	155	168	169
Öffnungstage	Tg.	17	18	19
Betreuung von Familien in besonderen Lebenslagen	Anz.	7	7	8
Ferienaktionen	Anz.	13	14	16
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anz.	5	5	5
Vollzeitstellen	Anz.	2,17	3,20	3,18
51.04.030 Familienersetzende Hilfen				
Geprüfte Pflegefamilien	Anz.	25	29	30
Fortbildungsveranstaltungen für Pflegeeltern und -kinder	Anz.	10	12	10
Kinder in Vollzeitpflege	Anz.	47	55	58
Hilfe für junge Volljährige, Vollzeitpflege	Anz.	3	4	5
Kinder in Heimerziehung	Anz.	30	29	40
Ambulante Maßnahmen	Anz.	22	27	43
Hilfe für junge Volljährige, Heimerziehung	Anz.	7	9	7
Geprüfte Adoptionsbewerber	Pers.	8	10	7
Abgeschlossene Adoptionsbewerbungen	Anz.	0	2	0
Adoptionsverfahren	Anz.	37	37	12
Kinder in Adoptionsfamilien	Anz.	2	2	1
Kostenerstattung anderer Jugendämter	Anz.	18	19	23
Vollzeitstellen	Anz.	4,94	5,41	4,85

Erläuterungen zu den Leistungen

Familienunterstützende Hilfen: Entwicklung bis Dezember (Inventurwert)

Tagesgruppe Krischerstraße: monatlicher Durchschnittswert

Familienersetzende Hilfen: Entwicklung bis Dezember (Inventurwert)

Fortbildungsveranstaltungen, abgeschlossene Adoptionsbewerbungen und Adoptionsverfahren (Jahreswert)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.04 Familienunterstützung



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.04.010 Familienunterstützende Hilfen				
Saldo	€	-448.935	-520.930	-296.700
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	11,01	12,11	7,01
51.04.012 Familienunterstützende Hilfen Eingliederungshilfe ambulant				
Saldo	€	-70.339	-73.000	-110.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,66	1,70	2,60
51.04.013 Familienunterstützende Hilfen ambulante Maßnahmen				
Saldo	€	-175.993	-250.000	-605.200
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,15	5,81	14,31
51.04.015 Familienunterstützende Hilfen Familienhilfe Monheim				
Saldo	€	-422.000	-443.100	-443.100
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	9,95	10,30	10,48
51.04.016 Unterstützende Hilfen für Volljährige				
Saldo	€	0	0	-10.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,24
51.04.017 Familienunterstützende Hilfen bestellte Vormundschaften				
Saldo	€	0	0	-25.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,59
51.04.020 Tagesgruppe Krischerstraße				
Saldo	€	-145.120	-169.140	-215.480
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,43	3,94	5,10
51.04.030 Familienersetzende Hilfen				
Saldo	€	264.346	152.180	-303.100
Gesamtverwaltung je Einwohner	€	6,53	7,16	7,17
51.04.031 Familienersetzende Hilfen Volljährige				
Saldo	€	-382.221	-500.000	-501.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	9,01	11,63	13,00
51.04.032 Familienersetzende Hilfen Eingliederungshilfen				
Saldo	€	-16.008	-27.000	-73.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,38	0,63	1,77
51.04.033 Familienersetzende Hilfen Heimerziehung				
Saldo	€	-1.480.310	-1.450.000	-2.090.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	34,90	33,72	52,01
51.04.034 Familienersetzende Hilfen Vollzeitpflege				
Saldo	€	-690.503	-780.000	-1.135.530
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	16,28	18,14	33,87
51.04.035 Familienersetzende Hilfen vorläufige Maßnahmen				
Saldo	€	-74.663	-100.000	-98.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,76	2,33	2,36

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände in der Tagesgruppe Krischerstraße (64.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.05 Jugendgerichtshilfe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.500	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	120.016	122.310	122.490	122.900	123.810	120.040
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	500	500	500	500
17 = Ordentliche Aufwendungen	120.016	122.810	122.990	123.400	124.310	120.540
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-118.516	-122.810	-122.990	-123.400	-124.310	-120.540
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.992	12.980	12.980	12.980	12.980	12.980
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.992	-12.980	-12.980	-12.980	-12.980	-12.980
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-131.508	-135.790	-135.970	-136.380	-137.290	-133.520

Produktleistungen

Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz durch:

- gutachterliche Stellungnahmen an den Gerichten
- Begleitung und Umsetzung gerichtlicher Entscheidungen
- Betreuungsweisungen
- Täter-Opfer-Ausgleich

Zielgruppen

Straffällig gewordene Jugendliche, Heranwachsende und deren Familien
 Opfer von Straftaten
 Straffällige Jugendliche und Kinder

Fortsetzung Produktleistungen

- Diversionen
- Haftentscheidungshilfe
- Durchführung und Koordination sozialer Gruppenarbeit und sozialer Trainingskurse

Globalziele

Beratung, Begleitung und Betreuung von delinquenten Jugendlichen und Heranwachsenden und deren Familien vor, während und nach Ermittlungs- bzw. Straftaten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.05 Jugendgerichtshilfe



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.05.010 Jugendgerichtshilfe				
Mitwirkung bei Gerichtsverfahren	Anz.	35	36	29
Jugendliche	Pers.	19	23	16
- davon männlich	Pers.	16	19	12
- davon weiblich	Pers.	4	4	4
Deutsche	Pers.	15	14	12
Ausländer	Pers.	5	8	4
Ersttäter	Pers.	13	14	10
Wiederholungstäter	Pers.	8	9	6
Heranwachsende	Pers.	15	13	13
- davon männlich	Pers.	13	11	11
- davon weiblich	Pers.	2	2	2
Deutsche	Pers.	11	9	12
Ausländer	Pers.	3	5	2
Ersttäter	Pers.	5	5	4
Wiederholungstäter	Pers.	10	8	9
Vollzeitstellen	Anz.	1,83	2,21	1,83

Erläuterungen zu den Leistungen

Jugendgerichtshilfe: monatlicher Durchschnittswert

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.05.010 Jugendgerichtshilfe				
Saldo	€	-131.508	-135.790	-135.970
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,14	3,16	3,21

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.06 Unterstützende Hilfen für Alleinerziehende

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	80.832	100.310	109.610	110.990	112.210	112.620
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.040	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
17	= Ordentliche Aufwendungen	81.872	101.910	111.210	112.590	113.810	114.220
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-81.872	-101.910	-111.210	-112.590	-113.810	-114.220
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.992	12.980	12.980	12.980	12.980	12.980
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-12.992	-12.980	-12.980	-12.980	-12.980	-12.980
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-94.864	-114.890	-124.190	-125.570	-126.790	-127.200

Produktleistungen

Beistandschaften (Vaterschaftsfeststellungen / Unterhaltsheranziehung)
 Gesetzliche Vormundschaften

Zielgruppen

Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres von allein erziehenden Müttern und Vätern sowie junge Volljährige

Fortsetzung Produktleistungen

Bestellte Pflegschaften
 Beurkundungen

Globalziele

Gewährleistung der gesetzlichen Rechts- und Unterhaltsansprüche von Kindern alleinerziehender Mütter und Väter sowie von jungen Volljährigen

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Ab dem Jahr 2010 werden die Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte in den Haushalt eingebracht (ca. 9.000 €).

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.06 Unterstützende Hilfen für Alleinerziehende



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.06.010 Unterstützende Hilfen für Alleinerziehende				
Beurkundungen	Anz.	15	20	21
Beratung und Unterstützung junger Erwachsener	Anz.	10	14	16
Zwangsbeitreibungsmaßnahmen	Anz.	1	4	7
Gesamtfallzahl Vormund- und Beistandschaften	Fälle	544	542	559
- davon Vormundschaften	Fälle	5	6	8
- davon Beistandschaften	Fälle	539	536	550
Beratungen	Anz.	29	28	29
Vollzeitstellen	Anz.	1,76	2,06	1,75

Erläuterungen zu den Leistungen

Unterstützende Hilfen für Alleinerziehende: monatlicher Durchschnittswert

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.06.010 Unterstützende Hilfen für Alleinerziehende				
Anteil Vormundschaften an Gesamtfallzahl	%	0,95	1,11	1,49
Anteil Beistandschaften an Gesamtfallzahl	%	99,05	98,89	98,51
Saldo	€	-94.864	-114.890	-124.190
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,24	2,67	2,94

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.07 Kindertagesstätten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.296.791	2.440.010	2.731.410	2.898.910	3.056.010	3.549.050
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.199.853	1.125.000	1.261.500	1.277.450	1.293.400	1.315.150
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	78.511	27.450	25.990	25.990	25.990	25.990
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	100	100	100	100
10 = Ordentliche Erträge	3.575.155	3.592.460	4.019.000	4.202.450	4.375.500	4.890.290
11 - Personalaufwendungen	546.886	729.500	905.570	1.205.100	1.225.600	1.256.310
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.968	35.100	95.800	95.800	95.800	95.800
15 - Transferaufwendungen	8.221.763	5.930.000	6.784.690	7.223.320	7.848.320	8.584.320
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.161	39.000	2.800	2.800	2.800	2.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.800.778	6.733.600	7.788.860	8.527.020	9.172.520	9.939.230
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.225.623	-3.141.140	-3.769.860	-4.324.570	-4.797.020	-5.048.940
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.237	80.200	80.200	80.200	80.200	80.200
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-80.237	-80.200	-80.200	-80.200	-80.200	-80.200
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.305.860	-3.221.340	-3.850.060	-4.404.770	-4.877.220	-5.129.140

Produktleistungen

Kindertagesstätten in freier Trägerschaft

Aufsichtsausübung i. R. SGB und KJHG
Zuschussangelegenheiten
Erhebung von Elternbeiträgen

Städtische Kindertagesstätten

Betrieb der städtischen Kindertagesstätten an der Oranienburger Straße und an der Schwalbenstraße
Zuschussangelegenheiten
Erhebung von Elternbeiträgen

Zielgruppen

Kinder im Alter ab 4 Monaten bis 14 Jahren und deren Erziehungsberechtigte
Freie Träger von Kindertagesstätten
Landschaftsverband Rheinland als überörtlicher Träger der Jugendhilfe
Tagesmütter/ -väter

Fortsetzung Produktleistungen

Kindertagespflege

Beratung und Vermittlung
Ausbildung von Tagesmüttern
Zuschussangelegenheiten
Erhebung von Elternbeiträgen

Sprachförderung in Kindertagesstätten

Sprachförderung von Kindern ab dem 4. Lebensjahr

Globalziele

Ziel ist es, die kinder- und familienorientierten Leistungen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zu bündeln und qualitativ weiter zu entwickeln. Familien und Kinder können sich darauf verlassen, dass ein qualifiziertes, ganzheitliches Angebot zur Verfügung steht und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gesichert ist.
Der kontinuierliche Ausbau der Plätze für Kinder unter drei Jahren wird nach den Vorgaben des Landes bis zum Jahr 2013/14 auf mind. 30% ausgebaut.
Die Finanzierung durch Kindpauschalen der Anlage zu § 19 Abs. 1 KiBiz beinhalten sämtliche Personal- und Sachkosten. Das System der Pauschalierung führt zwar zur größeren Entscheidungsfreiheiten, aber auch zwangsläufig zu einer höheren Eigenverantwortung der Träger.

Zielvereinbarungen

Sicherung des Rechtsanspruchs unter Berücksichtigung von durchschnittlich 50 Zuzügen (Kindern)
Stufenweiser Ausbau für Kinder unter drei Jahren, nach den Vorgaben des Landes, bis zum Jahr 2013 mind. 30%
Qualitätssicherung in Kindertageseinrichtungen
Gezielte Ausbildung von Mitarbeitern in Kindertageseinrichtungen
Ausbau der Tagespflegepersonen

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.07 Kindertagesstätten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

Mit der Verschiebung der Kindertagespflege und der Sprachförderung in das Produkt Kindertagesstätten (vorher Produkt 51.04) sind Mehrerträge in Höhe von ca. 218.000 € entstanden. Eine Steigerung zum Produkt 51.04 liegt bei 42.500 €.

Die Umwandlung der Gruppenstrukturen gem. der Kitaplanung in den Kindertagesstätten ergeben Mehrerträge in den Landesmitteln in Höhe von ca. 170.000 € und bei den Elternbeiträgen in Höhe von ca. 40.000 €.

Aufwendungen

Die Sprachförderung in Kindertagesstätten ist in den Aufwendungen und den Erträgen deckungsgleich (66.650 €).

Des Weiteren sind Mehraufwendungen mit dem Wechsel der Kindertagespflege in Höhe von 435.000 € entstanden. Die Differenz zum Vorjahr im Produkt 51.04 von 222.500 € kommt durch die Veränderung der Pflegegelder (Ende 2009) zustande. Hierzu kommen die Personalaufwendungen, die mit der Verschiebung aus dem Produkt 51.04 um 55.000 € steigen.

In den Kindertagesstätten sind bzw. werden Umwandlungen in den Gruppenstrukturen stattfinden, die höhere Transferaufwendungen bei den Betriebskostenzuschüssen verursachen (ca. 380.000 €).

Nicht nur in den Kindertagesstätten der freien Träger haben Veränderungen stattgefunden, sondern auch in den städtischen Kindergärten, so dass höhere Personalaufwendungen von insgesamt ca. 100.000 € entstehen.

Im Jahr 2010 werden zudem die Pensions- und Beihilferückstellungen für die Beamten zum ersten Mal im Budget mit ca. 40 % angerechnet, diese Veränderung schlägt in diesem Produkt mit ca. 19.000 € zu Buche.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.07 Kindertagesstätten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.07.010 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft				
Kindertagesstätten in freier Trägerschaft	Anz.	14	13	13
Kinderplätze insgesamt	Anz.	1.072	1.066	1.066
- davon Plätze für Kinder unter 3 Jahren	Anz.	50	66	66
- davon Plätze für Schulkinder	Anz.	30	4	4
- davon Plätze für integrative Kinder	Anz.	0	40	40
- davon Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren (Regelplätze)	Anz.	1.022	1.000	1.000
auf die Regelplätze entfallenden Tagesplätze	Anz.	343	351	351
Elternbeiträge	Anz.	734	712	712
Vollzeitstellen	Anz.	1,47	0,97	2,15
51.07.020 Kindertagesstätte Oranienburger Straße				
Kinderplätze insgesamt	Anz.	90	80	80
- davon Plätze für Kinder unter 3 Jahren	Anz.	0	0	0
- davon Plätze für integrative Kinder	Anz.	0	5	5
- davon Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren (Regelplätze)	Anz.	90	80	80
Gruppen insgesamt	Anz.	4	4	4
- davon Tagesplätze	Anz.	30	25	25
Elternbeiträge	Anz.	45	40	40
Vollzeitstellen	Anz.	9,02	8,99	8,56
51.07.030 Tagesverpflegung Kindertagesstätte Oranienburger Straße				
Kinderplätze in der Tagesverpflegung	Anz.	40	35	35
Vollzeitstellen	Anz.	0,53	0,55	0,52
51.07.040 Kindertagesstätte Schwalbenstraße				
Kinderplätze insgesamt	Anz.	48	58	58
- davon Plätze für Kinder unter 3 Jahren	Anz.	0	10	10
- davon Plätze für integrative Kinder	Anz.	0	0	0
- davon Plätze für Kinder von 3 bis 6 Jahren (Regelplätze)	Anz.	48	48	48
Gruppen insgesamt	Anz.	2	3	3
- davon Tagesplätze	Anz.	8	18	18
Elternbeiträge	Anz.	40	45	45
Vollzeitstellen	Anz.	4,44	0,00	7,47
51.07.050 Tagesverpflegung Kindertagesstätte Schwalbenstraße				
Kinderplätze in der Tagesverpflegung	Anz.	0	38	38
51.07.100 Tagespflege				
Betreute Kinder im Alter von 0-2 Jahre	Pers.	0	0	53
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in Monheimer Tagepflegestellen	Pers.	0	0	43
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in auswärtiger Tagepflegestellen	Pers.	0	0	6
- davon Kinder aus anderen Städten in Monheimer Tagepflegestellen	Pers.	0	0	4
- davon Kinder mit Migrationshintergrund	Pers.	0	0	15
- davon weibliche Kinder	Pers.	0	0	25
- davon männliche Kinder	Pers.	0	0	28
Betreute Kinder im Alter von 3-6 Jahre	Pers.	0	0	19

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.07 Kindertagesstätten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in Monheimer Tagespflegestellen	Pers.	0	0	19
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in auswärtiger Tagespflegestellen	Pers.	0	0	0
- davon Kinder aus anderen Städten in Monheimer Tagespflegestellen	Pers.	0	0	0
- davon Kinder mit Migrationshintergrund	Pers.	0	0	3
- davon weibliche Kinder	Pers.	0	0	9
- davon männliche Kinder	Phs	0	0	10
Betreute Kinder im Alter von 7-14 Jahre	Pers.	0	0	3
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in Monheimer Tagespflegestellen	Pers.	0	0	1
- davon Kinder aus Monheim am Rhein in auswärtiger Tagespflegestellen	Pers.	0	0	1
- davon Kinder aus anderen Städten in Monheimer Tagespflegestellen	Pers.	0	0	0
- davon Kinder mit Migrationshintergrund	Pers.	0	0	1
- davon weibliche Kinder	Pers.	0	0	1
- davon männliche Kinder	Pers.	0	0	1
Betreute Kinder aus Monheim am Rhein insgesamt	Pers.	0	0	70
- davon in Monheimer Tagespflegestellen	Pers.	0	0	63
- davon in auswärtigen Tagespflegestellen	Pers.	0	0	7
- davon Kinder mit Bezuschussung der Stadt Monheim am Rhein	Pers.	0	0	57
- davon Kinder ohne Bezuschussung der Stadt Monheim am Rhein	Pers.	0	0	13
- davon Kinder mit Migrationshintergrund	Pers.	0	0	19
- davon weibliche Kinder	Pers.	0	0	33
- davon männliche Kinder	Pers.	0	0	37
Geprüfte Monheimer Tagespflegepersonen	Pers.	0	0	42
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	1,27
51.07.200 Sprachförderung				
Kinder in Sprachförderung nach Delphin 4	Pers.	0	0	195

Erläuterungen zu den Leistungen

Kindertagesstätten: Anzahl der Plätze/Kinder im Kindergartenjahr

Kindertagespflege : Entwicklung bis Dezember (Inventurwert)

Sprachförderung in Kindertagesstätten: Anzahl der Kinder im Kindergartenjahr

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.07 Kindertagesstätten



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.07.010 Kindertagesstätten in freier Trägerschaft				
Saldo je Kinderplatz	€	-4.679	-2.604	-2.875
Saldo	€	-5.015.411	-2.776.280	-3.064.320
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	195,99	140,61	153,30
51.07.020 Kindertagesstätte Oranienburger Straße				
Saldo je Kinderplatz	€	-3.101	-3.688	-3.397
Saldo	€	-279.074	-295.050	-271.780
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	10,65	10,94	10,66
51.07.030 Tagesverpflegung Kindertagesstätte Oranienburger Straße				
Saldo	€	-14.481	-18.580	-20.860
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,77	0,85	0,86
51.07.040 Kindertagesstätte Schwalbenstraße				
Saldo je Kinderplatz	€	48	-2.299	-2.669
Saldo	€	2.325	-133.330	-154.830
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,93	5,89	7,80
51.07.050 Tagesverpflegung Kindertagesstätte Schwalbenstraße				
Saldo	€	-1.428	-7.000	-10.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,03	0,16	0,24
51.07.100 Tagespflege				
Saldo	€	0	0	-338.270
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	11,60
51.07.200 Sprachförderung				
Saldo	€	0	0	0
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	1,58

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände in der städtischen Kita Oranienburger Straße (5.000 €)
Einrichtungsgegenstände in der städtischen Kita Schwalbenstraße (5.000 €)
Einrichtungsgegenstände in der städtischen Kita Wilhelm-Busch (200.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.08 Monheim für Kinder (Mo.Ki.)



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	163.500	163.500	163.500	163.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	71.956	15.700	500	500	500	500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	48.000	48.000	48.000	48.000
10 = Ordentliche Erträge	71.956	15.700	212.000	212.000	212.000	212.000
11 - Personalaufwendungen	89.423	132.700	316.820	320.590	324.170	332.300
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.995	63.400	101.500	101.500	101.500	101.500
15 - Transferaufwendungen	0	0	24.000	24.000	24.000	24.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.209	35.000	9.400	9.400	9.400	9.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	167.627	231.100	451.720	455.490	459.070	467.200
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-95.671	-215.400	-239.720	-243.490	-247.070	-255.200

Produktleistungen

Koordination von Projekten zur Prävention
Kinder-, Jugend- und Familienförderung

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren, Junge Eltern, Alleinerziehende,
Fachkräfte, Akteure aus den Verbänden, die sich mit kinder- und
jugendrelevanten Aufgaben beschäftigen

Fortsetzung Produktleistungen

Qualifizierung von Fachkräften
Aufbau eines Trägernetzwerkes

Globalziele

Ausbau eines kommunalen Gesamtkonzeptes zur Förderung von
Entwicklungs- und Bildungschancen von Kindern, Jugendlichen und
Familien

Zielvereinbarungen

Ausbau der trägerübergreifenden Vernetzung
Umsetzung des kommunalen Sprachförderungskonzeptes

Mo.Ki 0

Durchführung der Begrüßung von Eltern mit Neugeborenen
Durchführung von niederschweligen Beratungsangeboten, Elterncafé, Hebammen- und Familiensprechstunden
Ausbau der Bildungsangebote für Eltern und Kindern bis zum 3. Lebensjahr

Mo.Ki I

Ausbau der trägerübergreifenden Qualifizierung
Frühstmögliche Kinderförderung und Elternbildung im Mo.Ki - Familienzentrum

Mo.Ki II

Ausbau von Bildungsangeboten für Eltern und Kinder
Ganzheitliche Förderung von Kindern
Ausbau des Übergangs von der Kindertagesstätte - Grundschule

Mo.Ki III

Entwicklung eines Übergangskonzeptes Grundschule - weiterführende Schulen

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.08 Monheim für Kinder (Mo.Ki.)

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Erträge

Die Personalaufwandsersatzung (Ertrag von der AWO) für das Projekt Mo.Ki Baby ist von einer ¼ Stelle (vorher Projekt Mo.Ki I) auf eine 30 Stunden-Stelle angestiegen. In der Planung 2009 konnte dies noch nicht berücksichtigt werden, somit sind Mehrerträge in Höhe von 32.800 € entstanden.

Für die Familienzentren wurde eine eigene Kostenstelle eingerichtet. Somit können ab 2010 die Landesmittel diesem Produkt zugeordnet werden. (48.000 €)

Die Schulsozialarbeit konnte an weiterführenden Schulen über die Anton-Schwarz-Hauptschule (vorher Produkt 51.01) auch an der Lise-Meitner-Realschule und an der Peter-Ustinov-Gesamtschule angesiedelt werden. Der Landesmittelzuschuss für die weiterführenden Schulen beläuft sich auf insgesamt 115.500 €.

Aufwendungen

Bei der Personalaufwandsersatzung für das Projekt Mo.Ki I wurde die komplette ¼ Stelle als Aufwand an die AWO zurückerstattet, so dass der Aufwand mit dem Ertrag deckungsgleich war. Bei dem Projekt Mo.Ki Baby erstatten wir nur eine 20 Stunden-Stelle, so dass der Aufwand nur eine Steigerung von 17.800 € statt 32.800 € beträgt.

Mit der Einrichtung der Kostenstelle Familienzentren werden auch die Aufwendungen diesem Produkt (Personalaufwand 24.000 € und Transferleistungen 24.000 €) zugeordnet. Diese Aufwendungen decken sich mit den zu erwartenden Landesmitteln.

Die Verlegung der Schulsozialarbeit aus dem Produkt 51.01 und dessen Ausweitung verursachen Sachaufwendungen von insgesamt 46.000 € und Personalaufwendungen von insgesamt 107.000 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.08 Monheim für Kinder (Mo.Ki.)



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.08.010 Monheim für Kinder (Mo.Ki)				
Elternkompetenzkurse	Anz.	1	2	2
Fortbildungen der MitarbeiterInnen stadtteilübergreifend	Anz.	2	2	1
Gesundheitsförderung für Kinder	Anz.	10	8	12
Veranstaltungen	Anz.	4	3	1
Vollzeitstellen	Anz.	2,28	2,28	1,00
51.08.011 Moki Baby				
Besucherinnen im Cafe	Pers.	0	0	47
Nutzerinnen der Sprechstunden im Cafe	Pers.	0	0	39
Besuchte Eltern mit Neugeborenen	Anz.	0	0	29
Mutter-Kind-Gruppen	Anz.	4	4	6
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,78
51.08.021 Schulsozialarbeit Hermann--Gemeiner-Schule				
SchülerInnen in Beratung/Betreuung		0	0	12
Beratungskontakte mit Eltern	Anz.	0	0	35
Beratungskontakte mit Lehrpersonal	Anz.	0	0	30
Veranstaltungen	Anz.	0	0	1
Kooperationen mit anderen Institutionen	Anz.	0	0	2
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,50
51.08.022 Schulsozialarbeit Grundschule Lerchenweg				
SchülerInnen in Beratung/Betreuung		0	0	11
Beratungskontakte mit Eltern	Anz.	0	0	33
Beratungskontakte mit Lehrpersonal	Anz.	0	0	31
Veranstaltungen	Anz.	0	0	1
Kooperationen mit anderen Institutionen	Anz.	0	0	2
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,50
51.08.031 Schulsozialarbeit Anton-Schwarz-Hauptschule				
SchülerInnen in Beratung/Betreuung		0	0	63
Beratungskontakte mit Eltern	Anz.	0	0	7
Beratungskontakte mit Lehrpersonal	Anz.	0	0	14
Veranstaltungen	Anz.	0	0	9
Einsatztage	Anz.	0	0	13
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anz.	0	0	0
Kooperationen mit anderen Institutionen	Anz.	0	0	13
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	1,00
51.08.032 Schulsozialarbeit Lise-Meitner-Realschule				
SchülerInnen in Beratung/Betreuung		0	0	64
Beratungskontakte mit Eltern	Anz.	0	0	7
Beratungskontakte mit Lehrpersonal	Anz.	0	0	13
Veranstaltungen	Anz.	0	0	10
Einsatztage	Anz.	0	0	12
Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Anz.	0	0	1

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.08 Monheim für Kinder (Mo.Ki.)



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
Kooperationen mit anderen Institutionen	Anz.	0	0	10
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,45
51.08.033 Schulsozialarbeit Peter-Ustinov-Gesamtschule				
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Leistungen

51.08: monatliche Durchschnittswerte

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.08.010 Monheim für Kinder (Mo.Ki)				
Saldo	€	-95.671	-215.400	-95.990
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,95	5,37	2,28
51.08.011 Moki Baby				
Saldo	€	0	0	-38.880
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	2,05
51.08.013 Sprachförderungskonzept 2020				
Saldo	€	0	0	-15.000
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,35
51.08.021 Schulsozialarbeit Hermann--Gemeiner-Schule				
Saldo	€	0	0	-28.870
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,68
51.08.022 Schulsozialarbeit Grundschule Lerchenweg				
Saldo	€	0	0	-28.840
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,68
51.08.031 Schulsozialarbeit Anton-Schwarz-Hauptschule				
Saldo	€	0	0	-60.750
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	1,91
51.08.032 Schulsozialarbeit Lise-Meitner-Realschule				
Saldo	€	0	0	-1.890
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,64
51.08.033 Schulsozialarbeit Peter-Ustinov-Gesamtschule				
Saldo	€	0	0	30.500
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,00	0,00	0,95

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.09 Bereichsinterner Overhead 51

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	66	100	100	100	100	100
10 = Ordentliche Erträge	66	100	100	100	100	100
11 - Personalaufwendungen	232.237	263.860	230.010	234.600	238.120	250.980
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	40.600	6.000	6.000	6.000	6.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	64.062	57.600	68.200	68.200	68.200	68.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	296.299	362.060	304.210	308.800	312.320	325.180
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-296.233	-361.960	-304.110	-308.700	-312.220	-325.080
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.416	22.400	63.400	63.400	63.400	63.400
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.416	-22.400	-63.400	-63.400	-63.400	-63.400
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-318.649	-384.360	-367.510	-372.100	-375.620	-388.480

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 51
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen

Fortsetzung Produktleistungen

Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination
 Sekretariat für die Bereichsleitung

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Einrichtungsleitungen
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Auf Grund der Erfahrungswerte von 2008 und 2009 müssen die Geschäftskosten im Bereich 51 um 16.200 € angehoben werden. Dies liegt an dem stetigen Zuwachs an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Kita, ASD, Fluktuation) sowie den damit verbundenen Stellenausschreibungen, Fahrtkosten, Druckkosten, etc.
 Des Weiteren wird der Schulungs- und Weiterbildungsbedarf mit den ansteigenden Anforderungen und sich ändernden Gesetzesgrundlagen im Kinder- und Jugendbereich höher, so dass der Supervisionsaufwand um 9.000 € und der Fortbildungsaufwand um 10.500 € angehoben werden müssen.
 Diesen Aufwendungen steht der Wegfall der Kostenstelle "Hauptstadt des Kindes" entgegen, für die in 2009 eine Planung in Höhe von 30.000 € veranschlagt worden ist.
 Die Abweichung bei den Personalaufwendungen kommt daher zustande, dass eine Mitarbeiterin komplett in das Produkt 51.07 verschoben wurde (ca. 25.000 €).

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 51 Kinder, Jugend und Familie
Produkt: 51.09 Bereichsinterner Overhead 51



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.09.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	0	63	59
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	58,74	52,35	67,45
Vollzeitstellen	Anz.	4,18	2,96	3,87

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
51.09.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	-12.957	-15.000	-34.500
Saldo	€	-318.649	-354.360	-367.510
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	7,51	8,24	8,69

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände (5.000 €)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.303	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.157.885	11.706.650	11.340.350	11.115.350	11.115.350	11.115.350
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.396	733.600	51.050	51.050	51.050	51.050
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	681.600	683.900	683.800	683.800
7 + Sonstige ordentliche Erträge	204	21.550	20.550	20.550	20.550	20.550
10 = Ordentliche Erträge	11.276.788	12.463.100	12.094.850	11.872.150	11.872.050	11.872.050
11 - Personalaufwendungen	860.607	1.134.070	1.093.260	1.089.000	1.098.440	977.350
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.714.608	6.923.400	6.798.400	6.765.900	6.820.900	6.875.900
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	2.822.650	3.013.100	3.013.100	3.013.100	3.013.100
15 - Transferaufwendungen	4.354.280	4.400.000	4.450.000	4.450.000	4.450.000	4.450.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.846	271.750	446.950	411.950	416.950	421.950
17 = Ordentliche Aufwendungen	10.008.341	15.551.870	15.801.710	15.729.950	15.799.390	15.738.300
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.268.447	-3.088.770	-3.706.860	-3.857.800	-3.927.340	-3.866.250
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.614.250	1.685.800	2.134.200	2.134.200	2.134.200	2.134.200
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.334.170	2.405.590	2.442.690	2.442.690	2.442.690	2.442.690
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-719.920	-719.790	-308.490	-308.490	-308.490	-308.490
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	548.527	-3.808.560	-4.015.350	-4.166.290	-4.235.830	-4.174.740

Taktische Ziele

Verbesserung der Planbarkeit von Straßenunterhaltungsmaßnahmen

Ziel ist die Erarbeitung eines ständig fortzuschreibenden Programms zur Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur (Schadenkataster). Durch die Umsetzung dieses Programms soll das Niveau der jährlichen Verschlechterung der Anlagen durch die allgemeine Abnutzung ausgeglichen werden. Des Weiteren dient sie als Grundlage für die Anmeldung von investiven Maßnahmen im Bestand sowie der Bemessung des notwendigen Unterhaltungsaufwandes.

Energie- und Unterhaltungseinsparungen

Im Produktbereich Straßenbeleuchtung sollen Energie- und Unterhaltungskosten eingespart werden.

Hierzu sind Konzepte zur Energie- und Instandhaltungskosteneinsparung zu erarbeiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Im Produkt Grünflächen soll eine qualitative Bestandserfassung der städt. Grünflächen durchgeführt werden, die die Grundlage für die Erarbeitung von Einsparpotenzialen darstellt. Gemeinsam mit den BSM sollen dann Maßnahmen zur Optimierung der Unterhaltung von Bestandsflächen sowie Gestaltungsgrundsätze für Neuanlagen erarbeitet werden.

Baumkataster

Im Rahmen der Schadenabwehr hat die Stadt Monheim am Rhein ein Baumkataster zur systematischen Erfassung von städtischen Bäumen sowie deren Zustand zu erstellen.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Die Anmeldungen des Haushaltes in nicht gebührenfinanzierten Bereich werden geprägt durch die angespannte Haushaltslage. Die Anmeldungen berücksichtigen dabei die im Rahmen des NKF notwendige neue Struktur sowie den im Jahr 2009 tatsächlich festgestellten Kosten.

Der Teilfinanzplan B (investive Maßnahmen) berücksichtigt jetzt nur noch die Kosten für öffentlich geförderte Projekte.

Im Ergebnishaushalt ist nur der Grundbedarf zur Erhaltung der Verkehrssicherheit mit möglichstem Erhalt der Infrastrukturwerte enthalten.

Maßnahmen

Die Maßnahmenanmeldungen des Jahres 2010 im Produkt Verkehrsflächen beschränken sich schwerpunktmäßig auf Zuwendungsmaßnahmen wie

- der Erstellung eines Kreisverkehrsplatzes (Buswendeschleife) an der Richard-Wagner-Str. und
- dem Radweg Klappertor / Deichstr. mit Ausbau einer behindertengerechten Rampe sowie
- der Weiterführung des Umbaus der Brandenburger Allee (hier Nord-Süd-Grünzug).

Des Weiteren wird für den Bereich 41 die Umgestaltung des Schulhofes der Lise-Meitner-Realschule im Zuge der Wohnumfeldverbesserung Berliner Viertel umgesetzt.

Begonnen werden auch die Planungen zu dem ebenfalls zu fördernden Projekt Umbau des Rathausplatzes / Busbahnhofes. Der Anteil des Busbahnhofes wird hierbei durch die BSM getragen.

Im Bereich Kanal werden 2010 keine Maßnahmen durchgeführt. Die hydraulische Überprüfung der vormals angemeldeten Maßnahme Bypass Opladener Straße ergab, dass diese entfallen kann, wenn die für 2012 angemeldete Maßnahme Haydenstr - Schumann - Straße nach 2011 vorgezogen wird.

Die freiwerdenden personellen Kapazitäten werden mit der Aufarbeitung von Rückständen voraussichtlich ausgeglichen. Hinzu kommt der zusätzliche personelle Aufwand für die anstehenden Aufgaben im Zuge der Überprüfung der privaten Hausanschlussleitungen gem. §61a LWG (Landeswassergesetz).

Im Produkt Deich- und Hochwasseranlagen stehen Planungsleistungen für die im Jahr 2012 geplante Deichverstärkung (Hochwasserschutzwand Rheinuferstraße) an.

Die hohe Nachfrage nach Grabstellen im Kolumbarium (bereits ca. die Hälfte des 2009 neu erstellten Kolumbariums ist belegt) führt im Friedhofsbereich dazu, dass 2010 die dritte und letzte Ausbaustufe des Kolumbariums umgesetzt wird. Hierbei werden auch neue Wege im Innenbereich angelegt.

Ergebnishaushalt

Die Ansätze Gebührenhaushalten Straßenreinigung, Abfallbeseitigung und Entwässerung resultieren aus der aktuellen Gebührenkalkulation.

Verkehrsflächen

Ein besonderes Augenmerk wird der Unterhaltung der Infrastruktur zukommen. In 2010 werden nur noch Mittel zur Verfügung stehen, die die Behebung dringlichster Schäden erlaubt. Ziel des Bereiches für 2010 wird daher die Aufstellung eines Straßenschadenskataster sein, in das auch die für ausgewählte Straßen bereits erstellten Gutachten einfließen werden. Dieses Kataster soll bereits früh zur Erstellung eines Arbeitsplanes für die Unterhaltung führen.

Durch die Einführung des NKF sind nun vormals investive Maßnahmen wie Verkehrsberuhigung, Radwegekonzept, Schulwegsicherung, Baumanpflanzungen, Beleuchtungsmaßnahmen sowie weiteren Maßnahmen aus den in 2010 zur Verfügung gestellten Mittel aus dem Ergebnishaushalt zu bestreiten. Da diese Maßnahmen großteils freiwillige Leistungen sind, können sie nunmehr nicht oder nur nach Einzelabwägung umgesetzt werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.01 Wohnungsangelegenheiten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.715	3.000	2.800	2.800	2.800	2.800
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.258	1.850	50	50	50	50
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.000	1.900	1.800	1.800
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	50	50	50	50	50
10 = Ordentliche Erträge	4.973	4.900	4.900	4.800	4.700	4.700
11 - Personalaufwendungen	12.762	58.050	24.070	24.230	24.660	22.970
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	360	400	400	400	400	400
17 = Ordentliche Aufwendungen	13.122	58.450	24.470	24.630	25.060	23.370
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.149	-53.550	-19.570	-19.830	-20.360	-18.670
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.979	6.970	6.970	6.970	6.970	6.970
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.979	-6.970	-6.970	-6.970	-6.970	-6.970
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-15.128	-60.520	-26.540	-26.800	-27.330	-25.640

Produktleistungen

Subventionen
 Beratung Bauwilliger
 Wohnraumvermittlung
 Ausstellen von Bescheinigungen
 Vermittlung von Wohnraum

Zielgruppen

Bauwillige
 Wohnungssuchende
 Mieterinnen und Mieter
 Eigentümerinnen und Eigentümer
 Vermieterinnen und Vermieter
 Land NRW

Fortsetzung Produktleistungen

Wohnraumüberwachung
 Erhebung und Festsetzung der Fehlbelegungsabgabe
 Kontrolle des geförderten Wohnraumes
 Wohnungsaufsicht

Globalziele

Ortsnaher Service für Bauwillige
 Versorgung der Bevölkerung mit gefördertem Wohnraum
 Erhaltung und Sicherung des Wohnungsbestandes

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.01 Wohnungsangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.01.010 Wohnungsangelegenheiten				
Beratung Bauwilliger	Anz.	16	17	24
Durchgeführte Verfahren	Anz.	660	650	648
Durchgeführte Kontrollen	Anz.	1.462	1.730	600
Vollzeitstellen	Anz.	0,43	0,44	0,49

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 "Beratungen Bauwilliger" und "durchgeführte Verfahren" liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde. In 2010 werden weniger Kontrollen durchgeführt, da mehr als die Hälfte der Sozialwohnungen wegfallen.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.01.010 Wohnungsangelegenheiten				
Saldo	€	-15.128	-60.520	-26.540
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,47	1,52	0,74

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.02 Stadtreinigung und Abfallangelegenheiten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.516.551	3.602.000	3.217.000	3.342.000	3.342.000	3.342.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	57.968	92.150	8.000	8.000	8.000	8.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	57.600	60.000	60.000	60.000
10 = Ordentliche Erträge	3.574.519	3.694.150	3.282.600	3.410.000	3.410.000	3.410.000
11 - Personalaufwendungen	97.333	139.140	153.180	142.350	143.430	92.880
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.958.574	3.344.900	2.975.600	2.975.600	2.975.600	2.975.600
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	5.250	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	51.899	185.310	118.200	118.200	118.200	118.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.107.806	3.674.600	3.246.980	3.236.150	3.237.230	3.186.680
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	466.713	19.550	35.620	173.850	172.770	223.320
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	125.000	125.000	125.000	125.000
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	333.622	333.600	336.100	336.100	336.100	336.100
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-333.622	-333.600	-211.100	-211.100	-211.100	-211.100
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	133.091	-314.050	-175.480	-37.250	-38.330	12.220

Produktleistungen

Stadtreinigung und Winterdienst
 Abfallberatung
 Abfallbeseitigung

Zielgruppen

Benutzerinnen und Benutzer von Verkehrsflächen
 Anliegerinnen und Anlieger
 Gebührenpflichtige
 Gewerbetreibende bezüglich des Hausmüllanfalles
 Unternehmer

Globalziele

Stadtreinigung und Winterdienst
 Reinigung entsprechend der Straßenreinigung zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit / Gewährleistung eines sauberen und ansprechenden Stadtbildes / Stadthygiene / umweltgerechte Entsorgung des Straßenkehrichts / Optimierung der Reinigungsleistung
 Abfallberatung
 Minimierung des Gesamtmüllaufkommens/ optimale Sortierung der Wertstofffraktionen/ Erhöhung und Transparenz des Abfallentsorgungssystems/ Verstärkung der Eigenkompostierung zur Reduzierung des Restmüll- und Biomüllaufkommens
 Abfallbeseitigung
 Termingerechte Entleerung der Gefäße/ kostendeckende Abfallentsorgung/ Verursachergerechte Gebührenerhebung (Verwiegung)

Rechtsgrundlagen

Gesetze: Grundgesetz, Landesverfassung NRW, GO NRW

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Veränderungen haben sich aus der Gebührenbedarfsberechnung ergeben.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.02 Stadtreinigung und Abfallangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.02.010 Stadtreinigung und Winterdienst				
Vollzeitstellen	Anz.	0,03	0,03	0,02
60.02.020 Abfallberatung				
Presseinformationen	Anz.	13	7	9
Kontrollen auf dem Wertstoffhof	Anz.	5.600	4.800	5.900
Besondere Aktionen	Anz.	8	3	5
Vollzeitstellen	Anz.	0,80	1,22	1,01
60.02.030 Abfallbeseitigung				
Verbrennungsmenge / Restmüll	t.	6.211	6.100	6.300
Verbrennungsmenge / Sperrmüll	t.	2.285	2.900	2.520
Bioabfall - Verwertung	t.	1.562	1.650	1.650
Einsammeln wilder Müll	Std.	2.424	1.981	2.100
Vollzeitstellen	€	1,46	1,44	1,48

Erläuterungen zu den Leistungen

In 2010 werden aufgrund des weiterhin regen Andranges die "Kontrollen auf dem Wertstoffhof" erhöht. Den weiteren Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde.

Besondere Aktionen in 2010: Osteraktion, Tag der Umwelt, Kompostaktion auf dem Wertstoffhof, Energiesparaktion und Nikolausaktion.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.02.010 Stadtreinigung und Winterdienst				
Straßenreinigungsgebühren - Aufkommen insgesamt	€	317.563	300.000	235.000
Saldo	€	162.088	-77.920	-98.810
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,67	8,96	8,72
60.02.020 Abfallberatung				
Saldo	€	-59.814	-88.440	-97.030
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,41	2,06	2,29
60.02.030 Abfallbeseitigung				
Abfallentsorgungsgebühren - Aufkommen insgesamt	€	3.198.988	3.302.000	2.982.000
Saldo	€	30.817	-147.690	20.360
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	76,06	82,20	73,69

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.03 Verkehrsangelegenheiten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.252	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.600	0	0	0	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge	113	1.500	500	500	500	500
10 = Ordentliche Erträge	45.365	36.600	34.000	34.000	34.000	34.000
11 - Personalaufwendungen	97.389	106.410	94.920	96.870	98.330	100.650
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.602	48.500	117.000	117.000	117.000	117.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	346	130	1.650	1.650	1.650	1.650
17 = Ordentliche Aufwendungen	126.337	155.040	213.570	215.520	216.980	219.300
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-80.972	-118.440	-179.570	-181.520	-182.980	-185.300
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.609	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.609	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-88.581	-126.040	-187.170	-189.120	-190.580	-192.900

Produktleistungen

Anordnung von Verkehrszeichen und -einrichtungen
Maßnahmen für die Verkehrlenkung
Unfallschwerpunkt beseitigungen
Erteilung von Ausnahmegenehmigungen und Erlaubnissen und deren Überwachung

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer
Antragstellerinnen und Antragsteller

Fortsetzung Produktleistungen

Mitwirkung bei der von den Straßenbaulasträgern vorgesehenen Verkehrsplanungen
Schulwegsicherung, Verkehrserziehung und Schülerlotsenbetreuung
Durchführung von Verkehrsschauen

Globalziele

Schaffung geordneter Verkehrsabläufe im öffentlichen Straßenverkehrsraum
Senkung der Unfallzahlen und Reduzierung der Unfallschwerpunkte
Reduzierung des Schilderwaldes im öffentlichen Verkehrsraum
Verbesserung des verkehrsgerechten Verhaltens
Sicherung der Schulwege durch Schülerlotsen
Gewährleistung der Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Verkehrs

Zielvereinbarungen

Genehmigungsverfahren sollen soweit wie möglich, innerhalb von 14 Tagen abgeschlossen werden
Fortführung der Umsetzung von Maßnahmen nach dem VEP

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Ab 2010 werden erstmalig für die Anschaffungen und das Aufstellen von Verkehrs- und Straßenschildern Mittel für die Verrechnung mit den Städtischen Betrieben berücksichtigt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.03 Verkehrsangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.03.010 Verkehrsangelegenheiten				
Anordnung verkehrsrechtlicher Maßnahmen	Anz.	92	96	96
Erfassung abgemeldeter Fahrzeuge	Anz.	55	72	36
Sondernutzungserlaubnisse / Ausnahmegenehmigungen	Anz.	524	407	478
Vollzeitstellen	Anz.	1,90	1,90	1,40

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.03.010 Verkehrsangelegenheiten				
Saldo	€	-88.581	-126.040	-187.170
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,16	3,78	5,23

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.04 Verkehrs- und Grünflächen



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.745	2.600	21.500	21.500	21.500	21.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.996	41.500	41.500	41.500	41.500	41.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	22.000	22.000	22.000	22.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	91	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	59.832	44.100	85.000	85.000	85.000	85.000
11 - Personalaufwendungen	380.648	475.480	477.080	490.480	493.460	446.920
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	913.316	2.177.700	2.239.000	2.206.500	2.261.500	2.316.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.325	2.400	207.400	212.400	217.400	222.400
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.296.289	2.655.580	2.923.480	2.909.380	2.972.360	2.985.820
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.236.457	-2.611.480	-2.838.480	-2.824.380	-2.887.360	-2.900.820
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.701.286	1.772.800	1.786.200	1.786.200	1.786.200	1.786.200
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.701.286	-1.772.800	-1.786.200	-1.786.200	-1.786.200	-1.786.200
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.937.743	-4.384.280	-4.624.680	-4.610.580	-4.673.560	-4.687.020

Produktleistungen

Verkehrsflächen

Gehwegabsenkungen für Dritte und Überwachung Aufbrüche Dritter
 Neu- und Umbau, Betrieb, Unterhaltung und Instandsetzung von öffentlichen Verkehrsflächen sowie Ingenieurbauwerken einschließlich Beleuchtung, Oberflächenentwässerung, Signalanlagen etc.

Zielgruppen

Anwohnerinnen und Anwohner
 Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer
 Landesbetrieb Straßenbau NRM
 Kreis Mettmann
 Bürgerschaft
 Natur- und Landschaftsbehörden
 Naturschutzverbände

Fortsetzung Produktleistungen

Grünflächen

Neubau, Erweiterung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen unterschiedlicher Kategorien sowie Sicherung des Baumbestandes (Auftragnehmer: Betriebshof für die Unterhaltungsarbeiten)
 Baumschutz- und Kleingartenangelegenheiten

Globalziele

Erschließung von Wohn-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie Verbesserung des Wohnumfeldes/ Verkehrssicherheit, -verbesserung, -lenkung und -beruhigung/ Substanzerhaltung und Mängelbeseitigung
 Verbesserung von Stadtökologie und Landschaftsbild / Gestaltung des Stadtbildes / Steigerung der Lebensqualität
 Bedarfsgerechte Versorgung der Bürger mit Kleingärten und Grünflächen / Sicherung und Förderung der Stadt- und Landschaftsökologie

Zielvereinbarungen

Standortsicherheitsprüfung der Straßenlaternen im 1. Halbjahr 2010 (Serienprüfung d. Altmasten bzgl. Windbruchgefahr u. Rostschäden)
 Fortführung der Umsetzung von Maßnahmen nach dem VEP
 Im Vorfeld beitragspflichtiger Erneuerungen von Verkehrsflächen werden die betroffenen Bürger/innen vor der politischen Entscheidung über die Ausführung beteiligt.
 Bei der Durchführung von Straßenbaumaßnahmen ist das Wurzelwerk bestehender Bäume zu schützen.
 Optimierung der Verkehrsflächen unter Berücksichtigung der Belange der Behinderten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die für 2010 zur Verfügung gestellten Mittel für die Unterhaltung der Straßen führen dazu, dass gemeldete Schäden ggf. nicht oder nicht im vollen Umfang behoben werden können. Negative Auswirkungen auf das Stadtbild können daher nicht ausgeschlossen werden.
 Das Budget zur Verrechnung mit den BSM wurde gem. dem festgestellten Aufwand 2009 erhöht.
 Im Rahmen der Bewertung der Straßenbeleuchtung und der Grünflächen im NKF werden diese nunmehr als Festwert geführt. Die hier erstmals angesetzten Beträge in Höhe von 140.000 € bzw. 20.000 € tragen dazu bei, den Festwert lediglich zu erhalten und einem weiteren Wertverzehr zu begegnen.
 Zusätzlich wurden in der Beleuchtung erstmals 40.000 € aufgenommen, die für Schäden an Beleuchtung, Poller und Bäumen eingesetzt werden, bei denen eine Erstattung durch Dritte zu erwarten ist.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.04 Verkehrs- und Grünflächen



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.04.010 Verkehrsflächen				
Kontrollen Straßenaufbrüche Dritter	Anz.	384	355	297
Festgestellte Schäden bei Straßenkontrollen	Anz.	684	541	674
Abgerechnetes Bauvolumen je Beschäftigter	€	198.989	419.871	247.767
Vollzeitstellen	Anz.	6,82	7,95	7,32
60.04.020 Grünflächen				
Abgerechnetes Bauvolumen je Beschäftigter	€	28.571	58.586	36.082
Vollzeitstellen	Anz.	1,37	1,40	1,02

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde. Für die Berechnung der Leistungen "Abgerechnetes Bauvolumen je Beschäftigter" wurden die für 2010 geplanten Haushaltsansätze herangezogen.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.04.010 Verkehrsflächen				
Saldo	€	-2.725.530	-3.218.390	-3.343.770
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	65,61	75,80	80,49
60.04.020 Grünflächen				
Saldo	€	-212.213	-1.165.890	-1.302.910
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,06	27,18	30,85

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Verkehrsflächen:

Ausbau Gewerbegebiet 35/36 M, Gehweganlagen Rheinparkallee südl. Richtung (Auszahlung: 25.000 €)
 Radweg Klappertorstraße bis Kielsgraben inkl. Rampe zum Ausleger (Einzahlung: 280.000 €; Auszahlung: 395.000 €)
 Endhaltestelle einschließlich Buswendeschleife mona mare (Einzahlung: 270.000 €; Auszahlung: 426.000 €)
 Erschließung 29 B Hauptstraße/ Monheimer Straße (Auszahlung: 70.000 €)
 Neugestaltung Brandenburger Allee (Einzahlung: 360.000 €; Auszahlung: 450.000 €)
 Umgestaltung Rathausplatz (Auszahlung: 80.000 €)

Grünflächen:

Baumkataster (Auszahlung: 5.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.05 Abwasser- und Deichangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.220.955	7.735.500	7.735.500	7.385.500	7.385.500	7.385.500
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	174	595.500	500	500	500	500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	600.000	600.000	600.000	600.000
10 = Ordentliche Erträge	7.221.129	8.331.000	8.336.000	7.986.000	7.986.000	7.986.000
11 - Personalaufwendungen	152.676	170.660	183.500	182.880	185.060	177.870
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	720.681	1.174.500	1.287.000	1.287.000	1.287.000	1.287.000
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	2.804.300	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
15 - Transferaufwendungen	4.354.280	4.400.000	4.450.000	4.450.000	4.450.000	4.450.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.553	8.500	60.500	20.500	20.500	20.500
17 = Ordentliche Aufwendungen	5.233.190	8.557.960	8.981.000	8.940.380	8.942.560	8.935.370
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.987.939	-226.960	-645.000	-954.380	-956.560	-949.370
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.593.050	1.664.600	1.988.000	1.988.000	1.988.000	1.988.000
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.775	193.740	200.240	200.240	200.240	200.240
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	1.399.275	1.470.860	1.787.760	1.787.760	1.787.760	1.787.760
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.387.214	1.243.900	1.142.760	833.380	831.200	838.390

Produktleistungen

Abwassertechnische Anlagen

Neubau, Betrieb, Unterhaltung und Instandhaltung
abwassertechnischer Anlagen
Fortschreibung des Generalentwässerungsplanes (Auftragnehmer:
Ingenieurbüro)
Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes
Führung des Kanalkatasters einschließlich Abschreibung und
Verzinsung
Überwachung Erschließungsmaßnahmen Dritter

Zielgruppen

Abwasserproduzentinnen und -produzenten
Kläranlagenbetreiberinnen und -betreiber
Nutzerinnen und Nutzer vom Hochwasser bedrohter Gebiete
Natur- und Landschaftsbehörden
Naturschutzverbände

Fortsetzung Produktleistungen

Sicherung von Kanältrassen
Indirekteinleiterkontrolle und Kleinleiterüberwachung
Reinigung des Kanalnetzes, der Straßeneinläufe und der
Schmutzfänger
Oberflächenentsiegelungsangelegenheiten

Deich- und Hochwasserschutzangelegenheiten

Deichüberwachung und Deichschau
Deichunterhaltung und -pflege (Auftragnehmer: Betriebshof)

Globalziele

Erweiterung des Kanalnetzes bis nahezu 100%/ umweltgerechte
Abwasserbeseitigung/ Beseitigung von Kleinleitungen/ Stadthygiene
und Grundwasserschutz/ Vorbeugung und Beseitigung von
Geruchsimmissionen/ Gewährleistung des Betriebes der Pump- und
Hebewerke
Erfüllung der Deichschutzverordnung (Vermeidung von Viehbeweidung,
ausgenommen Schafe) / Schaffung von Retentionsflächen/
Sicherstellung des Hochwasserschutzes (Gefahrenabwehr)/
Entwicklung der Landschaftsökologie

Zielvereinbarungen

Deichangelegenheiten

Weiterführung der Genehmigungsplanung in 2010 für die Hochwasserschutzwand Rheinuferstraße

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.05 Abwasser- und Deichangelegenheiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die vormals im Haushaltsjahr 2010 angemeldete Maßnahme Bypass Opladener Straße kann entfallen, wenn in 2011 der Kanal in der Haydnstraße von Schumannstraße bis Verlängerung Baumberger Chaussee realisiert wird. Somit werden in 2010 keine Kanalbaumaßnahmen durchgeführt. Die freiwerdenden personellen Ressourcen werden zur Aufarbeitung von Rückständen sowie zusätzlichen Aufgaben im Hinblick auf die Umsetzung des im §61 a LWG festgeschriebene Dichtheitsprüfung von Hausanschlussleitungen eingesetzt. Es wird ab dem Jahr 2010 erhebliche Personalressourcen binden. Der Bedarf wurde mit ca. 8.000 Stunden zusätzlich in den nächsten 5 Jahren abgeschätzt. Veränderungen haben sich aus der Gebührenbedarfsberechnung ergeben. Bei Deich- und Hochwasserschutzanlagen wurden 50.000 € für die Böschungssicherung im Bereich des Rheinufer vom investiven Bereich in den Ergebnishaushalt verschoben. Das ist eine notwendige Folge im Rahmen der Umstellung auf NKF.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.05 Abwasser- und Deichangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.05.010 Abwassertechnische Anlagen				
Abgerechnetes Bauvolumen je Beschäftigter	€	300.126	205.338	256.536
Anträge Versickerung Niederschlagswasser	Anz.	68	60	24
Vollzeitstellen	Anz.	2,67	2,76	2,98
60.05.020 Deich- und Hochwasserschutzanlagen				
Vollzeitstellen	Anz.	0,16	0,13	0,16

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde. Für die Berechnung der Leistung "Abgerechnetes Bauvolumen je Beschäftigter" wurden die für 2010 geplanten Haushaltsansätze herangezogen.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.05.010 Abwassertechnische Anlagen				
Saldo	€	3.411.463	1.377.620	1.288.190
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	127,37	200,42	213,61
60.05.020 Deich- und Hochwasserschutzanlagen				
Saldo	€	-24.249	-133.720	-145.430
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,57	3,11	3,44

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Deich- und Hochwasserschutzanlagen

Deichverstärkung (Auszahlung: 120.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.06 Bestattungen und Friedhöfe



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.303	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	369.667	330.000	330.000	330.000	330.000	330.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	370.970	332.300	332.300	332.300	332.300	332.300
11 - Personalaufwendungen	46.496	51.950	52.950	52.070	52.650	53.330
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.435	177.800	177.800	177.800	177.800	177.800
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	559	4.400	3.000	3.000	3.000	3.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	140.490	247.250	246.850	245.970	246.550	247.230
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	230.480	85.050	85.450	86.330	85.750	85.070
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200	21.200
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.289	65.290	65.790	65.790	65.790	65.790
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-44.089	-44.090	-44.590	-44.590	-44.590	-44.590
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	186.391	40.960	40.860	41.740	41.160	40.480

Produktleistungen

Bereitstellung und Vergabe von Begräbnisstätten
 Bereitstellung und Pflege von Sonder-, Kriegs- und jüdischen Gräbern
 (Auftragnehmer: Betriebshof und Gärtnereien)
 Führung des Grabstellenkatasters

Zielgruppen

Hinterbliebene
 Hinterbliebenenorganisation

Fortsetzung Produktleistungen

Bereitstellung und Unterhaltung der Kapelle und Kühlzellen
 Erweiterung und Unterhaltung des Rahmengrüns, der Wege und der sonstigen Infrastruktur (Auftragnehmer: Betriebshof)

Globalziele

Bedarfsgerechtes Angebot an Begräbnisstätten mit würdigem Umfeld
 Information über Friedhofsangelegenheiten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Zu den Haushaltsplanberatungen wird eine Gebührenkalkulation vorgelegt. Sich daraus ergebende Veränderungen werden in den Haushalt eingepflegt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.06 Bestattungen und Friedhöfe



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.06.010 Bestattungen und Friedhöfe				
Beisetzungen in Reihengräbern	Anz.	10	11	10
Beisetzungen in Wahlgräbern	Anz.	80	84	61
Urnenbeisetzungen	Anz.	232	144	202
- davon Beisetzungen in Kolumbarien	Anz.	77	72	82
Vollzeitstellen	Anz.	1,13	1,24	1,13

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.06.010 Bestattungen und Friedhöfe				
Saldo	€	186.391	40.960	40.860
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,85	7,27	7,39

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Erweiterung Waldfriedhof (Auszahlung: 100.000 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.07 Bodenordnung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
10 = Ordentliche Erträge	0	20.050	20.050	20.050	20.050	20.050
11 - Personalaufwendungen	4.821	9.000	13.360	13.620	13.900	5.740
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.342	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.163	49.000	53.360	53.620	53.900	45.740
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.163	-28.950	-33.310	-33.570	-33.850	-25.690
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.604	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.604	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-9.767	-32.550	-36.910	-37.170	-37.450	-29.290

Produktleistungen

Geschäftsführung Umlegungsausschuss
Durchführung von Umligungs- und Grenzregelungsverfahren

Zielgruppen

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer
Bauinteressentinnen und -interessenten
Stadt Monheim am Rhein

Globalziele

Realisierung der Bebauungspläne
Bildung bebaubarer Grundstücke
Sicherung öffentlicher Flächen zur Durchführung von Erschliessungsmaßnahmen

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.07 Bodenordnung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.07.010 Bodenordnung				
Umlegungsregelungen	Anz.	0	1	1
Umlegungsverfahren	Anz.	0	1	1
Vollzeitstellen	Anz.	0,18	0,10	0,40

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.07.010 Bodenordnung				
Saldo	€	-9.767	-32.550	-36.910
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,23	1,22	1,35

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.09 Bereichsinterner Overhead



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	68.482	123.380	94.200	86.500	86.950	76.990
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.462	30.610	15.800	15.800	15.800	15.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	84.944	153.990	112.000	104.300	104.750	94.790
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-84.944	-153.990	-112.000	-104.300	-104.750	-94.790
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.006	21.990	36.190	36.190	36.190	36.190
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-22.006	-21.990	-36.190	-36.190	-36.190	-36.190
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-106.950	-175.980	-148.190	-140.490	-140.940	-130.980

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 60
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand
 Durchführung von Mitarbeitergesprächen

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination
 Schreibdienst für die Bereichsleitung

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 60 Bauwesen
Produkt: 60.09 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.09.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	11	21	20
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	19,27	19,50	19,04
Vollzeitstellen	Anz.	2,32	0,88	1,63

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
60.09.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	1.469	5.800	5.800
Saldo	€	-106.950	-175.980	-148.190
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	2,52	4,09	3,50

Übersicht über die geplanten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2010

Einrichtungsgegenstände 500 €

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	2.000	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.964	209.600	189.600	189.600	189.600	189.600
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.313	600	1.600	1.600	1.600	1.600
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10 = Ordentliche Erträge	258.277	214.000	193.000	193.000	193.000	193.000
11 - Personalaufwendungen	898.651	998.790	1.052.900	1.044.610	1.046.950	1.090.150
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	123.648	152.800	3.000	3.000	3.000	3.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.586	33.700	155.600	155.600	155.600	155.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.049.885	1.185.290	1.211.500	1.203.210	1.205.550	1.248.750
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-791.608	-971.290	-1.018.500	-1.010.210	-1.012.550	-1.055.750
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.485	46.440	60.240	60.240	60.240	60.240
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-46.485	-46.440	-60.240	-60.240	-60.240	-60.240
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-838.093	-1.017.730	-1.078.740	-1.070.450	-1.072.790	-1.115.990

Taktische Ziele

Fortschreibung des Leitbildes Zielkonzept 2020/30
 Entwicklung eines stärker räumlich orientierten Leitbildes
 Operationalisierung / Thematische Fortschreibung (Solarstadt, Umweltstandards)
 Qualifizierung des Freiraums und der Wohnungssituation für die Bedürfnisse junger Familien
 Entwicklung Baumberg-Ost
 LP-Rheinbogen
 Entwicklung von Vermarktungskonzepten zur Ansiedlung ertragsstarker Unternehmen in den Gewerbegebieten
 Vermarktungskonzept Bestandsimmobilien
 Vermarktungskonzept Grundstücke Menk
 Sicherung und Entwicklung der integrierten Einzelhandelsstandorte im Stadtgebiet
 Steigerung der Zentralitätskennziffern im Einzelhandel auf 80 %
 Standortentwicklung Hauptstraße Baumberg
 Realisierung Fachmarktcenter
 Profilierung der Innenstadt über das Förderprogramm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren"
 Revitalisierung Altstadt Monheim

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Der Bereich 61 wird im Haushaltsjahr 2010 zum einen die folgenden Projekte, die in den Vorjahren begonnen wurden, abschließen bzw. fortführen und zum anderen - vor dem Hintergrund der aktuellen Haushaltssituation - verstärkt darum bemüht sein, Projekte mit privaten Investoren zu initiieren.

Fortgeführt bzw. zum Abschluss gebracht werden folgende Projekte:

Landschaftspark Rheinbogen
 Planung Baumberg Hauptstraße / Fröbelstraße
 Fortführung des Konzeptes zur Entwicklung der Innenstadt im Rahmen des Förderprogrammes "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren"

Darüber hinaus wird die Planung ein langfristig angelegtes Konzept zur stufenweisen Realisierung des Planvorhabens Baumberg-Ost entwickeln. Darin enthalten ist eine voll auskömmliche Sportanlage für den Siedlungsbereich Baumberg-Ost. Ferner wird die Planung zusammen mit der Wirtschaftsförderung ein Konzept entwickeln müssen zur Revitalisierung des ehemaligen Gewerbebestandes der Firma Schmolz + Bickenbach in Baumberg. Daneben werden vorbereitende Arbeiten zur Fortschreibung des Zielkonzeptes 2020 als räumliches Stadtentwicklungskonzept durchgeführt.

Die Wirtschaftsförderung wird schwerpunktmäßig folgende Projekte fortführen bzw. zum Abschluss bringen:

Fachmarktcenter Körnerstraße
 Revitalisierung des Einzelhandelsstandortes Baumberg - Hauptstraße / Fröbelstraße
 Laufende Vermarktung von Grundstücken in den Gewerbegebieten Weidental, Knipprather Busch und Rheinpark

Zur Vermarktung dieser Liegenschaften werden zurzeit Vermarktungskonzepte erstellt für eine noch effizientere Ansprache der Kunden. Ferner

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung

wird sich die Wirtschaftsförderung im Bereich von vakanten privaten Liegenschaften engagieren, um diese wieder schnellstmöglich zu mobilisieren und zwar im Bereich UCB, Firma Menk und Firma Schmolz + Bickenbach.

Im letzten Jahr hat die Wirtschaftsförderung erfolgreich eine Händlerinitiative im Bereich des Ernst-Reuter-Platzes auf den Weg bringen können. Diese Initiative soll fortgeführt werden.

Da vermutlich das City-Management - wie angedacht - aus haushalterischen Gründen nicht umgesetzt werden kann, wird die Wirtschaftsförderung ein Konzept erarbeiten, inwieweit sich die Stadt hier mit eigenem Personal in diese Aufgaben einbringen kann. Seitens der Wirtschaftsförderung wird dieses Aufgabenfeld vor dem Hintergrund des Abschlusses des Projektes "Fachmarktcenter" als dringliche Aufgabe angesehen, um den Bestand des Einzelhandels zu pflegen und zu entwickeln.

Die Denkmalpflege wird die Aufgabe der Revitalisierung der Altstadt im Ortsteil Monheim im Jahr 2010 fortführen

In der finanziellen Entwicklung des Bereiches 61 macht sich ein Rückgang der Gebühreneinnahmen der Bauaufsicht bemerkbar, vor allem aufgrund der Erschöpfung der Baulandreserven im Wohnbereich.

Dazu kommt eine leichte Steigerung der Personalaufwendungen durch Stundenaufstockungen und Beförderungen. Auf der anderen Seite wird der Bedarf an externen Gutachten voraussichtlich geringer werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.01 Stadtmarketing und Stadtentwicklung



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
11 - Personalaufwendungen	92.060	112.990	101.660	104.280	105.850	111.440
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.737	41.200	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	208	500	35.000	35.000	35.000	35.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	131.005	154.690	136.660	139.280	140.850	146.440
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-131.005	-154.690	-136.660	-139.280	-140.850	-146.440
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.067	5.060	5.060	5.060	5.060	5.060
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.067	-5.060	-5.060	-5.060	-5.060	-5.060
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-136.072	-159.750	-141.720	-144.340	-145.910	-151.500

Produktleistungen

Stadtmarketing (Konzeptionelle Steuerung der Stadtentwicklung)
Aufstellung, Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes
Verkehrsentwicklungsplanung

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
Bürgerinnen und Bürger
Rat und Ausschüsse
Bereiche

Fortsetzung Produktleistungen

Erhebung, Erfassung u. Auswertung planungsrelevanter Daten
Erstellung thematischer u. räumlicher Stadtentwicklungskonzepte

Globalziele

Steuerung der Stadtentwicklung (Stadtmarketing) unter Berücksichtigung der Ausgewogenheit zwischen den ökonomischen, ökologischen und sozialen Systemen der Stadt im Sinne der "Lokalen Agenda 21"

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Personalkostenansatz 2010 hat sich gegenüber 2009 verringert, allein durch eine andere und reduzierte prozentuale Zuordnung von Personalstellen auf das Produkt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.01 Stadtmarketing und Stadtentwicklung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.01.010 Stadtmarketing und Stadtentwicklung				
Vollzeitstellen	Anz.	2,18	1,68	1,77
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.01.010 Stadtmarketing und Stadtentwicklung				
Saldo	€	-136.072	-159.750	-141.720
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,21	3,72	3,35

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.02 Katastertechnisches Informationssystem

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.126	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
10 = Ordentliche Erträge	3.126	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
11 - Personalaufwendungen	77.541	72.280	89.880	91.930	93.400	96.880
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	14.800	2.000	2.000	2.000	2.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	14.000	14.000	14.000	14.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	77.541	87.080	105.880	107.930	109.400	112.880
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-74.415	-83.480	-102.280	-104.330	-105.800	-109.280
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.813	2.810	2.810	2.810	2.810	2.810
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.813	-2.810	-2.810	-2.810	-2.810	-2.810
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-77.228	-86.290	-105.090	-107.140	-108.610	-112.090

Produktleistungen

Vermessung und Erfassung von Geobasisdaten
 Verwaltung des Liegenschaftskatasters
 Kartenservice

Zielgruppen

Bürgerschaft
 Planerinnen und Planer
 Investorinnen und Investoren
 Fachplanungsstellen
 öffentlich bestellte Vermessungsingenieure
 Katasterämter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bereiche

Globalziele

Grundlagenerstellung für das Vermessungswesen
 Bereitstellung verschiedener Kartenwerke als Informations- und Planungsgrundlage

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Personalkostenansatz des Produktes hat sich in 2010 durch eine andere prozentuale Zuordnung von Personalstellen, durch Stundenerhöhungen einzelner Personalstellen und aufgrund von Beförderungen erhöht.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.02 Katastertechnisches Informationssystem



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.02.010 Katastertechnisches Informationssystem				
Katasterauskünfte	Anz.	2.176	1.440	1.440
Vermessungsaufwand gemäß Honorarsumme	€	20	72	60
Vollzeitstellen	Anz.	1,41	1,40	1,77

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 „Vermessungsaufwand gem. Honorarsumme“ liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde. Es wird bei den „Katasterauskünften“ in 2010 davon ausgegangen, dass das Programm „GIS“ konstant funktioniert und die entsprechende Mehrbelastung durch diese Auskünfte entfällt.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.02.010 Katastertechnisches Informationssystem				
Saldo	€	-77.228	-86.290	-105.090
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,89	2,09	2,57

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.03 Umweltangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	2.000	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	0	2.000	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	54.235	55.790	55.990	57.090	57.940	59.270
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.990	4.000	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	255	2.300	6.000	6.000	6.000	6.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	57.480	62.090	61.990	63.090	63.940	65.270
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-57.480	-60.090	-61.990	-63.090	-63.940	-65.270
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.952	1.950	1.950	1.950	1.950	1.950
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.952	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-59.432	-62.040	-63.940	-65.040	-65.890	-67.220

Produktleistungen

Auswertung und Aufbereitung von Umweltqualitätsdaten
 Altlastenmanagement für städtische Grundstücke

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Rat und seine Ausschüsse
 Bereiche

Globalziele

Präzise Beschreibung der Umweltsituation
 Angebot von Beratungsleistungen über Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltqualität
 Vermeidung schädlicher Umweltauswirkungen durch Altlasten
 Intensivierung der Vorbereitung des Umweltpreises

Rechtsgrundlagen

Gesetze: Umweltgesetzgebung des Bundes und der Länder

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.03 Umweltangelegenheiten



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.03.010 Umweltangelegenheiten				
Öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen	Anz.	3	3	3
Vollzeitstellen	Anz.	0,92	0,92	0,90

Erläuterungen zu den Leistungen

"Öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen" in 2010: Tag des Baumes, Tag der Umwelt, Vortrag Klimaschutz zur rationellen Energieverwendung und Energieeinsparung.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.03.010 Umweltangelegenheiten				
Saldo	€	-59.432	-62.040	-63.940
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	1,40	1,44	1,51

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.04 Wirtschaftsförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
10 = Ordentliche Erträge	0	0	1.000	1.000	1.000	1.000
11 - Personalaufwendungen	97.343	127.530	168.200	163.330	166.050	172.930
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.361	50.000	1.000	1.000	1.000	1.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	385	500	46.000	46.000	46.000	46.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	130.089	178.030	215.200	210.330	213.050	219.930
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-130.089	-178.030	-214.200	-209.330	-212.050	-218.930
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.067	6.060	6.060	6.060	6.060	6.060
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.067	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060	-6.060
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-136.156	-184.090	-220.260	-215.390	-218.110	-224.990

Produktleistungen

Bestandspflege ortsansässiger Betriebe
 Städtebauliche Beratung und Steuerung von Betriebsansiedlungen
 Genehmigungsmanagement ansiedlungswilliger Betriebe

Zielgruppen

Selbständige
 Gewerbetreibende
 Bürgerinnen und Bürger

Rechtsgrundlagen

Ratsbeschluss vom 16.05.2000
 Gesetze: Öffentliches Bau- und Planungsrecht

Fortsetzung Produktleistungen

City- und Standortmanagement im Einzelhandel
 Fremdenverkehrs- und Tourismusförderung

Globalziele

Optimierung der Rahmenbedingungen zur Stärkung des Handels- und Wirtschaftsstandortes Monheim am Rhein
 Verbesserung des Arbeitsplatzangebotes

Zielvereinbarungen

Vermarktung des Gewerbegebietes "Rheinpark"
 Vermarktung des Gewerbegebietes "Knipprather Busch"
 Vermarktung des Gewerbegebietes "Weidenthal"

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Personalkostenansatz hat sich in 2010 durch eine andere prozentuale Zuordnung von Personalstellen, durch Stundenerhöhungen sowie durch Beförderungen erhöht.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.04 Wirtschaftsförderung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.04.010 Wirtschaftsförderung				
Vollzeitstellen	Anz.	2,20	1,88	2,53
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.04.010 Wirtschaftsförderung				
Saldo	€	-136.156	-184.090	-220.260
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,21	4,28	5,23

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.05 Bauaufsicht und Denkmalpflege

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	233.767	200.000	180.000	180.000	180.000	180.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	83	500	500	500	500	500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
10 = Ordentliche Erträge	233.850	202.300	182.300	182.300	182.300	182.300
11 - Personalaufwendungen	261.498	279.000	287.700	294.840	300.310	317.020
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	374	1.900	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	261.872	280.900	292.700	299.840	305.310	322.020
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-28.022	-78.600	-110.400	-117.540	-123.010	-139.720
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.893	14.880	14.880	14.880	14.880	14.880
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-14.893	-14.880	-14.880	-14.880	-14.880	-14.880
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-42.915	-93.480	-125.280	-132.420	-137.890	-154.600

Produktleistungen

Bauaufsicht

Durchführung aller bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahren (Baugenehmigungen / Vorbescheide)
 Ordnungsbehördliches Einschreiten
 Bauüberwachung

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner
 Bauwillige Grundstücksbesitzer
 Denkmaleigentümerinnen und -eigentümer
 Mieterinnen und Mieter sowie Pächterinnen und Pächter von Denkmälern
 Politische Gremien
 Bereiche
 Stadt Monheim am Rhein

Rechtsgrundlagen

Gesetze: BauO NW, BauGB, BauNVO und Denkmalschutzgesetz NW

Fortsetzung Produktleistungen

Denkmalpflege

Durchführung aller denkmalrechtlichen Verfahren
 Ordnungsbehördliches Einschreiten
 Baugeschichtliche Beratung

Globalziele

Förderung der Bautätigkeit innerhalb der Gemeinde unter Beachtung der Ziele der Stadtentwicklung und der gesetzlichen Bestimmungen
 Größtmögliche Erhaltung historischer Bausubstanz unter Berücksichtigung der Belange der Eigentümer und der Allgemeinheit

Zielvereinbarungen

Bauaufsicht:

Bearbeitungsdauer max. 4-5 Wochen bei Verfahren ohne Beteiligung externer Stellen

Denkmalpflege:

Separater Bericht über die begleitenden Tätigkeiten der Stadt bei Grabungen und dem Wiederaufbau der durch Brand zerstörten Gebäude von Haus Bürgel

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Der Ansatz über Einnahmen aus Baugenehmigungsgebühren musste aufgrund der rückläufigen Bautätigkeit, insbesondere im Wohnbereich, reduziert werden. Die rückläufige Bautätigkeit resultiert vor allem aus der Erschöpfung der vorhandenen Baulandreserven.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.05 Bauaufsicht und Denkmalpflege

Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.05.010 Bauaufsicht				
Bauberatung	Anz.	3.883	4.320	4.200
Anträge	Anz.	265	240	204
Bescheide	Anz.	174	180	168
Einleitung bauordnungsrechtlicher Verfahren	Anz.	17	24	24
Vollzeitstellen	Anz.	4,25	5,08	4,25
61.05.020 Denkmalpflege				
Beratungsleistungen nach dem DSchG-NW	Anz.	130	96	372
Vollzeitstellen	Anz.	0,29	0,35	0,29

Erläuterungen zu den Leistungen

Den Planwerten für 2010 liegen die in 2009 ermittelten Ist-Werte zugrunde. Es wird davon ausgegangen, dass die Bauberatungen entsprechend den Anträgen zurückgehen werden.

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.05.010 Bauaufsicht				
Baugenehmigungsgebühren je Bescheid	€	1.343	1.111	1.071
Saldo	€	-26.540	-72.160	-103.500
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	6,14	6,38	6,76
61.05.020 Denkmalpflege				
Saldo	€	-16.375	-21.320	-21.780
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	0,39	0,50	0,51

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.06 Bebauungsplanung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.071	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.230	100	100	100	100	100
10 = Ordentliche Erträge	21.301	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
11 - Personalaufwendungen	164.713	163.550	155.490	155.170	157.500	166.910
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.186	40.900	0	0	0	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	35.000	35.000	35.000	35.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	213.899	204.450	190.490	190.170	192.500	201.910
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-192.598	-198.350	-184.390	-184.070	-186.400	-195.810
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.856	5.850	5.850	5.850	5.850	5.850
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.856	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850	-5.850
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-198.454	-204.200	-190.240	-189.920	-192.250	-201.660

Produktleistungen

Aufstellung, Änderung und Ergänzung von Bebauungsplänen
 Bearbeitung sonstiger Satzungen zur Bodenordnung
 Satzungen zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen gemäß
 BauO NRW
 Sicherung der Bauleitplanung (Veränderungssperren)

Zielgruppen

Bürgerschaft
 Rat und seine Ausschüsse
 Investoren

Globalziele

Schaffung der planungsrechtlichen Grundlagen für die städtebauliche
 Entwicklung des Siedlungsbereiches
 Sicherung der Daseinsgrundfunktionen

Rechtsgrundlagen

Gesetze: BauGB, BauVO, BauO NW

Zielvereinbarungen

Dem Fachausschuss wird halbjährl. ein Bericht über die laufenden Bauleitverfahren vorgelegt
 Die Wohnbebauungen auf städt. Grundstücken sollen so geplant werden, dass sie anschließend kleinteilig parzelliert werden können
 Erhaltung schützenswerter Bäume bei Bebauungsplanverfahren
 Radwegeplanung von Klappertorstraße in Richtung Urdenbach entlang des Rheins einschließlich Entwicklungsmöglichkeit angrenzender Flächen.

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.06 Bebauungsplanung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.06.010 Bebauungsplanung				
B-Plan-Auskünfte	Anz.	233	240	240
Durchgeführte Beteiligungsverfahren	Anz.	23	24	24
B-Plan-Leistungen nach Punkten	Anz.	102	120	120
Geprüfte gemeindliche Vorkaufsrechte	Anz.	203	240	240
Vollzeitstellen	Anz.	2,83	2,80	2,85

Erläuterungen zu den Leistungen

Die Leistung "B-Planleistungen nach Punkten" basiert auf einer Kalkulation nach HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure). Dabei sind 1.000 € ein Punkt. Die HOAI differenziert nach Flächengrößen und Schwierigkeitsstufen (Zone 1-5). Es wird unterschieden unter Vorentwurf (40 %), Entwurf (40%) und Satzungsexemplar (20%).

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.06.010 Bebauungsplanung				
Saldo	€	-198.454	-204.200	-190.240
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	5,18	4,89	4,64

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.08 Bereichsinterner Overhead

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
11 - Personalaufwendungen	151.261	187.650	193.980	177.970	165.900	165.700
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.738	30.400	14.600	14.600	14.600	14.600
17 = Ordentliche Aufwendungen	177.999	218.050	208.580	192.570	180.500	180.300
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-177.999	-218.050	-208.580	-192.570	-180.500	-180.300
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.837	9.830	23.630	23.630	23.630	23.630
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.837	-9.830	-23.630	-23.630	-23.630	-23.630
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-187.836	-227.880	-232.210	-216.200	-204.130	-203.930

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 61
 Sekretariat
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Durchführung von Mitarbeitergesprächen
 Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination

Globalziele

Stadterneuerungsmaßnahme "Berliner Viertel"
 Verbesserung und Aufwertung der Wohnsituation / Förderung der
 Integration des Wohnquartiers in die Gesamtstadt
 Stabilisierung der Sozialstruktur

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Das prognostizierte Jahresergebnis ist nahezu unverändert.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 61 Wirtschaftsförderung und Stadtplanung
Produkt: 61.08 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.08.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	17	19	18
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	16,88	16,91	17,66
Vollzeitstellen	Anz.	2,80	2,81	3,30

Erläuterungen zu den Leistungen

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
61.08.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	4.481	4.600	5.600
Saldo	€	-187.836	-227.880	-232.210
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,43	5,30	5,49

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215	100	100	100	100	100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	393.579	599.000	494.000	494.000	494.000	494.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	166.000	166.000	166.000	166.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	416.451	200.000	210.000	210.000	560.000	210.000
10	= Ordentliche Erträge	810.245	799.100	870.100	870.100	1.220.100	870.100
11	- Personalaufwendungen	1.822.146	2.088.920	1.970.260	1.985.430	1.984.470	1.950.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.176.006	4.092.800	4.316.500	4.266.500	4.266.500	4.266.500
15	- Transferaufwendungen	0	600	600	600	600	600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	405.966	230.800	684.200	324.200	324.200	324.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.404.118	6.413.120	6.971.560	6.576.730	6.575.770	6.541.600
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.593.873	-5.614.020	-6.101.460	-5.706.630	-5.355.670	-5.671.500
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.483.272	403.000	353.000	353.000	353.000	353.000
21	= Finanzergebnis	-3.483.272	-403.000	-353.000	-353.000	-353.000	-353.000
22	= Ordentliches Jahresergebnis	-7.077.145	-6.017.020	-6.454.460	-6.059.630	-5.708.670	-6.024.500
27	= Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.697.460	5.697.460	5.696.600	5.696.600	5.696.600	5.696.600
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.733	190.660	657.960	657.960	657.960	657.960
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.506.727	5.506.800	5.038.640	5.038.640	5.038.640	5.038.640
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.570.418	-510.220	-1.415.820	-1.020.990	-670.030	-985.860

Taktische Ziele

Sicherung und Erhalt einhergehend mit der Steigerung der Attraktivität kommunaler Gebäudesubstanz

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Allgemeiner Hinweis

Das voraussichtliche Jahresergebnis 2010 verschlechtert sich zum Vorjahr um ca. 900.000,- €. Wesentliche Gründe sind hierfür die deutliche Zunahme der Aufwendungen für die allgemeine Bauunterhaltung (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sowie zusätzliche - sonstige ordentliche Aufwendungen - durch den Verkauf des Grundstücks Fachmarktcenter III - unter dem bilanziellen Wert. Nähere Erläuterungen ergeben sich auf den Produktseiten.

Weitere Veränderungen entstehen bei den ordentlichen Erträgen durch Erstattung von Bewirtschaftungskosten. Die Personalaufwendungen sinken durch Inanspruchnahme von Altersteilzeit verschiedener Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen steigen infolge einer Umstellung des Buchungsverfahrens zugunsten der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Durch die Tatsache, dass ab 2010 das Nothaushaltsrecht anzuwenden ist, sind alle Ausgaben auf das gesetzlich vorgeschriebene bzw. Erforderliche einzuschränken und jeweils aktuell zu überprüfen. Das Gebäude- und Liegenschaftsmanagement wird dies bei jeder Maßnahme beachten.

Die in 2009 zugewiesenen Mittel aus dem Konjunkturpaket II sowie weiteren Fördermaßnahmen, die sich im Wesentlichen im Jahr 2010 in baulichen Maßnahmen niederschlagen, führen zu einem Mittelzuwachs bei den Investitionsmaßnahmen. Diese Mittel werden überwiegend in Neubaumaßnahmen investiert und tragen somit insgesamt zu einer Verbesserung des städtischen Gebäudebestandes bei.

Hierzu zählen:

- Baubeginn des "Hauses der Chancen" an der Friedenauer Straße (Fertigstellung Oktober 2010)
- Baubeginn Um-/Ausbau KiTa Schwalbenstraße/Sandberg (Fertigstellung März 2010)
- Baubeginn von zwei Kindertagesstätten Bregenzer Straße nach schadstoffbedingter Schließung des vorhandenen Kindergartens an der Bregenzer Straße (Fertigstellung: Frühjahr 2010)
- Baubeginn Ausbau zu offenen Ganztagschulen an der Hermann-Gmeiner-Schule und Winrich-von-Kniprode-Schule (Fertigstellung: Januar 2010)
- Planungsbeginn einer neuen KiTa auf dem Gelände der Wilhelm-Busch-Schule

Die für 2009 vorgesehenen zahlreichen allgemeinen Bauunterhaltungsmaßnahmen sowie Maßnahmen aus Inanspruchnahme aus Rückstellungen wurden weitgehend abgeschlossen.

Allgemeine Bauunterhaltung 2010

Die aufgeführten Maßnahmen sind unter Beachtung des Nothaushaltsrechts durchzuführen. Ein Austausch von Maßnahmen ist unzulässig. Die freien Mittel aus dem allgemeinen Unterhaltungsbudgets sind sparsam zu bewirtschaften und jeweils aktuell auf ihre Unabweisbarkeit zu überprüfen.

Ansatz 2010

VHS Erneuerung der defekten Lichtkuppeln 7.500 €
 Feuerwache Erneuerung der Dachflächen 110.000 €
 Rathaus Erneuerung Dachflächenfenster Ordnung (Alte Cafeteria) 4.000 €
 Feuerwache Erneuerung defekter Flurtür 7.500 €
 ASS HM Gebäude Sanierung Verblendmauerwerk 10.000 €
 Haus der Jugend: Sanierung Decke und Parkett im Mehrzweckraum 25.000 €
 KiTa Oranienburgerstr. Sanierung von 2 WC Bereiche 40.000 €
 KiTa Sandberg: Sanierung Flurbereich sowie Raumakustik 2 Gruppenräume 20.000 €
 KiTa Oranienburgerstr. Bodenbeläge und Malerarbeiten und sonstige Instandsetzung 75.000 €
 Rathaus: Erneuerung Fenster (Treppenhaus Altbau) 15.000 €
 OHG Sporthalle Sanierung Prallschutz 12.000 €
 GSS Sanierung Prallschutz 8.000 €
 LD - Halle Sanierung Prallschutz 15.000 €
 ASS Sporthalle Erneuerung Warmwasserversorgung 20.000 €
 Alle Schulen Überarbeitung der Flucht- und Rettungspläne 15.000 €
 WvK Dachsanierung Altbau/Neubau 220.000 €
 LMR Austausch der Türdrücker auf Knaufe 8.000 €
 OHG Erneuerung Bodenbelag Haupteingang 12.000 €
 LMR Erneuerung des Fußbodens R. 004 3.500 €
 Allgemeine Bauunterhaltung Fixkosten (Vandalismus, Brandschutz, Reparaturen, Wartungen) 370.000 €

Gesamt: 997.500 €

Rückstellungen 2009 / 2010

OHG Betonsanierung Fluchttreppe 5.950 € (noch offen: 5.950 €)
 ASS Sanierung der Laubengänge 15.470 € (noch offen: 15.470 €)
 HGS Sanierung der Laubengänge 15.470 € (noch offen: 15.470 €)
 KiTa Oranienburger Erneuerung Fenster 20.000 € (noch offen: 20.000 €)
 VHS Heizungsverteileranlage 40.000 € (noch offen: 5.802 €)
 VHS Regelungsanlage 50.000 € (noch offen: 25.596 €)
 VHS Brandschutzklappen 10.000 € (noch offen: 10.000 €)
 ASS Erneuerung Lüftungs-Heizungsanlage 59.500 € (noch offen: 59.500 €)
 Rathaus Regelungsanlage 40.000 € (noch offen: 19.378 €)
 VHS Erneuerung Haupteingang 44.500 € (noch offen: 44.500 €)
 VHS Sanierung Hausmeisterloge 33.000 € (noch offen: 33.000 €)
 Unterkunft Rhenania Schimmelbeseitigung 15.000 € (noch offen: 9.900 €)
 Rathaus Dacheindeckung Altbau 75.000 € (noch offen: 75.000 €)
 Niederstr. Kanalsanierung 50.000 € (noch offen: 50.000 €)
 LMR Sanierung Duschanlagen 50.000 € (noch offen: 50.000 €)
 LD - Halle Sanierung Duschanlagen 25.000 € (noch offen: 25.000 €)
 KiTa Oranienburger Erneuerung Fenster Fortführung 25.000 € (noch offen: 25.000 €)
 Unterkunft Rhenania1 Sanierung 45.000 € (noch offen: 43.442 €)
 Musikschule Bregenzerstr. Dachsanierung 28.000 € (noch offen: 28.000 €)
 LMR Sanierung Lüftung Sport 99.000 € (noch offen: 99.000 €)
 HGS Betonsanierung 49.600 € (noch offen: 49.600 €)
 HGS Fassadensanierung 91.600 € (noch offen: 91.600 €)
 HGS Sanierung WC-Anlage 40.000 € (noch offen: 40.000 €)
 OHG Sanierung Lüftungsanlage 59.500 € (noch offen: 59.500 €)

Gesamt 2009: 986.590 € (noch offen: 900.707 €)

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.01 Gebäudewirtschaft und Serviceleistungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	132.850	233.250	70.250	70.250	70.250	70.250
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	166.000	166.000	166.000	166.000
10 = Ordentliche Erträge	132.850	233.250	236.250	236.250	236.250	236.250
11 - Personalaufwendungen	1.374.794	1.562.890	1.501.370	1.507.130	1.498.870	1.464.670
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.228.261	2.503.300	1.989.000	1.989.000	1.989.000	1.989.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	389.673	156.500	160.000	160.000	160.000	160.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	2.992.728	4.222.690	3.650.370	3.656.130	3.647.870	3.613.670
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.859.878	-3.989.440	-3.414.120	-3.419.880	-3.411.620	-3.377.420
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.312.210	3.312.210	3.311.350	3.311.350	3.311.350	3.311.350
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.944	57.910	507.910	507.910	507.910	507.910
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	3.254.266	3.254.300	2.803.440	2.803.440	2.803.440	2.803.440
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	394.388	-735.140	-610.680	-616.440	-608.180	-573.980

Produktleistungen

Gebäudebewirtschaftung

Bewirtschaftung aller städtischen Objekte (Heizung, Wasser, Strom, Gas, Versicherung)
 Gestaltung und Abschluss von Nutzungsverträgen intern / extern

Zielgruppen

Bereiche
 Vereine etc.

Fortsetzung Produktleistungen

Gebäudereinigung

Innenreinigung in Eigenleistung
 Glasreinigung in Fremdleistung

Globalziele

Kostengünstige und bedarfsgerechte Bereitstellung von Gebäuden und Außenanlagen
 Sicherstellung der Sauberkeit und Hygiene in öffentlichen Gebäuden für den Gebrauch und Werterhalt

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Im Produkt "Gebäudewirtschaft und Serviceleistungen" sinken die Personalaufwendungen, da reduzierte Bezüge durch Altersteilzeit anfallen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erscheinen nur deshalb reduziert, da aufgrund einer Umstellung im Buchungsverfahren ab dem Haushaltsjahr 2010 sämtliche Zahlungen der Stadt an sich selbst über interne Leistungsbeziehungen verbucht werden. Somit steigen die Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen. Dazu gehören Gebühren für Straßenreinigung, Niederschlagswasser, Abwasser und Grundsteuern.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.01 Gebäudewirtschaft und Serviceleistungen



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.01.010 Gebäudebewirtschaftung				
Vollzeitstellen	Anz.	10,10	10,10	10,40
71.01.020 Gebäudereinigung				
Vollzeitstellen	Anz.	28,57	28,07	26,25
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.01.010 Gebäudebewirtschaftung				
Saldo	€	495.504	-526.950	-500.260
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	46,70	71,92	72,54
71.01.020 Gebäudereinigung				
Saldo	€	-101.117	-208.190	-110.420
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	25,22	27,62	25,77

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.02 Neubau und Gebäudeunterhaltung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.792	50.250	50.250	50.250	50.250	50.250
7 + Sonstige ordentliche Erträge	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000
10 = Ordentliche Erträge	1.792	50.250	60.250	60.250	60.250	60.250
11 - Personalaufwendungen	257.030	280.210	256.040	262.430	266.370	285.720
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	947.364	1.575.800	2.315.000	2.265.000	2.265.000	2.265.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.204.394	1.856.010	2.571.040	2.527.430	2.531.370	2.550.720
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.202.602	-1.805.760	-2.510.790	-2.467.180	-2.471.120	-2.490.470
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.483.272	403.000	353.000	353.000	353.000	353.000
21 = Finanzergebnis	-3.483.272	-403.000	-353.000	-353.000	-353.000	-353.000
22 = Ordentliches Jahresergebnis	-4.685.874	-2.208.760	-2.863.790	-2.820.180	-2.824.120	-2.843.470
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.385.250	2.385.250	2.385.250	2.385.250	2.385.250	2.385.250
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.596	27.580	27.580	27.580	27.580	27.580
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.357.654	2.357.670	2.357.670	2.357.670	2.357.670	2.357.670
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-2.328.220	148.910	-506.120	-462.510	-466.450	-485.800

Produktleistungen

Bauliche Unterhaltung aller städt. Gebäude
Planung und Durchführung neuer städt. Gebäudemaßnahmen
Abwicklung von Versicherungsschäden

Zielgruppen

Bereiche
Vereine etc.

Globalziele

Kostengünstige Einrichtung und Substanzerhaltung städtischer Objekte
Organisation und Durchführung von Maßnahmen zur
Energiekostensenkung

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Im Produkt "Neubau und Gebäudeunterhaltung" ist es zu einer deutlichen Erhöhung des Bauunterhaltungsbudgets gekommen, das zu einer Erhöhung der ordentlichen Aufwendungen führt. Die Personalaufwendungen sinken durch Inanspruchnahme von Altersteilzeit.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.02 Neubau und Gebäudeunterhaltung



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.02.010 Neubau und Gebäudeunterhaltung				
Vollzeitstellen	Anz.	4,79	5,79	4,18
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.02.010 Neubau und Gebäudeunterhaltung				
Saldo	€	-2.328.220	148.910	-506.120
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	111,16	53,18	69,78

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.03 Liegenschaften

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	215	100	100	100	100	100
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	258.937	315.500	373.500	373.500	373.500	373.500
7 + Sonstige ordentliche Erträge	416.451	200.000	200.000	200.000	550.000	200.000
10 = Ordentliche Erträge	675.603	515.600	573.600	573.600	923.600	573.600
11 - Personalaufwendungen	79.824	83.300	81.230	83.080	84.330	86.690
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	381	13.000	12.000	12.000	12.000	12.000
15 - Transferaufwendungen	0	600	600	600	600	600
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.347	57.200	517.200	157.200	157.200	157.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	83.552	154.100	611.030	252.880	254.130	256.490
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	592.051	361.500	-37.430	320.720	669.470	317.110
28 = Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	86.052	86.040	86.040	86.040	86.040	86.040
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-86.052	-86.040	-86.040	-86.040	-86.040	-86.040
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	505.999	275.460	-123.470	234.680	583.430	231.070

Produktleistungen

An- und Verkauf von Grundstücken
Abschluss von Pachtverträgen
Regelung von Erbbaurechtsangelegenheiten

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger

Globalziele

Wirtschaftliche Verwertung von städtischen Grundstücken

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Im Produkt "Liegenschaften" kommt es zu einer Erhöhung der privatrechtlichen Leistungsentgelte, da hier die Erträge aus den Bewirtschaftungskosten der Bibliothek und des Zweckverbandes - Erziehungsberatung - Langenfeld/Monheim vereinnahmt werden. Durch den Verkauf des Grundstücks Fachmarktcenter III - unter dem bilanziellen Wert - entstehen zusätzliche Aufwendungen in Höhe von ca. 460.000 € und verschlechtern das sonst sehr ausgeglichene Jahresergebnis.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.03 Liegenschaften



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.03.010 Liegenschaften				
Grundstücksgeschäfte - Ankauf -	Anz.	6	10	6
Grundstücksgeschäfte - Verkauf -	Anz.	8	10	7
verwaltete Erbbaurechtsverträge	Anz.	35	35	35
Miet- und Pachtverträge sowie Gestattungen	Anz.	110	111	115
Dienstwohnungen	Anz.	8	9	9
Vollzeitstellen	Anz.	1,36	1,36	1,27
Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.03.010 Liegenschaften				
Saldo	€	505.999	275.460	-123.470
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	4,00	5,58	16,48

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.04 Bereichsinterner Overhead



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2008	2009	2010	2011	2012	2013
11	- Personalaufwendungen	110.498	162.520	131.620	132.790	134.900	113.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	700	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.946	17.100	7.000	7.000	7.000	7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	123.444	180.320	139.120	140.290	142.400	120.720
18	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-123.444	-180.320	-139.120	-140.290	-142.400	-120.720
28	= Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.140	19.130	36.430	36.430	36.430	36.430
	= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.140	-19.130	-36.430	-36.430	-36.430	-36.430
29	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-142.584	-199.450	-175.550	-176.720	-178.830	-157.150

Produktleistungen

Leitung des Bereiches 71
 Sekretariat
 Ständige Kontrolle der Zielerreichung
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit der Politik
 Abschluss von Zielvereinbarungen mit dem Verwaltungsvorstand

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 Rat und seine Ausschüsse
 Bürgerschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Durchführung von Mitarbeitergesprächen
 Mitarbeit in Projekt- und Arbeitsgruppen
 Operatives Controlling
 EDV-Koordination

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Die bereichsinternen Overheadkosten sinken, da sich die Bezüge eines Beamten durch Inanspruchnahme von Altersteilzeit verringern.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 71 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
Produkt: 71.04 Bereichsinterner Overhead



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.04.010 Bereichsinterner Overhead				
Mitarbeitergespräche des Bereiches	Anz.	21	21	21
Vollzeitstellen des Bereiches insgesamt	Anz.	47,01	47,51	43,66
Vollzeitstellen	Anz.	2,19	2,19	1,56

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
71.04.010 Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwand des Bereiches	€	1.088	2.400	3.000
Saldo	€	-142.584	-199.450	-175.550
Gesamtaufwendungen je Einwohner	€	3,36	4,64	4,15

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	56.622.227	42.360.000	37.150.000	39.910.000	43.040.000	45.980.000
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.967.455	3.325.530	11.350.530	13.350.530	10.950.530	8.950.530
3 + Sonstige Transfererträge	-72.488	0	0	0	0	0
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.135.680	1.135.680	1.135.680	1.135.680	1.135.680
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	638.420	0	0	0	0	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge	3.361.645	2.102.500	2.102.000	2.102.000	2.102.000	2.102.000
10 = Ordentliche Erträge	72.517.259	48.923.710	51.738.210	56.498.210	57.228.210	58.168.210
11 - Personalaufwendungen	0	50.000	0	0	0	0
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790
15 - Transferaufwendungen	24.133.099	22.880.000	22.490.000	22.040.000	21.730.000	22.010.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	24.133.099	29.047.790	28.607.790	28.157.790	27.847.790	28.127.790
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	48.384.160	19.875.920	23.130.420	28.340.420	29.380.420	30.040.420
19 + Finanzerträge	182.678	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	816.310	4.752.900	4.762.800	4.752.800	4.862.800	4.752.800
21 = Finanzergebnis	-633.632	-4.735.100	-4.745.000	-4.735.000	-4.845.000	-4.735.000
22 = Ordentliches Jahresergebnis	47.750.528	15.140.820	18.385.420	23.605.420	24.535.420	25.305.420
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47.750.528	15.140.820	18.405.420	23.625.420	24.555.420	25.325.420

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2010 und Erläuterungen zur finanziellen Entwicklung

Die Veränderungen der Allgemeinen Finanzwirtschaft werden ausführlich in den folgenden Produkten erläutert.

Die wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten stellen sich wie folgt dar:

	Abschluss 2008	Ansatz 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013
Erträge						
Grundsteuer A	25.975	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Grundsteuer B	6.572.609	6.750.000	6.830.000	6.880.000	6.930.000	6.980.000
Gewerbesteuer	27.162.712	15.500.000	13.000.000	15.000.000	17.000.000	19.000.000
Vergnügungssteuer	113.099	300.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Hundesteuer	224.686	230.000	240.000	250.000	250.000	250.000
Anteil a.d. Einkommensteuer	16.991.411	16.000.000	13.000.000	13.850.000	14.800.000	15.600.000
Anteil an der Umsatzsteuer	1.871.041	1.950.000	1.830.000	1.860.000	1.910.000	1.960.000
Kompensationszahlung	1.555.210	1.600.000	1.820.000	1.640.000	1.720.000	1.760.000
Schlüsselzuweisungen	11.967.456	375.000	8.400.000	10.400.000	8.000.000	6.000.000
Konzessionsabgaben	2.659.678	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Aufwendungen						
Gewerbesteuerumlage	2.190.305	1.140.000	1.050.000	1.200.000	1.370.000	1.530.000
Fonds Deutsche Einheit	2.555.356	1.250.000	1.050.000	1.200.000	1.370.000	1.490.000
Kreisumlage	19.235.188	20.000.000	19.900.000	19.150.000	18.500.000	18.500.000
Krankenhausumlage	493.198	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
Zinsen	5.013.546	5.155.900	5.115.800	5.105.800	5.215.800	5.105.800

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.01 Gemeindesteuern



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	36.204.566	22.810.000	20.500.000	22.560.000	24.610.000	26.660.000
7 + Sonstige ordentliche Erträge	701.048	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
10 = Ordentliche Erträge	36.905.614	22.910.000	20.600.000	22.660.000	24.710.000	26.760.000
15 - Transferaufwendungen	4.745.661	2.390.000	2.100.000	2.400.000	2.740.000	3.020.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.745.661	2.390.000	2.100.000	2.400.000	2.740.000	3.020.000
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	32.159.953	20.520.000	18.500.000	20.260.000	21.970.000	23.740.000
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
21 = Finanzergebnis	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
22 = Ordentliches Jahresergebnis	32.159.953	20.470.000	18.450.000	20.210.000	21.920.000	23.690.000
27 = Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	20.000	20.000	20.000	20.000
29 = Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	32.159.953	20.470.000	18.470.000	20.230.000	21.940.000	23.710.000

Produktleistungen

Erträge:

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Gewerbesteuer vom Ertrag und Kapital
- Verzinsung Nachzahlung Gewerbesteuer nach § 233a AO
- Vergnügungssteuer
- Hundesteuer

Fortsetzung Produktleistungen

Aufwendungen:

- Gewerbesteuerumlage
- Verzinsung Rückzahlung Gewerbesteuererstattungen
- Fond Deutsche Einheit (Erhöhungsanteil Gewerbesteuer)
- Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Steuern und ähnliche Abgaben

Aufgrund von Nachzahlungen für Vorjahre bei der Gewerbesteuer fielen die Ergebnisse für die Jahre 2007 (19,3 Mio. €) und 2008 (27,1 Mio. €) überdurchschnittlich gut aus. Auch für das Jahr 2009 hat dieser Trend in etwa Bestand. Auch hier führten Einmalzahlungen für Vorjahre dazu, dass der Haushaltsansatz von 15,5 Mio. € um rd. 4 Mio. € überschritten werden konnte. Für die Jahre 2010 ff. sind keine Anhaltspunkte bekannt, die darauf schließen ließen mit ähnlichen Effekten rechnen zu können. Die Werte wurden anhand der bekannten Voraussetzungen und den zu erwartenden Veränderungen hochgerechnet. Auch die Orientierungsdaten der Novembersteuerschätzung finden ihren Niederschlag. Die einzelnen Werte dieser Ertragsart sind unter den Finanz- und Leistungskennzahlen auf der gegenüberliegenden Seite abgebildet.

Sonstige ordentliche Erträge

Unter den sonstigen ordentlichen Erträgen werden die Zinsen aus Gewerbesteuernachzahlungen gem. § 233a AO veranschlagt.

Transferaufwendungen

An dieser Stelle werden die Mittel für die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung zum Fonds Deutsche Einheit ausgewiesen. Diese werden ermittelt, indem der Ertrag aus der Gewerbesteuer durch den Hebesatz geteilt und mit einem vom Gesetzgeber festgelegten Hebesatz multipliziert wird.

Die Entwicklung der Hebesätze und der damit verbundenen Erträge sind unter den Finanz- und Leistungskennzahlen auf der gegenüberliegenden Seite abgebildet.

Finanzaufwendungen

Unter den Finanzaufwendungen werden die Zinsen aus Gewerbesteuererstattungen gem. § 233a AO veranschlagt.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.01 Gemeindesteuern



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.01.010 Gemeindesteuern				
Hebesatz Grundsteuer A	%	380	380	380
Hebesatz Grundsteuer B	%	415	415	415
Hebesatz Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag	%	435	435	435
Gewerbesteuerumlage	%	30	32	35
Fond Deutsche Einheit (Erhöhungsanteil Gewerbesteuerumlage)	%	35	35	35
Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeiten in Spielhallen je Geräte pro Monat	€	15	15	15
Geldspielgeräte mit Gewinnmöglichkeiten in Gaststätten je Gerät pro Monat	€	10	10	10
Geldspielgeräte ohne Gewinnmöglichkeiten in Spielhallen je Gerät pro Monat	€	70	70	70
Geldspielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten je Gerät pro Monat	€	30	40	40
Hundesteuer bei einem Hund	€	108	108	108
Hundesteuer bei zwei Hunden je Hund	€	132	132	132
Hundesteuer bei drei Hunden je Hund	€	156	156	156
Hundesteuer bei einem oder mehreren gefährlichen Hunden je Hund	€	1.080	1.080	1.080

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.01.010 Gemeindesteuern				
Grundsteuer A - Aufkommen insgesamt	€	25.974	30.000	30.000
Grundsteuer A - Aufkommen je Einwohner	€	0,61	0,70	0,71
Grundsteuer B - Aufkommen insgesamt	€	6.578.088	6.750.000	6.830.000
Grundsteuer B - Aufkommen je Einwohner	€	155,08	156,98	161,47
Gewerbesteueraufkommen insgesamt	€	29.262.712	15.500.000	13.000.000
Gewerbesteueraufkommen je Einwohner	€	689,88	360,47	307,33
Gewerbesteuerumlage insgesamt	€	2.190.305	1.140.000	1.050.000
Gewerbesteuerumlage je Einwohner	€	51,64	26,51	24,82
Fonds Deutsche Einheit insgesamt	€	2.555.356	1.250.000	1.050.000
Fonds Deutsche Einheit je Einwohner	€	60,24	29,07	24,82
Vergnügungssteueraufkommen insgesamt	€	113.099	300.000	400.000
Vergnügungssteueraufkommen je Einwohner	€	2,67	6,98	9,46
Hundesteueraufkommen insgesamt	€	224.693	230.000	240.000
Hundesteueraufkommen je Einwohner	€	5,30	5,35	5,67

Erläuterungen zu den Finanz- und Leistungskennzahlen

Aufgrund von Nachzahlungen für Vorjahre bei der Gewerbesteuer fielen die Ergebnisse für die Jahre 2007 (19,3 Mio. €) und 2008 (27,1 Mio. €) überdurchschnittlich gut aus. Auch für das Jahr 2009 hat dieser Trend in etwa Bestand. Auch hier führten Einmalzahlungen für Vorjahre dazu, dass der Haushaltsansatz von 15,5 Mio. € um rd. 4 Mio. € überschritten werden konnte. Für die Jahre 2010 ff. sind keine Anhaltspunkte bekannt, die darauf schließen ließen, mit ähnlichen Effekten rechnen zu können. Die Werte wurden anhand der bekannten Voraussetzungen und den zu erwartenden Veränderungen hochgerechnet. Auch die Orientierungsdaten der Novembersteuerschätzung finden ihren Niederschlag.

Der Ansatz für Grundsteuer B wurde anhand der getätigten Wertfortschreibungen durch das Finanzamt angepasst.

Der Ansatz für die Vergnügungssteuer erhöht sich aufgrund der Eröffnung eines neuen Spielhallencenters im Weidental. Die im letzten Jahr geäußerte Hoffnung auf eine zumindest teilweise Eröffnung bereits im Jahre 2009 erfüllte sich nicht. Der Ansatz konnte so bei weitem nicht erreicht werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.02 Einkommen- und Umsatzsteuer

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
1 + Steuern und ähnliche Abgaben	20.417.661	19.550.000	16.650.000	17.350.000	18.430.000	19.320.000
10 = Ordentliche Erträge	20.417.661	19.550.000	16.650.000	17.350.000	18.430.000	19.320.000
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	20.417.661	19.550.000	16.650.000	17.350.000	18.430.000	19.320.000

Produktleistungen

Erträge:

- Anteil der Gemeinde an der Einkommensteuer
- Anteil der Gemeinde an der Umsatzsteuer des Landes
- Ausgleichszahlung nach dem Familienleistungsausgleich

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Steuern und ähnliche Abgaben

Der Ansatz für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde auf Grundlage der Orientierungsdaten des Landes fortgeschrieben. Diese lassen aufgrund der jetzt voll durchschlagenden Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise einen drastischen Rückgang der zu verteilenden Masse erwarten. Basierend auf den Werten des Jahres 2009 wird mit einer Reduzierung von 15,5 % gerechnet. Danach wird sich das Aufkommen für die Stadt Monheim am Rhein von 14,8 Mio. € auf knapp 13 Mio. € verringern.

Die Schlüsselzahl, die die Grundlage für die Berechnung des jeweiligen Anteils an der Einkommensteuer darstellt, beträgt seit dem Haushaltsjahr 2009 0,0025598).

Für die Folgejahre sehen die Orientierungsdaten wieder Steigerungsraten von 6,5 % in 2011, 7,0 % in 2012 und 5,5 % im Jahr 2013 vor.

Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer prognostizieren die Orientierungsdaten eine Steigerung von 1,5 % im Jahre 2010. Für die Stadt Monheim am Rhein bedeutete dies einen Anstieg der Erträge um rd. 80.000 €. Zugrunde gelegt wurde dabei die Prognose der Steuerschätzung in Höhe von 856 Mio. € als Verteilungsmasse. Die Jahre 2010, 2011 und 2012 wurden jeweils mit einer Steigerung in Höhe von 2,0 %, 2,4 % und 2,4 % fortgeschrieben.

Auch bei den Kompensationsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich wird für die kommenden Jahre mit einer Steigerung gerechnet. Nach 2,4 % im Jahre 2010 (gemessen am Ist-Wert 2009) sehen die Orientierungsdaten für das Jahr 2011 allerdings einen Einbruch von rd. 10 % aufgrund einer Veränderung im Abrechnungssystem vor. Für 2012 und 2013 sind wieder Steigerungsraten in Höhe von 4,4 % und 2,4 % vorgesehen.

Die Verteilungsmasse wird in Höhe von 580 Mio. € geschätzt, auf die der Schlüssel für die Verteilung der Einkommensteueranteile Anwendung findet. Hinzu kommen landesweit 50 Mio. € als Ausgleich für den im Frühjahr 2009 ausgezahlten und mit den Einnahmen aus der Lohnsteuer verrechneten Kinderbonus nach § 66a Abs. 1 Satz 2 EStG.

Der Ansatz für das Jahr 2010 kann daher einmalig auf 1,82 Mio. € angehoben werden.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.02 Einkommen- und Umsatzsteuer



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.02.010 Einkommens- und Umsatzsteuer				
Gesamtaufkommen Einkommensteuer NRW	T€	6.354.543	6.250.000	5.125.000
Verteilungsschlüssel Einkommensteuer Stadt Monheim am Rhein	%	0,2674	0,2560	0,2560
Gesamtaufkommen Umsatzsteuer NRW	T€	835.585	870.000	856.000
Verteilungsschlüssel Umsatzsteuer Stadt Monheim am Rhein	%	0,2239	0,2128	0,2128

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.02.010 Einkommens- und Umsatzsteuer				
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	€	16.991.411	16.000.000	13.000.000
Einkommensteueranteil je Einwohner	€	400,58	372,09	307,33
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer des Landes	€	1.871.041	1.950.000	1.830.000
Umsatzsteueranteil je Einwohner	€	44,11	45,35	43,26
Kompensationszahlung (Familienleistungsausgleich)	€	1.555.209	1.600.000	1.820.000
Kompensationszahlung (Familienleistungsausgleich) je Einwohner	€	36,66	37,21	43,03

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.03 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.967.455	475.000	8.500.000	10.500.000	8.100.000	6.100.000
10 = Ordentliche Erträge	11.967.455	475.000	8.500.000	10.500.000	8.100.000	6.100.000
15 - Transferaufwendungen	19.237.438	20.490.000	20.390.000	19.640.000	18.990.000	18.990.000
17 = Ordentliche Aufwendungen	19.237.438	20.490.000	20.390.000	19.640.000	18.990.000	18.990.000
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.269.983	-20.015.000	-11.890.000	-9.140.000	-10.890.000	-12.890.000

Produktleistungen

Teilfinanzplan A

Erträge:

- Schlüsselzuweisungen
- LZ kom. Projekt der Entwicklungszusammenarbeit GFG
- Umlage aus Dividendenzahlung als Sonderausgleich KVGm

Aufwendungen:

- Kreisumlage

Fortsetzung Produktleistungen

Teilfinanzplan B

Erträge:

- Schulpauschale
- Sportpauschale
- Investitionspauschale - allgemein
- Investitionspauschale des Kreises Mettmann

Aufwendungen:

- Krankenhausumlage nach dem Krankenhausgesetz

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Steuern und ähnliche Abgaben

Auf der Grundlage des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) für das jeweilige Haushaltsjahr erhalten die Gemeinden Schlüsselzuweisungen, deren Höhe sich nach der durchschnittlichen Ausgabebelastung und nach ihrer Steuerkraft bemisst. Mehrbelastungen, die durch die Trägerschaft von Schulen und Dauerarbeitslosigkeit bestehen, sind angemessen zu berücksichtigen. Die Zuweisung wird an einer Ausgangsmesszahl (Gesamtansatz x einheitlicher Grundbetrag) und einer Steuerkraftmesszahl ermittelt. In die Ermittlung der Steuerkraft werden die Gewerbesteuer abzüglich der Gewerbesteuerumlage, die Grundsteuer, die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die einheitsbedingten gemeindlichen Leistungen einbezogen. Unterschreitet die Steuerkraftmesszahl (Referenzzeitraum für das Jahr 2009: 01.07.2007-30.06.2008 die Ausgangsmesszahl, werden 90 % des Differenzbetrages als Schlüsselzuweisungen gewährt.

Mittlerweile hat der Landtag das GFG für das Jahr 2010 bereits beschlossen. Danach erhöht sich die Verbundmasse gegenüber dem Vorjahr um nahezu 400 Mio. €. Gleichzeitig ist die Steuerkraft der Gemeinden im Land NRW um 530 Mio. € gesunken, so dass sich der Grundbetrag zur Ermittlung der Ausgangsmesszahl dramatisch verringert hat. Im Verhältnis ist die Steuerkraft der Stadt Monheim am Rhein im Referenzzeitraum sehr verfallen zurückgegangen. Somit können insgesamt 8,4 Mio. € an Schlüsselzuweisungen veranschlagt werden. Ziemlich genau der Betrag, der im Vorjahr für das Jahr 2010 geplant. Allerdings noch mit anderen Vorzeichen hinsichtlich der Höhe der Gewerbesteuer und der Einkommensteueranteile.

Die Planung der Werte für die Folgejahre ist bei dieser Position mehr denn je ein Blick in die Glaskugel, da neben der persönlichen Entwicklung der Steuerkraft einer jeden Stadt immer auch die Gesamtentwicklung aller Städte in NRW davon abhängig ist, mit welchem Anteil man am Gesamtkuchen beteiligt wird. Unter Zugrundelegung eines einigermaßen gleichförmigen Verlaufs der Wirtschafts- und Konjunkturdaten und dem Eintreffen der prognostizierten eigenen Steuererträge müsste nach einem Anstieg der Schlüsselzuweisungen im Jahre 2011, ab dem Jahr 2012 wieder mit fallenden Ansätzen gerechnet werden.

Aus der Vereinbarung mit dem Kreis Mettmann wird aus den Dividendenanteilen der Kreisverkehrsgesellschaft eine jährliche Ausschüttung in Höhe von 100.000 € erwartet.

Transferaufwendungen

Zur Finanzierung seiner Ausgaben erhebt der Kreis Mettmann gem. § 45 Kreisordnung NRW in Verbindung mit den Bestimmungen des jeweils gültigen GFG eine jährlich durch den Kreistag neu festzusetzende Kreisumlage. Sie wird nach einem Prozentsatz der Umlagegrundlagen berechnet. Neben der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisung ist auch die Solidarleistung Deutsche Einheit Umlagegrundlage.

Die Umlagegrundlagen der Stadt Monheim am Rhein sinken gegenüber dem Jahr 2009 von 48,79 Mio. € auf nunmehr 46,93 Mio. €. Trotz dieser verringerten Umlagegrundlagen wird sich der Ansatz für die Kreisumlage von 20,0 Mio. € auf 19,9 Mio. € gegenüber dem Ansatz 2009 nur marginal nach unten bewegen, da der Entwurf der Satzung des Kreishaushalts eine Steigerung des Hebesatzes auf um 1,2 %-Punkte auf 42,2 % vorsieht. Um dies nach Möglichkeit zu verhindern, haben alle zehn Städte des Kreises Mettmann eine gemeinsame Stellungnahme zum Entwurf des Kreishaushalts abgegeben, um gemeinsam Druck auf den Kreistag auszuüben, um zumindest einen Teil der aus Sicht des Landrates notwendigen Erhöhung über den Kreishaushalt abzufedern.

Der Ansatz für die Krankenhausumlage des Landes NRW verbleibt unverändert bei 495.000 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.03 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.03.010 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen				
Gesamtaufkommen Steuerverbund NRW	T€	7.572.674	7.973.238	7.598.174
Umlagegrundlage Finanzausgleich Stadt Monheim am Rhein	T€	46.355	48.799	46.929
Hebesatz der Kreisumlage	%	41,5	41,0	42,2

Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.03.010 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen				
Schlüsselzuweisungen	€	11.967.455	375.000	8.400.000
Schlüsselzuweisungen je Einwohner	€	282,14	8,72	198,58
Kreisumlage	€	-19.237.438	-20.000.000	-19.900.000
Kreisumlage je Einwohner	€	-453,53	-465,12	-470,45

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.04 Konzessionsabgaben



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.659.678	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
10 = Ordentliche Erträge	2.659.678	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.659.678	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000

Produktleistungen

Erträge:

- Konzessionsabgabe MEGA - Strom
- Konzessionsabgabe MEGA - Gas
- Konzessionsabgabe des Verbandswasserwerkes

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Sonstige ordentliche Erträge

Die Stadt Monheim am Rhein erhält vertragsgemäß Konzessionsabgaben für die gelieferten Kilowattstunden Strom und Gas (MEGA) bzw. Kubikmeter Wasser (Verbandswasserwerk).

Bis auf Weiteres wird die Stadt Monheim am Rhein aus dieser Ertragsart rd. 2.000.000 € pro Jahr schöpfen können.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.04 Konzessionsabgaben



Finanz- und Leistungskennzahlen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.04.010 Konzessionsabgaben				
Konzessionsabgaben	€	2.659.678	2.000.000	2.000.000
Konzessionsabgaben je Einwohner	€	62,70	46,51	47,28

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.05 Beteiligungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
19 + Finanzerträge	13.297	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
21 = Finanzergebnis	13.297	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
22 = Ordentliches Jahresergebnis	13.297	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300

Produktleistungen

Erträge:
- Ausschüttung der Rheinfischereigenossenschaft

Fortsetzung Produktleistungen

Aufwendungen:
- Zinsen an Zweckverband VRR

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Finanzerträge

Die Stadt Monheim am Rhein ist als Rheinanleger am Aufkommen der Fischereischeingebühren beteiligt. Der Ausschüttungsbetrag wird durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung festgesetzt und bemisst sich anhand der Länge der Rheinfront im Stadtgebiet. Der zu erzielende Ertrag beläuft sich auf rd. 10.300 €.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.06 Kreditwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
7 + Sonstige ordentliche Erträge	919	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
10 = Ordentliche Erträge	919	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
15 - Transferaufwendungen	150.000	0	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	150.000	0	0	0	0	0
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-149.081	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
19 + Finanzerträge	169.381	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	816.310	4.702.900	4.712.800	4.702.800	4.812.800	4.702.800
21 = Finanzergebnis	-646.929	-4.695.400	-4.705.300	-4.695.300	-4.805.300	-4.695.300
22 = Ordentliches Jahresergebnis	-796.010	-4.692.900	-4.703.300	-4.693.300	-4.803.300	-4.693.300

Produktleistungen

Teilfinanzplan A

Erträge:

- Stundungszinsen
- Aussetzungszinsen
- Zinsen aus Rücklagen
- Zinsen aus Bankbeständen

Aufwendungen:

- Zinsen für Darlehen vom Land
- Zinsen für sonstige Darlehen
- Zinsen für Darlehen vom Kreditmarkt
- Sollzinsen

Fortsetzung Produktleistungen

Teilfinanzplan B

Erträge:

- Tilgung von Baudarlehen an Private
- Einnahmen aus Krediten

Aufwendungen:

- Tilgung für Darlehen vom Land
- Tilgung für Darlehen vom Kreditmarkt
- Tilgung Kredite öffentliche Kreditanstalten

Erläuterung zur finanziellen Entwicklung

Finanzaufwendungen

Bis zum Jahre 2011 wird die Stadt Monheim am Rhein nicht in der Lage sein, ein positives Finanzergebnis, sprich eine ausgeglichene Liquiditätswirtschaft vorzuweisen. So lange werden sich die aus der Kameralistik angesammelten Fehlbeträge in Form von notwendigen Kassenkrediten weiter erhöhen. Somit müssen auch zusätzliche Mittel für die Zinszahlungen aus diesen Kassenkrediten bereit gestellt werden. Zwar war in den Jahren 2007 und 2008 aufgrund der besseren Liquiditätslage aus den Gewerbesteuererträgen eine leichte Entspannung eingetreten, aber aufgrund der fehlenden Schlüsselzuweisungen im Jahre 2009 wird es wieder eine größere Steigerung der Kassenmittel geben. Der Ansatz für 2010 muss von 1,6 Mio. € auf 1,7 Mio. € um weitere 100.000 € erhöht werden. In den Folgejahren ist mit weiteren Steigerungen um jeweils 100.000 € auf zuletzt 1,9 Mio. € im Jahre 2013 zu rechnen.

Dafür kann der Ansatz bei den Zinsenaufwendungen für die investiven Kredite im gleichen Maße herunter gefahren werden, da genau wie 2009 auch im Jahre 2010 keine neuen Kredite aufgenommen werden brauchen. Der Ansatz konnte von 3,1 Mio. € auf 3,0 Mio. € reduziert werden. Darüber hinaus verschiebt sich die Zinslast aus dem PPP-Projekt weiter Richtung Auszahlungen für Tilgung.

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.06 Kreditwirtschaft



Leistungen	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010
90.06.010 Kreditwirtschaft				
Darlehen	Anz.	19	19	20
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	T€	60.347	61.163	58.761
Verbindlichkeiten aus Krediten für Liquiditätssicherung	T€	38.500	35.700	52.700
Summe Tilgung	T€	2.225	2.859	3.009
Summe Zinsen	T€	4.910	5.156	5.066
Zinsen für Investitionen	T€	3.270	3.556	3.366
Zinsen für Liquiditätssicherung	T€	1.640	1.600	1.700

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.07 Sonderposten und Abschreibungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2008	2009	2010	2011	2012	2013
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	2.850.530	2.850.530	2.850.530	2.850.530	2.850.530
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.135.680	1.135.680	1.135.680	1.135.680	1.135.680
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	638.420	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	638.420	3.986.210	3.986.210	3.986.210	3.986.210	3.986.210
14 - Bilanzielle Abschreibungen	0	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790
17 = Ordentliche Aufwendungen	0	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790	6.117.790
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	638.420	-2.131.580	-2.131.580	-2.131.580	-2.131.580	-2.131.580

Produktleistungen

Erträge:

- Abschreibungen
- Abschreibungen Regenüberlaufbecken

Fortsetzung Produktleistungen

- Verzinsung des Anlagekapitals
- Verzinsung des Anlagekapitals Regenüberlaufbecken

Mandant: 1 Stadt Monheim am Rhein
Bereich: 90 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 90.08 Jahresabschlussarbeiten



Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
3 + Sonstige Transfererträge	-72.488	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	-72.488	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	0	50.000	0	0	0	0
17 = Ordentliche Aufwendungen	0	50.000	0	0	0	0
18 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-72.488	-50.000	0	0	0	0

Produktleistungen

Teilfinanzplan A

Einnahmeseite:

- Zuführung vom Vermögenshaushalt
- Verrechnungseinnahmen Budgetierung
- Einnahmen aus Pensionsrückstellungen

Ausgabeseite:

- Zuführung zum Vermögenshaushalt
- Deckung des Sollfehlbetrages Vorvorjahre
- Ausgleichsbetrag kalkulatorische Personalkosten
- Pensionsrückstellungen
- Zuführung zur Gebührenausschlagsrücklage an kostenrechnende Einrichtungen

Fortsetzung Produktleistungen

Teilfinanzplan B

Erträge:

- Einnahme aus der allgemeinen Rücklage
- Zuführung des Verwaltungshaushalts
- Pensionsrückstellungen
- Entnahme aus der Gebührenausschlagsrücklage

Aufwendungen:

- Zuführung an Sonderrücklage Pensionsrückstellungen
- Zuführung an den Verwaltungshaushalt
- Rücklagenzuführung

